

8. Januar 2003
Woche 2

Gesamtauflage
82 800

Wochenblatt

Die Wochenzeitung für Singen, Steißlingen und Volkertshausen

Jahrgang 36, Nr. 2
Singen-Nord

Auflage
17 082

Singen kommunal

POLITIK

Die neue Justizministerin des Landes, Corinna Werwigg-Hertneck hat zumindest parteipolitisch ihren Antrittsbesuch hier gemacht. Beim FDP-Neujahrstreffen am Dreikönigstag in Konstanz.



AUS DER REGION

Die Bodensee-Region soll neben dem Breisgau zu einem bundesweiten Vorreiter für die Solarenergie-Erzeugung werden. Eine Investition von fünf Millionen Euro in Photovoltaik trägt dazu bei.



STOCKACH

Freiburgs Regierungspräsident Sven von Ungern-Sternberg muss sich am Schmutzigen Donnerstag vor dem Hohen Grobgünstigen Narrengericht in Stockach verantworten.

Selbstgedrehtes Video zeigen

Arlen (swb). Die erste »Lange Nacht der Selbstgedrehten« findet am Freitag, 17. Januar, ab 19 Uhr im Kulturpunkt Arlen statt. Bei dieser Aktion handelt es sich nicht um ein Raucher-Treffen, sondern um einen Video-Abend. Wer mag, kann auf der Leinwand selbstgedrehte Kurzgeschichten, Absurdes, Kunst- oder Musikvideos, Dokumentationen, Naturfilme oder witzige Szenen vorführen. Die einzelnen Beiträge sollten nicht länger als eine Viertelstunde sein. Infos unter 07731/187650.

Anderes Gesicht des Alters

SPD lässt bei Neujahrsempfang Experten zu Wort kommen

Singen (li). Für Dietmar Johann gab es nur eine Devise: »Ärmel hochkrempeln«. Beim Neujahrsempfang der Singener SPD in der »Färbe« warb zudem Vorsitzender Bernd Karcher vor 80 Mitgliedern für das Engagement in der Politik: Die Gesellschaft zu gestalten, müsse wieder Freude machen! Eine der neuen Aufgaben stellt Professor Dr. Andreas Kruse dar: Den Umgang mit der Alterspyramide. »Wir stehen dem Alter kulturell negativ gegenüber«, kritisiert der Experte, der im Alter mehr als

ein Thema der Rentenpolitik sieht. Der Begriff »Überalterung« sei schon eine Diskriminierung, »Unterjüngung« wäre da richtiger. Den Dialog hat die SPD mit vier Kruse-Thesen begonnen: Die Lebensarbeitszeit muss verlängert werden, aber die Arbeit im Alter müsse einen anderen Inhalt bekommen. Die Ehrenamtlichkeit bis zur Pflege stellt einen neuen Wert dar. Die Altersbilder müssen verändert werden und die Prävention muss das Alter qualitativ verbessern. Das Alter werde künftig ein ande-

res Gesicht haben. OB Andreas Renner war erstmals Gast bei der SPD. Er zeigte sich stolz auf die politische Kultur in Singen. Die SPD würdigte ihrerseits Dietmar Johann, Kurt Braun und Willi Läufe für 40 Jahre Treue, Bernd Schäufler für 25 Jahre. Dietmar Johann erinnerte an die Aufbruchstimmung früherer Jahre und schwärmte: 1962 hätten die Jusos über 50 Mitglieder gehabt. Und 1972 habe Willi Brandt vor dem Rathaus vor 6500 Menschen als Bundeskanzler gesprochen.

Schmuckraub mit Geländewagen

Singen (li). Für Singen war es eine völlig neue Dimension der Bandenriminalität und des Einbruchsdiebstahls: Am Freitag um 5.30 Uhr knackten unbekannte Täter in der Scheffelstraße die Eingangstür von Uhren-Stein dadurch, dass sie mit einem gestohlenen Geländewagen den Pfosten der Tür so rammten, dass das Glas aus dem Rahmen sprang. Von Statik mussten die Täter eine Menge verstehen: Die ganze Schaufensterfront wurde unten glatt um zehn Zentimeter verschoben! Schmuck und Uhren im Wert von rund 100 000 Euro wurden entwendet, dann verschwanden die Täter, ließen den Geländewagen und rund 100 000 Euro Sachschaden (!) zurück. Die Polizei sucht Zeugen für eine Straftat, die auch einen neue Stufe der Gewaltbereitschaft in unserer Region dokumentiert.

DIESE WOCHE

Am Wochenende gibt es den Spitzenkampf der Singener Boxer in der Scheffelhalle (Sport). **Seite 6**

Pflegerin nahm Demenzzkranker das Vermögen, jetzt kam das Urteil (Aus der Region) **Seite 8**

Die Naturschutztage in Radolfzell boten ein Podium für einige Visionen (Aus der Region) **Seite 13**

Körper ohne körperliche Präsenz. Das gibt es bald im Singener Kunstmuseum. **Guckloch**

Worbilo empfängt 5000 Hästräger

Die Schaflinger feiern vom 14. bis 16. Februar ihr 50jähriges Bestehen

Worblingen. Es soll ein großes Fest für Worblingen und die ganze Fastnachtsregion werden, wenn die Narrenzunft der Schaflinger vom 14. bis 16. Februar ihr 50jähriges Bestehen feiert. Seit Monaten bereiten die Verantwortlichen um Zunftmeister Thomas Bertsche die närrischen Tage vor. Nein, im Fernsehen wird der Umzug am Sonntag um 14 Uhr nicht übertragen, da blieb der 22köpfige Narrenrat trotz aller Angebote eisern. Sie wollen miteinander eine Gemeinschaftsleistung erzielen, auf die der ganze Ort hinterher stolz sein kann.

12 000 Besucher werden zum Umzug mit 5000 Hästrägern erwartet. 30 Besenwirtschaften wird es geben, die lustige Namen tragen - von der Räuberhöhle bis zum Schwedenfeuer. Neben der Hardberghalle wird das Festzelt stehen, in dem es jeden Abend gute Stimmung und Tanz geben wird. Drei Tage Programm im Worblinger Narrennest, das verlangt eine Menge Vorbereitung und Einsatz vieler Gruppen. Der Narrenverein hat sich hier wirklich professionell gezeigt: Mit einem neuen Emblem, das alle Zunftfiguren beispielhaft zeigt, wird für das Narrentreffen geworben. Wie bei den großen Brüdern unter den Veranstaltern gibt es Fanartikel zu erwerben. So gibt es die Narrenfahne, ein T-Shirt und ein Sweat-Shirt zu erwerben. Im Ort selber werden alle etwas näher zusammenrücken. Viele Hände sind nötig, um es im Narrennest gemütlich zu machen. In den nächsten Tagen wird die Feuerwehr die Narrenbänder anbringen. Eine neue Dekoration für die Hardberghalle haben die Rät-

sche, die Frauengruppe des Narrenvereins, einst für Frauen der Narrenräte gegründet, geschaffen. Fleißig wurde gemalt, denn die Täfeler für die Narrengruppen zeigen eben nicht nur eine Nummer! Närrische Ortschilder kommen hinzu. Viele werden in den Tagen vor dem Narrentreffen Urlaub nehmen müssen, weil das Zelt selbst aufgebaut werden soll. Hier werden der

Sportverein und der Musikverein kräftig mithelfen. Bei der Helfereinteilung waren viele Fragen zu klären: Wie wird es mit dem Pfand auf Flaschen und Gläser gehandhabt? Wie werden die Plaketten verkauft? Vor allem aber hat man schon einen Schirmherrn gekürt: Bürgermeister Ottmar Kleedt. Am Martini wurde er in die neue Aufgabe eingeführt.

Er kennt die Geschichte der Worblinger Fastnacht genau: Bereits 1499 gab es die erste urkundliche Erwähnung, weil just zu dem Termin die kriegerischen Schweizer die Burg zu Worblingen zerstört hatten. Im 18. Jahrhundert gab es den Weibertrunk zur Fastnachtszeit, Narrenspiele gab es ab 1854. Nach dem Verbot in der Nazizeit lebte 1953 für Fastnacht im Lokal »Zum Hardgarten« wieder auf. August Linke und später Ferdinand Wieland gaben die Initialzündung.

Seit 1971 gab es dann wieder einen Narrenspiegel, zu dem die Figur des Worbilo geschaffen wurde, den erst Bertold Manok (bis 1981) und anschließend Ottokar Graf so auch im Jubiläumsjahr kraftvoll verkörpert. Der Worbilo nimmt germanische Wurzeln des winterlichen Treibens auf und ist für die eher deftigen Akzente zuständig. Er wird am Samstagabend dann in der Hardberghalle bei einem verkürzten Narrenspiegel im Blickpunkt stehen. Das Programm in kurzen Notizen: Am Freitag ist um 15 Uhr Narrenbaumumzug, ab 19 Uhr Nachtumzug (25 Zünfte und Gruppen) mit Fackeln. Am Samstag werden Narreneltern und Narrenbolizei der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee um 17 Uhr empfangen. Am Sonntag wird nach der Narrenmesse (9.30 Uhr in St. Nikolaus) um 10.30 Uhr ein Frühschoppen stattfinden. Dann beginnt um 14 Uhr der Narrenumzug quer durch das Narrennest. Wer mehr wissen will, geht ins Internet unter narrenzunft-schaflingen.de. Dann unter den Begriff Narrentreffen gehen.

Hans Paul Lichtwald



Zunftmeister Thomas Bertsche und Worbilo Ottokar Graf haben am 11. 11. Bürgermeister Ottmar Kleedt verpflichtet: Er ist Schirmherr des Narrentreffens vom 14. bis 16. Februar 2003 in Worblingen.

Wieder drei Narrenspiegel

Singen (swb). An der Fasnet 2003 wird es drei Aufführungen des Poppele-Narrenspiegels geben. Diese werden stattfinden am Donnerstag, Freitag und Samstag, (13./14./15. Februar, jeweils 20 Uhr, in der Scheffelhalle). Kartenwünsche können in der Zeit vom 7. bis 29. Januar 2003, entweder schriftlich an das Postfach 533 der Poppele-Zunft oder per Fax Nummer 789987 oder per Internet unter www.poppele-zunft.de aufgegeben werden. Bei der Bestellung sollte - wenn möglich - ein zweiter Tag als möglicher Ersatztermin genannt werden. Die vorbestellten Karten können dann am 4. Februar und 5. Februar, jeweils von 17 Uhr bis 19.30 Uhr, in der Zunftschiür (Lindenstraße 13a) bezahlt und abgeholt werden oder am 6. Februar und 7. Februar, von 8.30 Uhr bis 18 Uhr, im Versicherungsbüro Fleischmann (Erzbergerstraße 5b).

Karten fürs Wintervergnügen

Singen (swb). Das 42. Wintervergnügen des FC Singen rückt immer näher. Die telefonisch bestellten Karten für den Sportlerball am 18. Januar im Gemeinschaftshaus der Alcan können an diesem Samstag, 11. Januar zwischen 10 und 13 Uhr im FC Clubheim in Singen abgeholt werden.

Wochenblatt.net
<http://www.wochenblatt.net>

Wochenblatt - Telefon
077 31/88 00-0 · Fax 88 00-36

LETZTE MELDUNG

»Abseits« Thema

Singen (swb). Die Schiedsrichter der Gruppe Singen treffen sich am Freitag, 10. Januar, um 19.30 Uhr im Clubheim des SV Welschingen zum ersten Lehrabend im neuen Jahr. Hauptthema des Abends ist das »Abseits«. Gruppenobmann Helmut Joos erwartet einen vollzähligen Besuch.

Anzeige

Agila Elegance Tageszulassung



Motor: 1,2l-16V 55 KW / 75 PS
Ausstattung: Klima, ZV, metallic, ABS, 4 x Airbag, Radio CD, Servol., Alufelgen und mehr... ~~14.520,- EUR~~

jetzt 12.790,- EUR

AUTOHAUS
Guide

78234 Engen * Jahnstr. 44 * Tel. 07733/94400
Internet: www.opel-guide.de e-mail: info@opel-guide.de

OPEL

Ein halber Diakon und drei Gemeinden

Steißlingen (le). Über drei Jahre lang hatte Dekanin Doris Fuchs beim Oberkirchenrat in Karlsruhe gekämpft, um für die drei großflächigen Kirchengemeinden Stockach, Bodmann-Ludwigshafen und Steißlingen-Langenstein eine zusätzliche Diakonstelle zur Unterstützung der Pfarrer genehmigt zu bekommen. Nun konnte sie wenigstens einen Teilerfolg verbuchen. Eine halbe Stelle wurde genehmigt und auf dieser konnte sie am Dreikönigstag Christoph Labuhn in Anwesenheit zahlreicher Gemeindeglieder sowie der zuständigen Pfarrer Claus v. Criegern, Dirk Boch und Cristiane Müller-Fahlbusch im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes in der Steißlinger Friedenskirche in sein neues Amt einführen. Der 42jährige Christoph Labuhn wurde in Bremen geboren und wuchs in Goslar auf. Nach seiner Ausbildung zum Schmied zog es ihn nach Berlin. Hier trat er in die Fußstapfen



Christoph Labuhn nach seiner Amtseinführung. Auf dem Bild v.l.n.r. Pfarrer Claus v. Criegern, Familie Labuhn mit ihren beiden Kindern, Diakonin Kathleen Morrison, Pfarrerin Christiane Müller-Fahlbusch, Dekanin Doris Fuchs und Pfarrer Dirk Boch.

seines Vaters und ließ sich am Johannesstift zum Diakon und Sozialpädagogen ausbilden. Im Anschluss an die Ausbildung arbeitete er über zehn Jahre an verschiedenen Projekten mit HIV infizierten

und Aids kranken Menschen. Nach diese kräftezehrenden Zeit suchte Labuhn eine neue Herausforderung. Dass diese in nächster Nähe zum Bodensee liegt ist für den begeisterten Segler natürlich ein besonders

glücklicher Zufall in der Berufung. Da sich die drei Pfarrer geeinigt haben, ihn nicht zu dreiteilen, hat er seinen Amtssitz zunächst in Steißlingen, wo er als erstes einen Besuchsdienst aufbauen und begleiten möchte.

Neujahrsempfang zum Kulturverständnis

Volkertshausen (of). Am Sonntag, 12. Januar, 16 Uhr, findet im Kultur- und Bürgerzentrum Alte Kirche der diesjährige Neujahrsempfang der Gemeinde Volkertshausen statt, der der Tradition folgend wieder als »Musikalisch literarischer Aperitif« durch den Kunstverein gestaltet wird. Altlandrat Dr. Robert Maus wird die Neujahrsansprache halten. Sie steht unter dem Titel »Kunst und Kultur in der Gemeinde - teil der Da-

seinsvorsorge?«, die angesichts der aktuellen Sparzwänge der öffentlichen Kassen eine interessante Aspekte liefern könnte. Bürgermeister Alfred Mutter wird in seiner Begrüßung traditionsgemäß auf die aktuelle Gemeinde der Kommune eingehen. Musikalisch begleitet wird der Neujahrsempfang traditionsgemäß von Regina Fazler und dem Campanella-Ensemble sowie dem Orfeo-Solistenensemble.

Beuren an der Aach vor Jubiläum

Singen/Beuren a.d.Aach (wf). Mit einem großen privaten Feuerwerk am Rathaus, an der Wendelinkapelle und Sulzgasse wurde in Beuren an der Aach das Jahr 2002 verabschiedet und das neue Jahr 2003 empfangen. Beuren hatte im Jahre 2002 neun Todesfälle zu beklagen, das waren Alfons Koppenhöfer, Martin Feuerstein, Karl Frick, Franz Geigges, Anna Roth, Sofie Lude, Emma Schädler, Annika Wulf und Olga Koppenhöfer. Außer den Aktivitäten

der Vereine erschien zum 22. Mal der traditionelle Muckenschöpfer Bote, das Narrenblatt der Narrenzunft Buronia. Werner Sterk und Wolfgang Frank organisierten die Fotoausstellung »Hundert Jahre Dorfgeschichte auf Fotos«. Die Elterninitiative erstellt den Spielplatz Hasenäcker. Beuren bereitet sich im Jahre 2003 auf die 800 Jahrfeier vor, die in der Zeit vom 18. Juni bis 21. Juni 2004 stattfinden.

Max Muffler wird 80 Jahre alt

Volkertshausen (sw). Max Muffler, der langjährige Ratsschreiber und Grundbuchbeamte, begeht am 11. Januar seinen 80. Geburtstag. Während seiner 29-jährigen Tätigkeit für die Gemeinde Volkertshausen hat er sich Achtung und Wertschätzung aller Bürger erworben. Seine hervorragenden Qualifikationen als Gemeindebeamter erwarb sich Max Muffler an der badischen Verwaltungsschule in Karlsruhe, wo er nach monatelangen Lehrgängen 1965 die Prüfung für den gehobenen, nichttechnischen Verwaltungsdienst ablegte. 1966 wurde er zum Gemeindeinspektor, 1971 zum Gemein-

de-Oberinspektor und 1976 zum Gemeindeamtmann befördert. Während des Wirkens von Max Muffler, der zu Beginn des Jahres 1985 in den verdienten Ruhestand ging, hat sich die Einwohnerzahl von Volkertshausen von etwa 1400 auf rund 1800 erhöht. Während der 29 Dienstjahre hat Max Muffler seine Dienstherren, die Bürgermeister Fritz Mayer, Karl Witz und Alfred Mutter, tatkräftig unterstützt. Vorbildlich war sein Engagement für die Volkertshäuser Vereine, vor allem für die »Rehbock-Zunft«, bei der er Zunftschreiber war, und für den

Musikverein, bei dem er heute noch als Pianist in der Orchestergruppe tätig ist. Dieses Hobby sei ihm das liebste, gesteht der Jubilar.



Max Muffler feiert am 11. Januar seinen 80. Geburtstag. „swb-Bild: sw

Wochenblatt

die lokale Wochenzeitung für Singen
Singener Wochenblatt GmbH & Co.
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36

Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH & Co.

Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46

Verlagsleitung
Peter Peschka 077 31/88 00-46

Stellvertretender Verlagsleiter
Anatol Hennig 077 31/88 00-46

Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29

Chefredakteur
Hans Paul Lichtwald 077 31/88 00-32

Lokalredaktion Singen
Hans-Paul Lichtwald 077 31/88 00-32

Anzeigenleitung
Dittmar Vonau 077 31/88 00-16

Anzeigenberatung
Christel Wittmer 077 31/88 00-28
Telefax 077 31/88 00-15

Private Kleinanzeigen
077 31/88 00-21/22
Telefax 077 31/88 00-86

Wochenblatt Online im Internet:
http://www.wochenblatt.net

Anzeigenpreislise
z. Zt. Anzeigenpreislise Nr. 34 gültig
Für unverlangt eingesandte Manuskripte
übernehmen wir keine Haftung

Druck Druckerei Konstanz GmbH
Druck auf Recycling-Papier
Verteilung Direktwerbung
Singen GmbH

Wir sind Mitglieder

AD A'B'C
SÜDWEST
SINGEN

Wochenblatt .net
http://www.wochenblatt.net

Echt
cool!

Das hab ich
mir selber
verdient.



Wir suchen zuverlässige
ZUSTELLER
ab 13 Jahren
für das Wochenblatt am Mittwoch in

• Beuren a.d.Aach

Wochenblatt

Bitte informieren Sie sich!
Wir freuen uns über Ihre
telefonische Bewerbung unter:

Telefon 077 31/88 00-30 und -44
Montag bis Freitag
von 8.15 Uhr bis 12.00 Uhr und
14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Singener Wochenblatt GmbH & Co.
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Das
Wochenblatt
wünscht einen
sonnigen Winter!

Wochenblatt .net
http://www.wochenblatt.net

Barbara Wörner mit Ihrer Mental-Suggestiv-Methode wieder in Steißlingen! – Anzeige –
In 15 Minuten
Interview: Frage: Frau Wörner, Sie machen seit vielen Jahren eine Mental-Suggestiv-Methode zum Rauchenentwöhnen. Ist diese Methode mit einer Hypnose vergleichbar? **B. Wörner:** Nein! In Verbindung mit einer Konzentration ins Unterbewusstsein werden Energiepunkte am Oberkörper durch Fingerdruck aktiviert. Dadurch wird das Verlangen nach der Zigarette meist völlig ausgeschaltet. **Frage:** Ist **Abnehmen ohne Diät - Leben ohne Alkohol - Mehr Selbstbewusstsein**



B. Wörner

Nichtraucher

der Teilnehmer danach sofort Nichtraucher? **B. Wörner:** So unglaublich das klingt - Ja! **Frage:** Spricht jeder darauf an? **B. Wörner:** Nein. Nicht jeder ist mental ansprechbar. Sollten Sie im Laufe eines Jahres rückfällig werden, dann haben Sie Anspruch auf eine zweite, jedoch kostenlose Sitzung. Weitere Infos Mo. - Do. 7:00 - 12:30 Uhr und abends unter Tel.: 071 41/299 84 00

Servicekalender

Wieland
UMZÜGE NAH UND FERN
Rudolf-Diesel-Str. 3, 78224 Singen ☎ 077 31 - 6 25 35

NOTRUF	
Für alle	
Überfall, Unfall:	110
Krankentransport:	19222
Ärztlicher Notfalldienst:	19292
Feuerwehr:	112
Telefonseelsorge:	08 00/11 10 111 08 00/11 10 222
Tierschutzverein:	07731/65514
Frauenhaus Notruf:	07731/31244
Steißlingen	
Polizeiposten:	1266
Gemeindeverwaltung:	92930
Wassermeister:	245
Stromversorgung:	929318
(Nur bei Notfällen: 0170/2307061)	

Tierärztlicher Notdienst

APOTHEKEN-NOTDIENSTE	
Für alle	
Mi., 8.1.: Schwarzwald-Apotheke, Schwarzwaldstr. 3, Singen	

Abfall
Singen
Gelber Sack: Mo., 13.1. (Bezirk 7), Di., 14.1. (8), Mi., 15.1. (9), Roter Deckel: Mo., 13.1. (Bezirk G), Di., 14.1. (H), Mi., 15.1. (I) Christbäume: Fr., 17.1.

Steißlingen
Biomüll: Mi., 15.1. Blaue Tonne: Do., 9.1./6.2. Gelber Sack: Do., 30.1. Restmüll: Fr., 24.1. Christbäume: Sa., 11.1.

Volkertshausen
Biomüll: Mo., 13.1. Blaue Tonne: Sa., 11.1. Gelber Sack: Di., 4.2. Restmüll: Mo., 20.1. Christbäume: Di., 14.1.

Kirchen
Steißlingen
EVANG. KIRCHENGEMEINDE So., 12.1., 9.30 Uhr: Gottesdienst

Volkertshausen
EV. KIRCHENGEMEINDE So., 12.1., 11 Uhr: Spätgottesdienst

**Redaktionsschluss
für
Wochenblatt-Service
jeweils freitags 12 Uhr
mit Vermerk - Service -
Fax: 07731/880036**

**GLAUBE
LIEBE
HOFFUNG
PIETÄT
DECKER**

BESTATTUNGEN

Singen · Schaffhauser Str. 98
Telefon: 07731/9968-0
www.decker-bestattungen.de

**HERTRICH
METZGEREI**
Scheffelstr. 23 · Singen
EURO

Rumpsteak sehr zart, entseht	100 g	1,79
Kalbsgulasch saftig	100 g	0,89
Schweinefleisch geschneztelt ohne Haut und Sehne	100 g	0,89
gefüllter Rollbraten vom Schwein - Rind - Pute	100 g	0,89
Wienerle knackig Bauernbratwurst	100 g	0,90

**Lammfleisch
Party-Service
Hausm. Dosenwurst
für Ihren Vorrat**

Fischtheke EURO

Zanderfilet	100 g	1,68
-------------	-------	-------------

Hohentwieler Spezialitäten

Luftgetrocknete im Ring würzig	100 g	1,35
Bergkraxler Dauerwurst	100 g	1,00
Kalbsbratwürste mit Haut/ohne Haut	100 g	0,80
Fleischwurst im Ring geschnitten	100 g	0,59
Schwarzwurst im Ring	500 g	2,00

... bargeldlos zahlen!

BEMERKENSWERT IST . . .

... dass jetzt alle ganz schnell aus dem Feiertagsschlaf erwachen. Die einen haben nicht geschlafen, das war der Handel. Die Mitarbeiter hatten alle Hände voll zu tun, um den Menschen das Vergnügen zu bereiten, das sie umtreibt: der Einkauf nach Weihnachten. Reden wir nicht über Umsätze und Erwartungen, denn wer redet schafft nicht! Wenn 2003 besser werden soll, dann müssen wir alle in die Hände spucken und Taten folgen lassen. Das spürt auch die Politik inzwischen. Der Transrapid in China mag zwar das Nachrichtenloch am Gabentisch füllen, vor Ort ist wichtiger, welche Züge hier fahren können und welche Busse nicht! Oder war es umgekehrt? "Turbo" heißt jetzt hier das Wunderwort, diese Gesellschaft "verseeht" uns jetzt. Wie schön war es bei der bankrotten Mittelthurgau-Bahn, denn die konnte man als Müller-Thurgau-Bahn weit besser verballhornen. Ob Thurgau und Bodensee jetzt sichere Partner für den Landkreis Konstanz und seinen Seehas sind, wird man sehen. Wo ihre neuen Medienpartner sind, wissen sie bis heute noch nicht. Das nennt man dann wohl Professionalität.

... dass sich da die Kirchen kaum besser anstellen. Wenn es um Zukunftsstrukturen geht, dann schweigt man am besten und zaubert mit Visionen sicherheitshalber nur in den Pfarrgemeinderäten und Ältestenkreisen. Wann sind nun die Seelsorgeeinheiten

nicht anders: Luther-Pfarrer Reinhard Monninger geht im Mai nach Villingen in die Jakobus-Gemeinde. Die Meldung kommt aus Villingen, in Singen wird geschwiegen. Dabei hat Monninger hier Ökumene mit seinem katholischen Amtskollegen Gebhard Reichert gelebt! Der eine geht nun, der andere hat zwei Gemeinden. Wie dies weitergehen soll, steht in der Bibel nicht geschrieben. Die Menschen brauchen Hoffnung, aber selbst in der eigenen Kirche sehen sie nur grauen Alltag. PS: Pfarrer Monningers Stelle wird erst später wieder besetzt werden. So eine kleine Pause kann ja nicht schaden! Sollen wir einfach auch einmal Weihnachten ausfallen lassen . . .

... dass mit dem Beginn der fünften Jahreszeit jetzt zum Glück der Alefanz regiert. Am 17. Januar wird zu Schloss Langenstein der neue Träger des Alefanz-Ordens dekoriert. Da sind sie wieder alle beisammen, die behütet werden wollen. Eine feste Burg braucht seit Martin Luther jeder, in der Langensteiner Kapelle kann man sie finden (auch dafür ist der neue Diakon Steißlingen, Stockach und Co. ja zuständig). Das Narrenmuseum eint die närrische Region seit vielen Jahren, denn hier sind sie einmal im Jahr alle friedlich vereint, die höchsten Brauchtumswächter und die Fastnachter aus Herzenslust - mit Inbrunst mit und ohne Kunst. Manchmal auch mit bisschen

BKK Wichtige Information der BKK Alcan Singen!

Der Verwaltungsrat der BKK Alcan Singen hat auf seiner Sitzung vom 11.12.2002 den Haushaltsplan für das Jahr 2003 verabschiedet.

Folgende Beitragssätze gelten damit weiter:

- allgemeiner Beitragssatz 12,7 %
- erhöhter Beitragssatz 15,9 %
- ermäßigter Beitragssatz 11,7 %

Wir bitten um entsprechende Beachtung.

BKK Alcan Singen

Alusingen-Platz 1, 78224 Singen
Tel. 07731-7993-0 / Fax -7993-39
E-Mail: info@bkk-alcan-singen.de
Internet: www.bkk-alcan-singen.de

wo und wie zu erwarten? Wie wird der Mangel an Pfarrern künftig bekämpft? Die einen haben kein Geld und die anderen keinen Nachwuchs! In unserer multimedialen Welt stellt die Kirche wirklich ihr Licht unter den Scheffel. In Singen ist es kein öffentliches Thema, wenn Pfarrer Gebhard Reichert auch offiziell die Leitung der Gemeinde St. Peter und Paul übernimmt: keine Pressekonferenz, keine offizielle Einführung, kein Weihbischof. Sprung in den Osten des Kreises: Espasingen wird 2004 zur Seelsorgeeinheit mit Bodman-Ludwigshafen verschmolzen. Was erwartet die Menschen in der Gemeinde? Welche Freude: Die evangelischen Kirchengemeinden Steißlingen, Stockach und Bodman-Ludwigshafen haben plötzlich einen gemeinsamen Diakon! In Steißlingen wurde er am Wochenende eingeführt. Wie sich hier Kirche "verkauft", wird zum Trauerspiel. Das ist in Singen

Frust. Sie werden sich an 1991 erinnern, als Feldherr Bush, der Erste, den Golfkrieg führte und die Fastnacht in der Region auf den Alefanzabend und die Fastnachtsküchlefabrik Bodman-Sipplingen reduzierte. Dem zweiten Bush wollen die Narren bisher trotzen. Aber vielleicht versetzt der Glaube noch Berge.

... dass die Narrenlandschaft von den Narrentreffen lebt. 2003 gibt es zwei Großereignisse in der Region: Die Radolfzeller Froschen laden am 7. und 9. Februar an den Untersee. Der Hegau ist vom 14. bis 16. Februar in Worblingen Gastgeber der Region. Ein Narrentreffen auszurichten ist längst eine Sache für Profis, die genau planen müssen, was über eine kurze Zeit für die Narrenfreunde geboten wird. Im Fernsehen kommen beide nicht: Dem SWR passte der Radolfzeller Termin nicht, die Worblinger wollten kein Schrecklein.

Hans Paul Lichtwald

Weiblichkeit und Traum

Drei Antworten in »Schmuck und Galerie«

Singen (li). Bis zum 1. April sind in "Schmuck und Galerie" in Singen Arbeiten von drei Künstlern der Region zu einem gemeinsamen Thema zu sehen: Weiblichkeit und Traum. Ita und Jörg Büge haben den Sprung in die Nähe gewagt und dabei ein Projekt gewonnen, das voller Spannung ist. Der Weiblichkeit ganz nahe gekommen ist A. Petra Ehinger, die die Wände eines Raums zum Rundblick genutzt hat: Kommen, Erleben, Leben, Gehen.

Es ist dies eine weibliche Wesen, das hier in seinen lebenszeitlichen Verwerfungen zu sehen ist. Dazwischen mutiert die Frau zum Op-Art-Modell: Brustausschnitte sind digital bearbeitet und in pinknahen Farben durchgespielt. Der Lebensweg dreht sich fast wie im Traum.

Die Bewegung strukturiert das dominierende Rot und lässt die Figur verschwinden.

Alexander Weinmann setzt im gleichen Raum mit seinen

Wintermäntel
BOSS + BUGATTI
stark reduziert %
jetzt bei
Schoch
Mode für Männer.
Singen · Ekkehardstraße 25
Telefon 07731/62484
www.schoch-herrenmode.de

schwarzen Plastiken die Rundung und die Harmonie damit entgegen. Das sind die haptischen Momente

im Leben, denn seine Plastiken muss man berühren und in ihrer Vollendung spüren. Eben: Weiblichkeit und Traum.

Seine Holzarbeiten werden zum Programm, organische Objekte führen zur unendlichen Anmut der Frau.

Maro Siegl entführt in den Traum: Farbflächen signalisieren den Morgen, den Tag, den Abend und den Traum - und das in dieser Reihenfolge.

Farbige Federn nehmen den haptischen Gedanken auf: Ein Stoff zum Berühren, ein Stoff, aus dem die Träume sind. Und dann stürzt sie die Betrachter in die Nacht. Die Lichtzeichen sind prägend, vermitteln den Takt der Nacht, den Rhythmus der Großstadt.

Alles zusammen ergibt ein Seherlebnis, ein Wachrütteln der Sinne. Wer dies erleben will, kann auch einen Termin vereinbaren: 07731/64272.

Schülerkonzert als Generalprobe

Singen (swb). Der Tonkünstler-Verband veranstaltet am Montag, 13. Januar, um 18 Uhr ein Schülerkonzert im katholischen Bildungszentrum Zeltgasse (Singen) ein Schülerkonzert als Generalprobe für den Wettbewerb »Jugend musiziert«. Es wird Kammermusik und Klavier vierhändig gespielt. Die Ausführenden sind Schüler von Privatlehrern der Region Westlicher Bodensee. Der Eintritt ist frei.

Kinder tauschen Fastnachtst kostüme

Singen (swb). Einen Kleider-tauschtag für Kinder-Fastnachtst-costüme richtet die Bruderhof-Waldschratt-Zunft aus. Die Veranstaltung ist eine Premiere und findet am Samstag, 11. Januar, im Kardinal-Bea-Haus an der Theodor-Hanloser-Straße in Singen statt. Annahme der Kleidung: 8 bis 9.30 Uhr, Verkauf: 10 bis 14 Uhr und Abholung: 16 bis 17 Uhr.

Blutspende in Singen

Singen (swb). Das Deutsche Rote Kreuz benötigt noch dringend Blutspenderinnen und Blutspender für die nächste Blutspendeaktion am Montag, 27. Januar, von 14 bis 19.30 Uhr und am Dienstag, 28. Januar, von 9 bis 19.30 Uhr. Alles was beim ersten Mal mitzubringen ist, sind der gute Wille zum Helfen und ein bisschen Mut. Jeder gesunde Mitbürger zwischen 18 und 68 Jahren kann ohne Risiko Blut spenden. Erstspender bis zu 60 Jahre müssen in sehr gutem Gesundheitszustand sein.

Behinderte treffen sich

Singen (swb). Singen (swb). Der Sozialstammtisch Singen lädt zur ersten Monatsveranstaltung alle Behinderten und deren Begleitpersonen ein. Die Veranstaltung findet am Samstag, 11. Januar, im Vereinsheim Hammer statt. Beginn ist um 14 Uhr. Anmeldung bis Donnerstag, 9. Januar, 18 Uhr, beim 1. Vorsitzenden Dieter Dufner, Telefon 07731/947955.



Ein Tipp-Kick-Spiel, Boccia-Kugeln und einen Scheck über 1000 Euro überreichte Brigitte Müller von der Okle-Unternehmensgruppe dem Leiter des Kinderheims St. Peter und Paul in Singen, Jürgen Napel. Zwei Schecks über jeweils 500 Euro spendete die Firma an die Behindertenwerkstätte St. Pirmin und den Hospizverein in Singen. swb-Bild: bud

Nach Erdbeben in Türkei geholfen

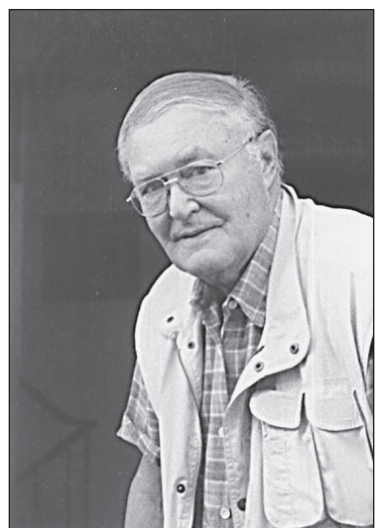
Rielasingen-Worblingen (bud). Die Bilder vom schlimmen Erdbeben in der Türkei im Jahr 1999 haben die Welt erschüttert. Um den hinterbliebenen Witwen und Waisen zu helfen, gründete Ingrid Pagano den Verein »Hilfe zur Selbsthilfe e.V. Bodensee«. Schirmherrin ist die Schriftstellerin Gabi Hauptmann. Ingrid Pagano berichtet am Mittwoch, 15. Januar, ab 19 Uhr im Kulturpunkt Arlen, Arlener Straße 32, in Rielasingen-Worblingen über die Aufbauarbeit in der Türkei und zeigt eine Auswahl der dort hergestellten Textilien.

Stichler spendeten

Singen (swb). Die Singener Patchworkgruppe »Hohentwiel-Stichler« hat in aller Stille den Erlös ihrer an Hilzingsen Kirchweih durchgeführten Tombola an einige wohltätige Einrichtungen gespendet. Insgesamt wurden 2100 Euro verteilt. Bedacht wurden hierbei die Jugendmusikschule Westlicher Hegau, der Förderverein der Grund- und Hauptschule Hilzingsen, der Singener BeTreff in der Mühlenstraße, die »Singener Tafel« und auch die AWO. Von der »Singener Tafel« gab es ein nettes Gegengeschenk.

Chronist der Region

Singen/Volkertshausen (li). Heute, Mittwoch, feiert in Volkertshausen Michael S. Berchmann seinen 80. Geburtstag. Längst ist er zum Chronist der Region geworden, zumal sein Fotoarchiv das bleibende Gedächtnis der letzten 50 Jahre darstellt. Ein langer Weg führte den gebürtigen Moskauer



Michael S. Berchmann feiert heute in Volkertshausen seinen 80. Geburtstag.

über das Kriegsabitur 1942 in Rußland, die Rote Armee samt Begegnung mit Stalin nach Singen, wo er wie viele seiner Generation bei der Alu Arbeit fand. Seit 1949 bereits fotografierte Berchmann für Singener Zeitungen, ab 1963 hauptberuflich. Seine journalistische Zielsetzung war immer die Dokumentation, er stellte das dar, was er sah und was sich tat. Seit 1971 lebt Berchmann in Volkertshausen, wo er in zweiter Ehe verheiratet ist. Zehn Kinder, 16 Enkel und ein Urenkel gratulieren ihm dort heute. Sein drittes Buch steht vor der Vollendung, Singener Stadtgeschichte hat er zweimal beispielhaft dokumentiert. Musikalisch ist der Sohn einer Pianistin und Musikerzieherin seiner früheren Heimat treu geblieben: Russische Musik und vor allem der dortige Jazz weisen ihn als Kenner aus.

Abschied von Hermann Rauch

Singen (sw). Vor wenigen Wochen noch hat er mit seiner Frau Sofie geborene Dägle seine diamantene Hochzeit gefeiert. Jetzt wurde er von seiner schweren Krankheit, die ihn lange an den Rollstuhl ge-



Im Alter von 88 Jahren starb Hermann Rauch, eine Singener Gastronomie-Legende. swb-Bild: bm

fesselt hat, erlöst: Hermann Rauch, Metzgermeister und einer der bekanntesten und beliebtesten Gastwirte in Singen, verstarb im Alter von 88 Jahren. 33 Jahre wirkte der Verstorbene als Gastronom in Singen, zuerst seit 1956 im ehemaligen »Hirschen« in der August-Ruf-Straße und danach in den »Hegastuben« in der Hegaustraße. Hermann Rauch war ein Gastwirt der »alten Schule«.

Grundsicherung auf Italienisch

Singen (swb). Im Hinblick auf die Einführung der Grundsicherung zum 1. Januar 2003 bietet der Caritasverband Singen eine Informationsveranstaltung zum Thema für ältere Migranten in italienischer Sprache an. Termin: Donnerstag, 9. Januar 2003, um 15 Uhr in den Räumlichkeiten des Kultur- und Sportvereins Polisportiva Italiana Singen, Masurenstraße 32, Singen. Italiano: Con riferimento all' entrata in vigore in Germania della »Grundsicherung«, una prestazione assi-

stenziale per persone disabili e per gli anziani di età superiore ai 65 anni, la Caritas di Singen invita gli anziani italiani interessati a partecipare alla riunione su questo tema chis si terrà in lingua italiana, giovedì 9 gennaio 2003, alle ore 15, alla Polisportiva Italiana Singen, Masurenstraße 32. Il luogo della riunione è raggiungibile anche con i bus numero 1 e 2, la fermata del bus si trova quasi davanti all' ingresso. La partecipazione è gratuita e libera per tutte le persone interessate.

Tipps für Fördermittel

Hilzingen (swb). Unternehmen verschenken jährlich Milliardenbeträge, wenn es um mögliche Finanzierungshilfen der öffentlichen Hand geht. Kaum einer durchschaut den Dschungel Fördermittel zu beantragen. Ein wenig »Licht ins Dunkel« möchte der Gewerbeverein Hilzingen mit seinem nächsten Gewerbeverein-Stammtisch geben, der am Donnerstag, 16. Januar, um 20 Uhr im Restaurant »Schlupfwinkel« in Hilzingen stattfindet.

Zum Thema »Öffentliche Finanzierungshilfen« referiert Walter Schulz von der Handwerkskammer Konstanz. Er ist Diplom-Betriebswirt (FH) und bei der Handwerkskammer tätig als betriebswirtschaftlicher Berater. An diesem Abend können bestehende Unternehmen aber auch Existenzgründer erfahren, was, wie, von wem und unter welchen Bedingungen öffentlich gefördert wird. Im Anschluss an ein kurzes einführendes Referat besteht die Möglichkeit zur Diskussion und Fragen zu stellen.

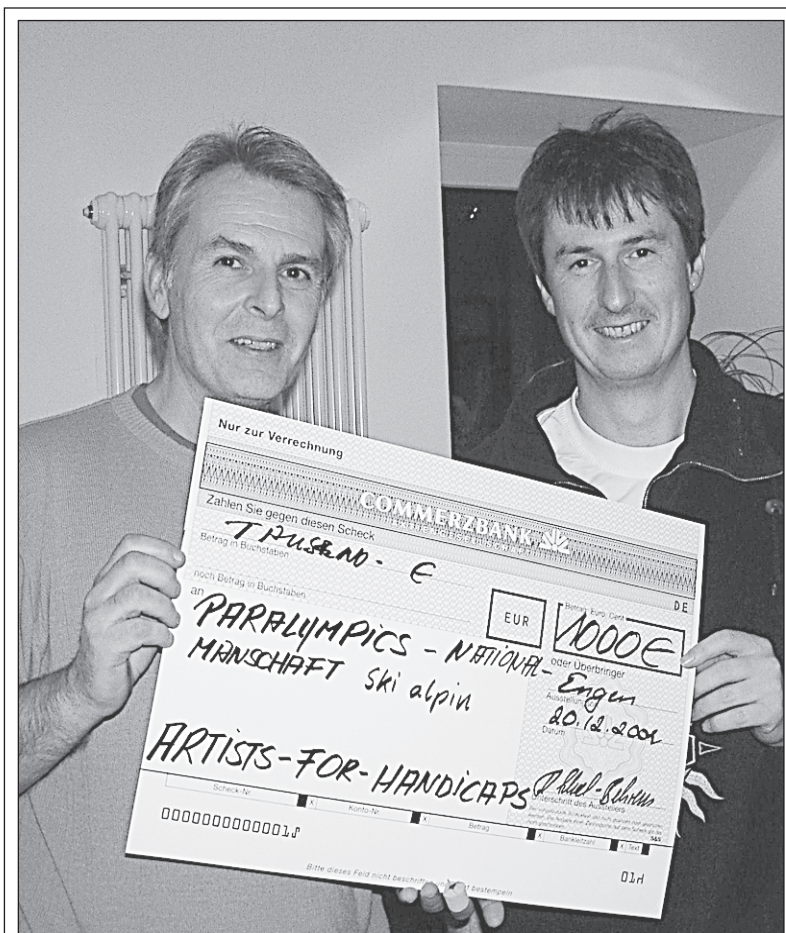
Persönliches

Singen (swb). Zu einer kleinen Feier, anlässlich der Verabschiedung von Renate Westenfelder beim diakonischen Werk Singen kamen Dekan Dieter Schunk vom evangelischen Kirchenbezirk Konstanz, Gunter Hamburger Geschäftsführer des Diakonischen Werks, Pfarrer Reinhard Moninger von der Luthergemeinde, Uwe Unger der Leiter der Dienststelle Singen und einige Mitarbeiterinnen in der Begegnungsstätte in der Schwarzwaldstrasse zusammen. Gunter Hamburger liess die Stationen ihres Arbeitsleben mit der Beratungsstelle in Kehl, dem Pfarramt der Luthergemeinde und die Verwaltungsstelle des Diakonischen Werks Singen, Revue passieren. Bei allen Stationen war sie die Seele des Betriebes und hatte immer ein offenes Ohr für die Klienten, aber auch für die Mitarbeiter. Uwe Unger strich die 11-jährige gute Zusammenarbeit hervor und überreichte ihr ein Abschiedsgeschenk in die Altersteilzeit.

Zielsicher für einen guten Zweck

Welschingen (swb). Ein Herz für Kinder bewiesen die Teilnehmer des »1. Robert-Meißner-Gedächtnis-Schießens«, das auf der Standanlage des SSV Welschingen ausgetragen wurde.

Robert Meißner, langjähriger Kreis- und Bezirks-Vorderladerreferent, war seit 1993 Mitglied des SSV Welschingen und verstarb unerwartet am 21. November 2002. Als aktiver Kurzzeffenschütze gewann er unzählige Titel von den Kreis- bis hin zur Deutschen Meisterschaft. Doch nicht nur als ausgezeichnete Schütze und exzellenter Kenner des Vorderladerschießens bleibt er in der Erinnerung, sondern auch als fairer Sportsmann. Sein zweites Hobby war sein mit großem Aufwand restaurierter Oldtimer, mit dem er sich gerne an Oldtimer-Rallies beteiligte. Aufgrund seiner Beliebtheit fassten die Schwarzpulverschützen des SSV Welschingen und des befreundeten SV Nenzingen den Beschluss, ein »Robert-Meißner-Gedächtnis-Schießen« zu veranstalten. Dieser Wettbewerb



Künstler Rainer Schoch-Behrens (links) von der Künstler-Organisation »Artists for Handicaps« überreichte Michael Hipp, Mitglied der deutschen Ski-Alpin-Nationalmannschaft für Behinderte im Singener »Stadtgarten-Café« einen symbolischen Scheck über 1000 Euro. Das Geld stammt aus dem Verkauf eines Kalenders mit selbstgemalten Gemälden, auf denen Teilnehmer der Paralympics 2002 in Salt Lake City (USA) abgebildet sind. swb-Bild: bud

Winterträume mit Strauß-Klängen

Singen (li). Auf eine musikalische Reise schickt das »Orchester des Sorbischen Nationalensembles« am Samstag, 11. Januar, um 20 Uhr die Konzertbesucher in der Singener Aula des Hegau-Gymnasiums. Chefdirigent Dieter Kempe bietet Winterträume mit Strauß-Klängen und unvergessenen Melodien von Robert Stolz und Julius Fucik. Zusammen mit der Engener Agentur »Euro Concert« zeichnet die städtische Abteilung »Kultur und Touristik« für den Abend verantwortlich. Sprachlich begleitet Wolf-Eike Bartels die musikalische Reise. Angesichts des großen musikalischen Aufgebots hofft das Verkehrsamt auf regen Zuspruch. Karten gibt es im Vorverkauf in der Markpassage Singen, Tel.: 07731/85-262.

wird nun in alljährlichem Wechsel auf den beiden Schießanlagen ausgetragen. Ende November gingen 40 Schützen in den verschiedenen Vorderladerdisziplinen Perkussionsgewehr, - Pistole und -Revolver an den Start. Der ausgeschriebene Wanderpokal wurde vom Deutschen Ex-Meister Horst Schumacher (SV Nenzingen) gewonnen. Der Überschuss aus den Startgeldern betrug 308,87 Euro und die Vorderlader-Schützen beschlossen, dieses Geld dem Engener Kinderheim »Sonnenuhr« zu spenden. Am 19. Dezember überreichte Hans-Heinrich Reichel, Initiator des »Robert-Meißner-Gedächtnis-Schießens« dem Leiter des Kinderheims, Jürgen Napel, als vorweihnachtliches Geschenk den Scheck. In diesem Jahr wird der Wettbewerb auf der Standanlage des SV Nenzingen geschossen und eine soziale, örtliche Einrichtung der Gemeinde Nenzingen darf sich dann auf eine kleine Finanzspritze der Sportschützen freuen.

Termine für Carving Skikurs

Gottmadingen (swb). Das Schreibwarengeschäft Sauter Im Tal 2 in Gottmadingen (Telefon 07731/71550) nimmt noch bis Donnerstag, 9. Januar, 18 Uhr, Anmeldungen für die neue Schwungform - Carving - der Ski-Maxi-Carvingschule entgegen. Selbstverständlich wird in Anlehnung der Carving-Methodik mit den bisherigen Alpin-Ski auch noch Unterricht erteilt. Die Skikurs-Samstage wurden festgelegt auf den 11., 18. und 25. Januar, die Skikurs-Sonntag finden am 26. Januar, 2. und 9. Februar in Unterwasser/Wildhaus (CH) statt. angenommen werden Kinder ab sechs Jahren. Die Skischulleitung legt Wert auf zukunftsorientierte Skikurse für alle Alters- und Könnensgruppen. Außerdem können ab sofort verbilligte Tageskarten für den Toggenburg-Bereich in der Geschäftsstelle oder im Bus erworben werden. Der Kögel-Bus fährt um 6.30 Uhr in Radolfzell im Betriebshof Kögel, um 6.40 Uhr in Singen Stadtbushaltestelle Hohentwiel-Stadion und in Gottmadingen um 7 Uhr am Platz vor der Sparkasse ab.



Francesco Miranda und Luigi Giordano aus Italien, die sich bei Alcan Singen als langjährige Mitarbeiter besonders verdient gemacht haben, wurden nun durch den Italienischen Konsul Fernando Pallini mit dem »Arbeitsverdienststern« ausgezeichnet. Im Bild Betriebsratsvorsitzender Heinrich Holl, Alcan Geschäftsführer Thomas Sigi, Luigi Giordano, Peter Hutsch, Vorsitzender der Geschäftsführung von Alcan, Francesco Miranda, Fernando Pallini, Singens OB Andreas Renner, und Renato Cantagalli, Vertreter des italienischen Konsulats in Singen. swb-Bild: ai

Paul Rieger Skatsieger

Singen (swb). Zum 14. Male kämpften wieder über 80 Skatspieler um den Sieg beim traditionellen Gedächtnisskatturnier des SPD-Ortsvereins Singen. Dieses Turnier findet immer am 27. Dezember zu Ehren des ehemaligen Verwaltungsdirektors des Singener Rathauses, Hans Müller, statt. Es wurden zwei Serien zu je 48 Spielen ausgetragen. Nach fünf Stunden stand der Sieger, Paul Rieger aus Radolfzell, fest. Er erreichte die respektable Punktzahl von 3304 und überbot damit den Vorjahressieger um 109 Punkte. Zweiter wurde Wolfgang Tümmers aus Schlatt mit 2802 Punkten. Nur einen Punkt dahinter landete Karl Möller aus Rielasingen.

Selbstgedrehtes Video zeigen

Arlen (swb). Die erste »Lange Nacht der Selbstgedrehten« findet am Freitag, 17. Januar, ab 19 Uhr im Kulturpunkt Arlen statt. Bei dieser Aktion handelt es sich nicht um ein Raucher-Treffen, sondern um einen Video-Abend. Wer mag, kann auf der Leinwand selbstgedrehte Kurzgeschichten, Absurdes, Kunst- oder Musikvideos, Dokumentationen, Naturfilme oder witzige Szenen vorführen. Die einzelnen Beiträge sollten nicht länger als eine Viertelstunde sein. Infos unter 07731/187650.

Musikalische Früherziehung

Hausen a.d. Aach (swb). Mehrere Eltern äußerten den Wunsch, dass eine musikalische Früherziehung für Kinder zwischen vier und sechs Jahren in Hausen stattfinden sollte. Diese kann der Musikverein Hausen nun in Zusammenarbeit mit der Jugendmusikschule Singen anbieten. Allerdings ist es erforderlich, dass sich etwa zwölf Kinder für diese zweijährige Elementarbildung anmelden. In der neuen Blockflötenklasse sind ebenfalls noch Plätze frei. Hier werden wie in der Früherziehung rhythmische Spiele, musikalische Gehörbildung sowie das Glockenspiel erlernt. Für Holzblasinstrumente sowie für Blechblasinstrumente hat die Blasmusikschule Hausen professionelle Musiklehrer engagiert. Anmeldungen sowie weitere Infos sind bei Jugendleiter Alexander Kopp, Telefon 07731/948196 oder unter www.mvhausen.de erhältlich.

Sven Strauß im Amt bestätigt

Singen (swb). Unter großer Resonanz fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Jungen Union Singen statt. Der Vorsitzende Sven Strauß konnte in seinem Bericht auf viele große Ereignisse eingehen. So war die Bundestagswahl im vergangenen Jahr ein Schwerpunkt. Auch am Stadtfest war die JU Singen mit einem bayrischen Stand vertreten. Die Junge Union Singen konnte einen sehr starken Mitgliederzuwachs verzeichnen. Dadurch bleibt sie auch in Zukunft die größte politische Jugendorganisation in Singen. Bei

den Neuwahlen wurde Sven Strauß einstimmig im Amt bestätigt. Als Stellvertreter wurden Marc Wallaschek und Johannes Schnell gewählt. Neue Schriftführerin wurde Nora Storm. Das Amt des Finanzreferenten wird von Ralf Wiesenmayer bekleidet. Pressesprecher wurde Patrick Kornmayer. Dem Vorstand als Beisitzer gehören Jürgen Kley, Anne Storm, Tobias Maroni, Astrid Herrmann, Wolfgang Hein, Peter Gäng, Gino Napoletano, Christoph Schungel, Michael Schreiber sowie Christian Rottler an.



Ein Schild weist seit dem vergangenen Wochenende in Binningen auf die 25-Jahr-Feier der Hudupfen-Band hin. Norbert Stiehl (von links), Bernd Nägele, Wolfgang Sailer, Jürgen »Capo« Sailer, Franz Zimmermann und Ralf Schuhwerk stellten es bei der Hohenstoffeln-Halle auf. Dort findet am Freitag, 17. Januar, ab 20 Uhr ein großer Festabend statt. Für Samstag, 18. Januar, ab 20 Uhr ist ein Guggenmusikabend geplant. swb-Bild: bud

Neues Häs für Räte Volkertshausen blickt zur Fastnacht

Volkertshausen (swb). Im neuen Narrenratshäs gehen die Narrenräte der Narrenzunft Rehbock Volkertshausen in die Fasnetsaison 2003. Bei der öffentlichen Narrenversammlung am letzten Samstag wurde das Häs den Mitgliedern vorgestellt. Zunftmeister Alois Keller konnte zur traditionellen öffentlichen Narrenversammlung zahlreiche Mitglieder begrüßen. Besonders freute er sich über die rege Teilnahme der »Unter-40-Jährigen«. Zahlreiche Termine stehen in den nächsten Wochen für die Zunft auf dem Programm. So besucht man noch im Januar die Narrenfreunde aus Zoznegg und nimmt am dortigen Sternmarsch teil. Auch beim Narrentreffen in Worblingen sind die Rehböcke, Bachelholzweiber und Holzr unterwegs, bevor es dann am 22. Februar in

der Wiesengrundhalle mit dem ersten Zunftball mit der Fasnet in Volkertshausen losgeht. Altenachmittag, Narrenbaumzug, Hemdglonker, zweiter Zunftball, der Umzug und die Maskenprämierung am Fasnet-Sonntag, Ballermannparty am Montag und die Kinderfasnet mit anschließender Fasnetverbrennung am Dienstag stellen die Kondition der Volkertshausener Narren auf eine harte Probe. Nach zwei Jahren Vorarbeit und Planung ging ein lang gehegter Wunsch in Erfüllung. Das alte Häs geriet langsam aus dem Leim und die Verantwortlichen suchten nach einem geeigneten Partner, der die Ideen aus den Köpfen zuerst aufs Papier und dann in den Stoff umsetzte. Mit der Uniformfabrik Negele aus Tübingen hat man dann den Partner gefunden.

Wasser aus dem Versuchsbrunnen

Steißlingen (le). Ab Februar wird Steißlingen Wasser aus dem Versuchsbrunnen im Weitenried beziehen. Der Versuchsbrunnen ist der Vorläufer eines später zu bauenden weiteren Tiefbrunnens der die Sicherstellung der zukünftigen Wasserversorgung gewährleisten soll. Der Versuchsbrunnen dient zur zeitlichen Überbrückung der Wasserversorgung und soll ausserdem Ergebnisse liefern, die Fehler beim

Bau eines endgültigen Brunnens verhindern sollen. Die Bohrungen haben derzeit eine Tiefe von 46 Metern erreicht und erschließen den unteren Grundwasserhorizont, der durch eine etwa 12 Meter dicke, wasserundurchlässige Schicht vom oberen Grundwasserhorizont getrennt ist. Bisherige Prüfungen ergaben, dass das Wasser sowohl von der Menge wie von der Qualität allen Anforderungen entspricht.

Sportkalender

Boxen

2. Bundesliga
Samstag, 11. Januar, 20 Uhr in
der Scheffelhalle Singen:
BC Singen - BC Cottbus

Hallenfußball

9. Leonhard-Schellhammer-
Gedächtnisturnier in der Eu-
gen-Schädler-Halle in Ehingen
Samstag, 11. Januar, 9.30 Uhr:
AH-Turnier
Sonntag, 12. Januar, 8.30 Uhr:
Aktiven-Turnier

Handball

Oberliga, Herren
Samstag, 11. Januar, 20 Uhr:
DJK Singen - Weil
Steißlingen - Schenkenzell-
Schildt.

Budenzauber am
Wochenende

Mühlhausen-Ehingen (swb). Am 11. Und 12. Januar veranstaltet der SV Mühlhausen das 9. Leonhard-Schellhammer-Gedächtnis-Turnier in der Eugen-Schädler-Halle. 21 Mannschaften haben sich für das Aktiven Turnier sowie 16 Mannschaften für das AH-Turnier angemeldet. Mit dabei sind unter anderem der FC Welschingen-Binningen (Landesliga), ESV Süd- stern Singen (Bezirksliga), DJK Villingen II (Bezirksliga), AV Al- lensbach (Bezirksliga) sowie der Titelverteidiger aus Tengen-Wat- terdingen (Bezirksliga). Natürlich wird bei den Aktiven- und dem AH-Turnier jeweils eine Mann- schaft vom SV Mühlhausen teil- nehmen. Das AH-Turnier beginnt am Samstag, 11. Januar, um 9.30 Uhr, die Finalsple werden gegen 18.30 Uhr ausgetragen. Das Akti- ven-Turnier startet am Sonntag, 12. Januar, und die Finalsple werden gegen 19 Uhr angepfiffen. Am Samstag, 11. Januar, nach dem AH-Turnier, lädt der Sportverein zur Après-Ski-Party ein.

Jointventure ist angepeilt
DJK-Bären und HSG Konstanz wollen gemeinsame Sache machen

Singen/Konstanz (mu). Das Ziel ist angepeilt, jetzt gilt es die Ärmel hoch zu krempeln, denn bis zum Anpfiff der neuen Saison wollen die Handballer der DJK Singen und der HSG Konstanz gemeinsa- me Sache machen. Zwar nicht in ei- ner Spielgemeinschaft - »da haben wir unsere Hausaufgaben mit Gottmadingen gemacht«, so DJK- Boss Rudi Stehle - sondern in Form einer Kooperation, die vor- angig die Nachwuchsförderung zum Ziel hat. Vor dem Freund- schaftsspiel zwischen dem Zweit- bundesligisten Konstanz und den Südbadischen Oberliga-Bären der DJK am Dreikönigstag in der Sin- gener Münchriedhalle stellten sich die beiden Vereine vor und zeich- neten ihr sportliches Jointventure in groben Zügen auf: Struktur, Sponsoring und Aufbau. Vorgabe sei, sprach HSG-Präsident Otto Eblen Klartext, im Jahr 2010 die 1. Handballbundesliga für seine M Mannen und die Regionalliga für die Bären. »Da wird wohl niemand was dagegen haben«, schmunzelte der Handballchef der Kreisstädter. Doch bis dahin gilt es einen steilen Weg zu bewältigen. Das notwendi-

Der TuS schlug sich selbst

Steißlingen verliert knapp 23:25 gegen Tabellenführer Willstätt

Steißlingen (le). Das Spiel gegen den Tabellenführer des TV Will- stätt begann für den TuS Steißlin- gen unter keinem guten Vorzei- chen: Goalgetter Jürgen Herr saß mit einem Bänderriss auf der Bank und wird dem TuS noch einige Zeit fehlen. Das schien der Mannschaft anfangs aber nichts auszumachen. Aus einer sicheren Abwehr heraus startete sie erfolgreich ihr schnelles Angriffsspiel und setzte den Tabel- lenführer von Beginn an unter Druck. In dem von beiden Seiten mit hohem Tempo geführten Spiel hatte die Heimmannschaft zunächst leichte Vorteile und konnte sich in der 13. Minute erst- mals mit zwei Toren absetzen. Al- lerdings zeigte sich hier schon, dass die SSteißlinger an diesem Tag nicht gewillt waren, alle sich bie-

tenden Chancen in Tore umzu- wandeln. So hielt der Vorsprung auch nur zwei Minuten. Zwei prächtige Tore von Christian Korb stellten den alten Abstand zwar für kurze Zeit noch einmal her, aber danach drehten die Gäste den Spieß um. Sie egalisierten den Vorsprung des TuS und lagen bei Halbzeit ihrerseits mit 13:15 in Front. . Nach der Pause zeigte man sich als aufmerksame Gastge- ber. Im Angriff leichtfertig verlo- rene Bälle ermöglichten es den Gäs- ten fast ohne eigenes Zutun mit vier Toren auf 14:18 davon zu zie- hen. Doch Matthias Dragunsky, Felix Wurm und immer wieder Christian Korb gaben nicht auf. Das Spiel verlor nun zeitweise das Niveau der ersten Halbzeit, doch plötzlich war der TuS wieder da.

Drei schön herausgespielte Tore von Alexander Stehle brachten in der 47. Minute noch einmal den 22:22 Gleichstand. Die Halle stand nun Kopf - wieder war alles offen. Keine Mannschaft konnte sich so richtig absetzen und doch schien es so, als hätten die Steißlinger die besseren Karten. Mit Unkonzen- triertheit und Verzagtheit verga- ben sie aber ihre Chancen. Zudem schienen sich die bis zu diesem Zeitpunkt recht gut leitenden Schiedsrichter nun auch entschie- den zu haben, wer das Spiel gewin- nen sollte. Der Tabellenführer. Et- was glücklich zwar, aber doch mit 23:25. Die erfolgreichsten Werfer beim TuS waren Christian Korb mit 7, Alexander Stehle mit 4 sowie Matthias Dragunsky, Felix Wurm und Achim Riedle mit je 3 Toren.



Hatte keinen leichten Stand gegen die Abwehr des Tabellenführers:
Steißlingens Matthias Dragunsky erzielte drei Tore. swb-Bild: ts

HANDBALL-SZENE

(le). Das wäre für die Hegauer Ver- eine um ein Haar ein schwarzes Wochenende zum Beginn des neu- en Jahres geworden. Nach einer klaren Halbzeitführung in Seel- bach mussten sich die Singener

Bären mit einem Unentschieden zufriedengeben. Ähnliche Situati- on in Ehingen: Der TV führte zur Halbzeit mit fünf Toren und mus- te am Ende zittern. Der TuS Steißlingen hatte es in der Hand,

dem Tabellenführer aus Willstätt ein Bein zu stellen, doch dagegen hatten die Schiedsrichter etwas und scheinbar auch einige TuS-Spieler. **TV Seelbach - DJK Singen 26:26 (11:14).** Ein ausgeglichenes Spiel bekamen die Zuschauer bis zur 20. Minute zu sehen. Keine der beiden Teams konnte besondere Plus- punkte sammeln. Dabei hatten die Singener bereits in der 9. Minute eine kritische Situation zu überste- hen. Wegen Meckerns erhielt ihr Torhüter Anton Wanninger gleich zwei mal zwei Minuten Strafzeit aufgebrummt. Doch die DJK hielt sich wacker und nach 26 Minuten stand es 10:10. Als die Schiedsrich- ter den Singenern ihre Gunst schenkten, nutzten diese die Gele- genheit und zogen auf 11:14 davon. Nach der Pause sah es zunächst gut

für die »Bären« aus. Der Vor- sprung hielt und bis zur 45. Minute war die Welt für in Ordnung. Dann aber brachten zwei vergeb- ne Hundertprozentige die Seelba- cher ins Spiel zurück und in Führung. Doch die Mannen um Gabor Soos behielten die Ruhe und erkämpften den Ausgleich , den Uwe Weissenrieder mit einem gehaltenen Strafwurf in der letzten Minute sicherte. Zum Punktge- winn trugen Jens Reuschel mit 9, Gabor Soos mit 6 und Svenn Schmidt mit 4 Toren bei. **TV Ehingen - HGW Hofweier 34:33 (19:14).** Mit einer defensiv eingestellten Deckung trat Hof- weier in der Eugen-Schädler-Halle an. Das konnte die gut aufgelegten Ehinger aber nicht hindern, Tore wie am Fließband zu werfen und

bis zur Halbzeit mit fünf Toren in Führung zu gehen. Dabei hatte Hofweier besonders mit der offen- siven Deckungsweise der Gastge- ber große Probleme. Ganz anders in der 2. Hälfte. Bei den Ehingern kam eine gewisse Sorglosigkeit auf und die Gäste hatten ihre Deckungsformation geändert. So fiel fast unbemerkt Mitte der zwei- ten Halbzeit der Ausgleich und drei Minuten vor dem Ende führte Hofweier gar mit zwei Toren. Höchste Zeit für Georg Fitz, eine Auszeit zu nehmen. Mit Erfolg. Er konnte sein Team neu einstellen und mit einem großartig haltenden Dominik Rottinger im Tor wurden die Chancen im Angriff wie zu ei- nem hochverdienten 34:33 Sieg ge- nutzt. Für den TV trafen Beisig mit 8 und Schoch mit 6 Treffern.

Trainerstimmen

Entsprechend den Ergebnissen war die Stimmung bei den verantwort- lichen Trainern. Bei **Georg Fitz** herrscht große Freude. Er erklärte voller Stolz, dass nun der Zeit- punkt erreicht sei, an dem alle Spie- ler auf ihren Positionen fast gleich- wertig seien und er auch allen hundertprozentig vertrauen könne. Alle spüren, was sie können und sind auch in der Lage, es umzuset- zen. Dies sei eine äußerst gute Si- tuation für die Zukunft. **Andreas Lemke** war sich nicht ganz sicher, ob er sich nun über den einen Punkt freuen oder ärgern sollte. Über das ganze Spiel hinweg habe man sicher einen Punkt verschenkt, in den letzten fünf Minuten aber

mit etwas Glück noch einen Punkt gewonnen. Am kommenden Wo- chenende will man in Weil, wo man noch eine Rechnung offen hat, punkten und dann gestärkt in das Derby gegen Ehingen gehen. Relati- v eindeutig war die Stimmungslage bei **Claus Ammann**. Er war vom Ergebnis enttäuscht, denn es wäre mehr drin gewesen, nicht aber so sehr von der Leistung seiner Mannschaft. Schließlich habe man gegen den Tabellenführer verloren. Gegenüber dem letzten Spiel stellte er einen eindeutigen Leistungsan- stieg fest und wenn man in der zweiten Hälfte so geduldig wie in der ersten Hälfte auf den Torerfolg gespielt hätte, wäre ein Erfolg in heimischer Umgebung möglich ge- wesen.



Wafrös

alemannische Dialektik

So en Johreswexel isch ä merkwürdi- ge Sach, vorausgesetzt, mer hot ä klei weng de Ziit, zum driber Nochden- ke. Mer kunnt aber vunim selber mol ine Alter, womer nume so eig- schpannt isch, wie womer no jünger war und do hot mer denn Ziit. S isch nadierlich it eso, dass mer etz de ganz Tag umenandhockt und sine Gedan- ke nochhanget, aber wer ime fort- gschrittene Alter it emol so vill Zeit findet, dass er bim Johreswexel emol weng driber nochdenkt, wa all's so gloffe isch und wie's früener gloffe isch, der isch selber Schuld, dem ka me nume helfe. Mer merkt bi sonere Betrachtung vor allem, dass s Hirn etz uf ganz andere Sache eigschtellt isch, wie früener.

I ka mi no guet erinnere, dass Syl- veschter fir mi als Bue uf nix anders fixiert gsi isch, als uf des wa glepft. Zunere Mark hot's bi uns nie glangt, hekschtens zu ä paar Fimferle oder Zehnerle und die große Rakete hond mir nu kenne im Schaufenchter aa-

luege. Nei bi uns hot mer kenne aus- wähle vu Käpsele, Hundspfpofe, Schweizerkracher, Schwärmer oder Heuler und de Gipfel, fir unsereiner kaum erreichbar, des war denn de Kanoneschlag, aber der hot fuftz Pfennig koscht. Wer aber im Besitz vu fuftz Pfennig war, der hot doch sei Vermöge it uf on »Schlag« gsetzt, wo doch en Schweizerkracher nu fimf Pfennig koscht hot und en Schwärmer hekschtens zeh Pfennig. S isch denn die Zeit kumme, wo's vill lauter um om rum glepft hot und wenn's wieder rum war, isch mer froh gsi, dass mer no bi de sellene war, wo no glebt hond. Do war denn nume s Glepfe im Kopf, sondern s Iberläbe. Mer isch denn wieder hom kumme und a Sylveschter hot's in Gedanke nume glepft, sondern »knallt«, weil mer ver-knallt war und so ä junge Liebe duet im Kopf lauter als en Kanoneschlag. I woß no guet, wie mer uns am Händle ghebt hond, wo mer z Nacht um zwelfe am Rhein entlang gloffe sind und hond de Glocke zuegloset, wo s Neujohr eiglitte hond. Ha jo und denn sind d Kinder kumme und kaum wared se do, sind se glei weng größer gsi und hond a Sylveschter au ebbes zum Glepfe welle. Wa de Vad- der aber us de Fabrik hombrocht hot, des hot it au no zum Glepfe glanget, drum ischer zum Musig mache gange, de Babbe, und des johre- lang. Mer hot denn um zwelfe en Tusch gschpillt und jedes Johr isch mei Herz schwermüetiger worre, wäge dere Grageetele und dem Sekt und dem ganze Bledsinn, während dusse d Glocke glitte hond und die Mei mit de Kinder eilei dohom gsi isch.

Eimol im Cafe Graf, do hon i kon Tusch gschpillt, sondern bin hälinge iber d Stroß i d Sakrischtei vu de Pa- ter und Paul Kirch. Do hot mi d Messmere, die lieb, guet Erna, do hot die mi d Glocke läute losse. Do isch mir s Herz offgange, aber de Eugen, de Schef vum Cafe, der hot mi firch- tig gschimpft, weil usgrechnet um zwelfe sei Musig it do war und en Tusch gschpillt hot. Er dät mich schließlich it fir's Glocke läute zahle, sondern fir d Schtimmung i sim Lok- al! Do hot er nadierlich Recht ghet, aber im Gefilde der Seligen hot er etz beschtimmt scho lang eigsäeh, dass mei Läute »ad majorem Dei gloriam« wichtiger war, als d Schtimmung i sim Cafe. Seither war i nie meh a Sylveschter ime Lokal, des wär fir mi die gröschdt Schtrof. Scho lang sind d Kinder ussem Hus und die Mei und i, mir sind wieder elei wie früener am Afang. Dezwi- sche homer scho Sylveschter ghet, wo mer gmont hond, des seied die letschte und do isch denn de Kopf wieder mit ganz andere Gedanke voll. Uf omol bisch ime Alter, wo de Syl- veschter als ä Gschen aaluesgesch, weil vill vu dine Freund nume Syl- veschter feiere känned. No hock i als mol na und blättere i dem Buech, wo i alle Todesanzeige inekläbt hon, vu dene Leut, wo mir ebbes bedeitet hond. Do kummsch denn aber ersch Recht uf Gedanke, nämlich, dass die alle mol jedes Johr Sylveschter gfeie- ret hond und am Schluss vu dere Be- trachtung bisch froh und dankbar, dass de no debei sei derfsch. I glaub, dass sottige Gedanke garit so schlecht sind.

Täglich frisch

Bei uns finden Sie
höchste Qualität zum
besten Preis – immer!
**Vergleichen
Sie selbst!**



Aus unserem Sortiment



KNUSPERONE® Müsli
Schmeckt lecker z.B. mit kalter Milch.
● Schoko-Müsli
● Frühstücks-Müsli...
je 750-g-Packung **1,59**
(kg-Preis 2,12)



KNUSPERONE® White Flakes
Knusprige Cornflakes, lecker
umhüllt, mit vielen wichtigen
Vitaminen. Verschiedene Sorten.
je 750-g-Packung **1,99**
(kg-Preis 2,65)



Elektrische Zitruspressen

- abnehmbarer 1-Liter-Saftbehälter
- Fruchtfliechselektor
- Rechts-/Linkslauf
- 2 versch. Presskegel
- Versch. Farben.



3 Jahre Garantie

je **6,99***

Messer-Sets

Klingen aus rostfreiem Edelstahl. Spülmaschinengeeignet.

- **Küchen-Messer-Set**
- **Haushalts-Messer-Set**



2,59* 3-teiliges Set

3,99* 3-teiliges Set

Vielzweck-Scheren

Bruchsicherer ABS-Griff. Spülmaschinengeeignet.



je **1,29***

Dosenöffner

Spülmaschinengeeignet.



je **1,99***

Stapelboxen

Aus Kunststoff. Der Clou: Stapelbar bzw. leer ineinander zu verstauen.



Maße ca.: 43 x 35 x 23 cm

je **1,99***

Kinder-Sportshirts, funktionell

100% Micro-Polyester.

Größen: 116-164

je **5,99***

Kinder-Sporthosen

100% Polyester, Microtouch.

Größen: 116-164

je **4,99***



Kinder-Sportschuhe

Größen: 27-36

je **7,99***

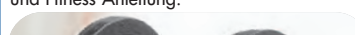
Mit coolen Lichtreflexen!



Kurzantel-Set - 10,3 kg

- 1 verchromte Hantelstange
- 2 Gusseisen-Scheiben à 2 kg
- 4 Gusseisen-Scheiben à 1 kg

Inkl. 2 verchromten Feststellringen und Fitness-Anleitung.



Set **12,99***

2 Fitness-Bänder

Fit durch 10 Minuten Training pro Tag!

Inkl. Fitness-Anleitung.

Stärken: Mittel und Stark



Set **3,99***

Fitness-Matten

Abwaschbar, mit Antirutsch-Belag.

Inklusive Übungsposter.



je **5,99***

Maße ca.: 150 x 70 x 1 cm

Gymnastik-Bälle

Ø ca. 65, 75 oder 85 cm.

Versch. Farben.



je **4,99***

3 Jahre Garantie

TSM Bandage

70% Neopren, 30% Nylongewirk

– besonders hautverträglich! Passend für alle gängigen Größen.

● Rücken, Größen: S, L



je **11,99***

● Handgelenk

● Fußgelenk



je **5,99***

● Ellenbogen

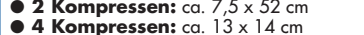
● Knie



je **7,99***

Kalt-/Warm-Kompressen

- 2 Kompressen: ca. 12 x 29 cm
- 2 Kompressen: ca. 7,5 x 52 cm
- 4 Kompressen: ca. 13 x 14 cm



je Set **2,29***

XL Energy Dextrose-Tabs

Für mehr Energie und Konzentration!

je 2 x 50-g-Pckg.



je **1,19***

activpuls

crane

Drahtlose Herzfrequenz-Messuhren

Übertragung der Herzfrequenz vom Brustgurt zur Messuhr.

- Anzeige von Kalorienverbrauch, Fettverbrennung, div. Stoppuhr-Funktionen, Countdown etc.
- Trainingszone individuell einstellbar, inkl. Warnton
- Universal Fahrradlenkerhalterung

3 Jahre Garantie mit Service-Hotline



je **19,99***

powerfit Power-Stepper

● Multifunktions-Computer

übersichtliches Display mit Anzeige für Zeit, Schritte/min., Gesamt-Schritte, Kalorienverbrauch, Puls und Durchlauf (inkl. Batterien)



je **99,99***

Griffe in Schwarz oder Rot.



● Pulsmessung über Mega-Handkontakt-Sensoren

● Transport-Rollen und Niveau-Ausgleich

● hydraulischer Zylinder

Widerstand 12-fach verstellbar

● max. Belastbarkeit 120 kg

Aufstellmaße ca.: 81 x 64 x 146 cm (L x B x H)

zusammenklappbar

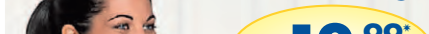
Gewicht ca.: 22 kg



3 Jahre Garantie mit Service-Hotline

Sport- und Freizeit-Anzüge

je **12,99***



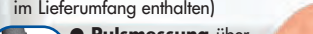
Heimtrainer mag3

● Multifunktions-Computer

übersichtliches Display mit gleichzeitiger Anzeige für Geschwindigkeit, Zeit, Entfernung, Kalorienverbrauch, Puls und Erholungspuls (inkl. Batterien)

● Empfangsteil für Herzfrequenz-Sender (Sender nicht im Lieferumfang enthalten)

● Pulsmessung über Mega-Handkontakt-Sensoren am Lenker



je **149,-***

Aufstellmaße ca.: 121 x 51 x 148 cm (L x B x H)

In Silber oder Schwarz.

Gewicht ca.: 30 kg

Geprüft nach DIN Norm EN 957-1/5, Klasse HC



3 Jahre Garantie mit Service-Hotline

● Transport-Rollen und Niveau-Ausgleich

● Keilriemenantrieb

leiser, gleichmäßiger Lauf

● Schwungrad 7 kg

● Widerstand in 8 Stufen steuerbar

● Magnetbremssystem – wartungsfrei

● Universal-Sattelstütze, horizontal-, vertikal- und neigungsverstellbar

● tiefer Komforteinstieg

● max. Belastbarkeit 150 kg



easyjump Trampolin

● Ø ca. 96 cm

● 6 rutschfeste Füße

● max. Belastbarkeit 100 kg



je **19,99***

3 Jahre Garantie mit Service-Hotline

2DA-1

ALDI SÜD

*Bitte beachten Sie, dass diese Aktionsartikel im Unterschied zu unserem ständig vorhandenen Sortiment nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung stehen. Sollten bestimmte Produkte, trotz unserer sorgfältigen Planung, aufgrund unerwartet hoher Nachfrage unter Umständen schon am ersten Aktionstag ausverkauft sein, bitten wir um Ihr Verständnis. Weitere Informationen zu den Aktionsartikeln finden Sie unter: www.aldi-sued.de · wap.aldi.de

Rose lief auf und davon

14. Dreikönigslauf mit Rekordbeteiligung

Steißlingen (le). Prächtiges Wetter, beste Streckenverhältnisse und ein neuer, absoluter Rekord bei den Teilnehmermeldungen, das war das Fazit beim diesjährigen Steißlinger Dreikönigslauf. Auch über 240 Teilnehmer, davon allein 160 im Hauptlauf, konnten das Organisationsteam um Dirk Beer nicht aus der Ruhe bringen. In Abwesenheit von Gerhard Schneble und Frank Karotsch trugen sich diesmal neue Läufer in die Siegerliste ein. Nikolai Rose von Walldorf-Astoria setzte sich gemeinsam mit Axel Frech von der LG Tuttingen-Fridingen und Andreas Schur von der TG Stockach gleich zu Beginn an die Spitze des riesigen Feldes und diktierte das Tempo. Zu dieser Spit-

zengruppe, gesellte sich später noch Rainald Rexroth hinzu. Im Ziel hatte dann aber doch Nikolai Rose mit 34:23,0 Minuten mehr als eine Nasenlänge Vorsprung vor Axel Frech, der nach 34:53,0 einkam. Auch bei den Frauen gab es eine neue Siegerin. Hier setzte sich Regina Vetter vom SV Böhlingen in 44:55 Minuten vor Maria Hain von der LG Radolfzell mit 45:02 Minuten und Michaela Gruber vom LT TV Rielasingen mit 46:00 Minuten durch. Über 5000 Meter gewannen Richard Keppler vom TuS Iznang in 18:04 und Sabrina Kiefer vom TuS Steißlingen in 26:22 Minuten bei der Jugend sowie Gerold Wilz und Marietta Schneider (TG Stockach) bei den Trimmisportlern.



Nikolai Rose beim Zieleinlauf des Steißlinger Dreikönigslaufs. swb-Bild: le

Heiße Boxnacht steht an

Bei Singen wie bei Cottbus geht's um alles oder nichts

Singen (swb). Ein sportliches Highlight steht am Samstag, 11. Januar (20 Uhr) in der Boxarena Scheffelhalle in Singen an: Der BC Singen empfängt den BC Cottbus zu einer langen Boxnacht in der 2. Bundesliga. Mit den Cottbusern verbindet die Singener eine besondere Rivalität. Im Jahr 1989 erlitt der BC gegen Cottbus die höchste Heimmiederlage seiner Vereinsgeschichte. In der laufenden Saison waren sich zunächst alle Experten einig, dass Cottbus »der« Titelfavorit schlechthin ist. Doch die Lausitzer strauchelten. Einem Auftaktsieg folgten zwei knappe Auswärtsniederlagen. Und am letzten Kampftag besiegte die Chemnitzer Staffel den BC Cottbus in Cottbus. Damit geht es für den - auf den vor-

letzten Tabellenrang abgerutschten - Titelfavoriten bereits um alles oder nichts. Und gerade das macht die Lausitzer besonders gefährlich. Die bis auf wenige Klassen komplett umgestellte Staffel des BC Singen wird einige Fans überraschen. Bei den Verantwortlichen um Präsident Gino Napoletano hofft man auf einen knappen Gesamtsieg. Im Bantamgewicht kann gegen die Gäste gepunktet werden, doch im Federgewicht wird Singen chancenlos sein. Cottbus verpflichtete in dieser Klasse den Badischen Meister Andreas Propp. Auch im Leichtgewicht dürfte gegen den amtierenden Deutschen Meister Enrico Wagner aus Cottbus kein Kraut gewachsen sein. Im Halbweltergewicht haben die

Cottbuser bisher alle Punkte abgegeben. Dafür steigt im Weltergewicht vermutlich Singens »Angstgegner« Guido Ringmann aus Frankfurt/Oder in den Ring. Im Halbmittelgewicht rechnet Singens Chefcoach Giovanni Sestito mit dem starken Cottbuser Kapitän Oliver Jentsch, im Mittelgewicht mit Superstar Joerg Rosomkiewicz. Zum Ende der langen Boxnacht, kommt es dann zu den beiden lang erwarteten Kämpfen: Im Halbschwergewicht trifft der amtierende Deutsche Meister Benjamin Roppel (Singen) auf den noch ungeschlagenen Cottbuser Sebastian Grothe. Im Schwergewicht erwartet Konstantin Airich (Singen) den Deutschen Vizemeister Dieter Roth.

Tarife: Kritik an Schlichterspruch

Kreis Konstanz (bud). Der Schlichterspruch bei den Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst stößt im Kreis Konstanz auf Kritik. Vorgesehen sind: Lohnerhöhungen von 2,4 Prozent ab Januar 2003 und weitere 0,6 Prozent ab Januar 2004, Einmalzahlungen für Dezember und November 2002, stufenweise Angleichung von Ost- und Westgehälter sowie der Wegfall eines freien Tages. Die Laufzeit soll 18 Monate betragen - bis 30. April 2004. »Wir haben zwei Prozent eingeplant«, sagte Bertold Restle, leitender Kreisverwaltungsdirektor in Anspielung auf die Debatten um die Personalkosten bei den Haushaltsplanungen des Landkreises Konstanz für 2003. Jeder Euro mehr habe zur Folge, dass anderswo eingespart werden müsse. Berthold Maier von Verdi in Konstanz zum Schlichterspruch: »Es gibt Abstriche.« Der Gewerkschafter meinte, dass das Personal im öffentlichen Dienst nicht dazu da sei, Haushaltslöcher zu stopfen. Viele Probleme seien hausgemacht, indem zum Beispiel Steuergeschenke verteilt worden seien.

Konstanz (hd). Die erst am 12. Dezember vereidigte neue baden-württembergische Justizministerin, Corinna Werwigk-Hertneck war prominente Gastrednerin beim Neujahrsempfang der Kreis-FDP am Dreikönigstag in Konstanz. Im Restaurant Stromeyer gab sich die Kreis-FDP betont zuversichtlich, reichlich Rückenwind kam ja vom parallel laufenden Stuttgarter Dreikönigstreffen, wo Corinna Werwigk-Hertneck noch am späten Vormittag mit einer pragmatischen Rede zu »Freiheit und Rechtsstaat in Zeiten des Terrorismus« Position bezog. Kreisvorsitzender Wolfgang Mock, Überlingen, ärgerte sich, dass die FDP in den Medien zur Spaßpartei verkommen sein soll. Das stimme nicht. Die Leute, die in der Kommunalpolitik viel Zeit und Aufwand leisten, könne man nicht unter dem Begriff Spaß abhaken, das sei zynisch. Justizministerin Werwigk-Hertneck forderte noch Schonfrist für die ersten 100 Tage in ihrem

Amt. Die kurze Zeit seit der Amtseinführung habe sie genutzt, die Leute ihres Ministeriums kennen zu lernen. 169 Menschen arbeiten am Schillerplatz, Januar und Februar möchte sie die Justiz Baden-Württembergs näher kennen lernen. Im Bundesrat habe sie bereits die Graffiti-Gesetzesinitiative der Landesregierung vertreten. »Die Grünen meinen immer noch, Graffiti sei Kunst.« Zum Landesparteitag meinte sie, Guido Westerwelle sei eher geläutert aus dem Urlaub zurückgekommen Die Themen Freiheit und Rechtsstaat würden sie als Justizministerin besonders betreffen. Mit Kummer sehe sie die Verunsicherung vieler Menschen. Nicht nur auf wirtschaftlichem Gebiet, sondern auch durch die Erfahrungen des 11. Septembers. Wichtig sei, wie der Staat hierauf reagiere. Diese Verunsicherung könne zur Gefährdung des Rechtsstaats führen. Der Kampf gegen Terroristen erfordere neue Fragen zum Polizeirecht oder zum Strafrecht.

Wie will man Selbstmordattentäter abschrecken? Plötzlich, so die Ministerin, sehe man die Grenzen des Rechtsstaats, Hilflosigkeit werde spürbar. Die Anti-Terrorgesetze der Politik käme dem Sicherheitsbedürfnis der Bevölkerung sehr

entgegen, nur wie weit werden Freiheiten dadurch eingeschränkt? Der Extremfall wäre der Polizei- und Überwachungsstaat. Den Liberalen sei Bewegungsfreiheit sehr wichtig, hart erarbeitete Freiheit aufzugeben durch neue

Gesetze, das erfordere von den Liberalen eigene Standpunkte. Die Ministerin will bei Diskussionen um Gesetzesverschärfungen die Themen Freiheit, Sicherheit und Schutz des Einzelnen parteiübergreifend fein austarieren. Zum Zuwanderungsgesetz äußerte sich Werwigk-Hertneck als Ausländerbeauftragte der Landesregierung, dass das Thema bald der Klärung bedarf: Alle Parteien müssten von ihren Maximalpositionen abweichen, damit eine Regelung kommen kann. Der breite gesellschaftliche Konsens sei da, man brauche ein Zuwanderungsgesetz, Deutschland sei faktisch ein Einwanderungsland. Das Land habe die Freiheit, die Zuwanderung selbst zu regeln. Im Moment laufe die Einwanderung eher ungeregelt über das bürokratische Ausländergesetz. Man müsse offen darüber reden, wie viele und welche Menschen ins Land hereingelassen werden, dazu gehöre auch, klare Positionen zu beziehen, wie die Integration zu funktionieren habe, so die erste Frau im Justizressort.



Direkt vom Stuttgarter Dreikönigstreffen nach Konstanz: Die neue erste Frau im Stuttgarter Justizressort, Corinna Werwigk-Hertneck (rechts) und die Bundestagsabgeordnete Homburger. swb-Bild: hd

-Anzeige-

-Anzeige-

HÖLL-SPORT BAUT UM

Jetzt auf 600 Quadratmeter Fläche

Stephan Förg ab Januar gleichberechtigter Partner

Radolfzell (hd). Nach zwei Umbau- und Erweiterungsphasen die Ende Februar abgeschlossen sind, präsentiert sich Höll-Sport in Radolfzell noch attraktiver und deutlich übersichtlicher mit erweitertem Sortiment auf zwei Verkaufsebenen mit über 600 qm. Gleichzeitig setzt Höll-Sport auf Kontinuität im Unternehmen: Stephan Förg wird ab Januar 2003 als gleichberechtigter Partner zusam-

men mit seinem Vater Hubert Förg das renommierte Sportgeschäft im Zentrum von Radolfzell leiten. Zeichen setzt Höll-Sport auch nach Außen: Das bekannte Logo wird an der Frontseite neu in Szene gesetzt. Verstärkt tritt Höll-Sport in Zukunft mit dem Logo des Einkaufsverbands Sport 2000 auf, die neue Leistungsstärke überzeugt durch Sortimentsschwer-

punkte wie Ski und Snowboard im Winter- inklusive Werkstatt und Verleih- sowie Inline-Skates und Tennis im Sommer. Höll-Sport arbeitet bereits mit vielen Tennisclubs in der Region zusammen. Sponsoring im Bereich Jugendförderung beschränkt Höll-Sport nicht nur auf Tennis und Fußball, auch für sportliche Randsegmente macht man sich stark so zum Bei-

spiel für das Thai-Boxen im Verein. Dazu kommt eine wirklich große Ausstellung an Fitness-Geräten, vom Einstiegsgerät bis zum Topgerät. Bei den Herz-Frequenz-Messgeräten der Marke Polar ist Höll-Sport offizielles Test-Center für Radolfzell. Hier kann man Geräte und seine eigene Leistungskapazität jederzeit testen. Bekannt ist Höll-Sport durch sein

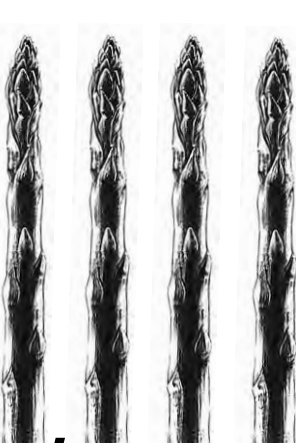
enormes Spektrum an modisch legerer Freizeitbekleidung für vielfältige Indoor und Outdoor-Aktivitäten wie Walking, Jogging oder Trekking. Als besonderes Event wird Höll-Sport vom 1. bis 4. Mai 2003 einen Ski-Sommertest mit vielen Neuheiten und Trends in Obergurgl durchführen. Im Internet ist Höll-Sport ebenfalls präsent: Unter www.hoell-sport.de findet der Kunde viele

Tipps, Ende März wird Stephan Förg einen kompletten Sport-Shop im Netz eröffnen. Damit ist Höll-Sport rund um die Uhr für seine Kunden online präsent. Höll-Sport liegt nicht nur zentral mitten in Radolfzell, sondern hat auch die Parkgarage der Höllturmpassage direkt im Haus. Ein zusätzliches Plus, denn Ski oder sperrige Sportgerät kann der Kunde dadurch problemlos zum Auto mitnehmen.

MANCHE LASSEN DEN KOPF HÄNGEN.



WIR WACHSEN WEITER.



Wochenblatt
Ihr kompetenter Werbeträger

Teil-Räumungsverkauf

wegen Umbau von Do., 9. 1. 03 bis 21. 1. 03
Start: 9. 1. 03 Punkt 7.00 Uhr

Ski-Set	Skibekleidung
Snowboard-Set	Snowboardbekleidung
Tennisschläger	Freizeitbekleidung
Sportschuhe	Jeans
Fitnessbekleidung	Brillen
Herzfrequenzmesser	Hosen

ACHTUNG!
GEÄNDERTE
ÖFFNUNGSZEITEN

Do., 7.00 – 20.00 Uhr
Fr., 7.30 – 20.00 Uhr
Sa., 8.00 – 16.00 Uhr



Höll-Sport

your professional sportsshop



Höllturmpassage 5, 78315 Radolfzell, Tel.: 0 77 32/5 77 09, www.hoell-sport.de

Alles muss raus!

Bis zu 60%

reduziert

(nur auf den 150 qm im Eingangsbereich)

Skurril und verblüffend

Gems: »Der Rote Bereich« spielt Jazz

Singen (bud). Die drei Männer tragen lange Koteletten und überkandidelte Anzüge: die Jazzformation »Der Rote Bereich«. In der Musik der deutschen Band schimmert mal die Liebe zu Portugal durch, mal klingt sie eher nach Dada. Da darf die Bassklarinette von Rudi Mahall grummeln und quetschen, die Gitarre von Frank Möbus brettern und das Schlagzeug von Oliver B. Steidel scheppern. Am Samstag, 11. Januar, ab 20.30 Uhr tritt die Band »Der Rote Bereich« in der Singener Gems auf.

Das Trio möchte sein Publikum verblüffen - mit ausufernd vielschichtigen, dabei aber niemals konstruierten, intensiven Klangüberraschungen. Mal klingt der frühe Bill Frisell durch, mal werden rockige Parameter neu ausgelotet. Mannigfaltigkeit und verwegenen Improvisationen stehen bei den drei Avantgardisten an erster Stelle. New-York-Downtown-Fantasien, aber aus Berlin. Rudi Mahall gilt als ein Meister im subversiv-ironischen Umdeuten des Jazz-Erbes.



Verblüffend, voller Energie, mit Hang zu skurrilem Humor: die Jazzband »Der Rote Bereich«.

KURZ UND BÜNDIG

Stammtisch der Senioren der ehemaligen DPG Die Senioren der ehemaligen Postgewerkschaft treffen sich am Dienstag, 14. Januar 2003, zu ihrem Stammtisch, um 14.30 Uhr, im Cafe AwoCado, Heinrich-Weber-Platz, in Singen.

Rheuma-Liga-Fibromyalgiegruppe: Treffen der Mittwochsgruppe ist am Mi., 8.1., um 19 h, im Gasthaus Hirsch-Stuben, Ekkehardstr. 57, Singen. Info bei Fr. Minge 07733/8543. Treffen der Montagsgruppe ist am Mo., 13.1., um 19 h, im Gasthaus Hirsch-Stuben, Ekkehardstr. 57, Singen. Info

bei Frau Liehr, 07731/22027.

Selbsthilfegruppe Asthma und allerg. Atemwegserkrankungen im Sozialverband VdK trifft sich am Do., 9.1., um 19 h im Gasthaus Rössle in Rielasingen-Arlen. Info unter 07731/24253.

Selbsthilfegruppe für Osteoporose Arbeitskreis Singen/Hegau. Nächste Mitgliederversammlung Dienstag, 14. Januar 2003, in Singen, Hotel Lamm (Schäfer-Stuben), um 14.30 Uhr. Interessenten sind willkommen. Weitere Auskünfte bei der Gruppenleiterin, Frau Hilde Dufner, Telefon 44913.

Ich bin Ich - und das ist gut so! Lässt unser Selbstbewusstsein das Rufzeichen hinter »Das ist gut so« zu oder setzen wir lieber das Fragezeichen? Wären wir nicht doch lieber die Superfrau oder der coole Typ, wie ihn uns die Werbung ständig präsentiert? Abendgottesdienst zum Thema am Sonntag, 12. Januar 2003, 20 Uhr, in der Friedenskirche, Rielasinger Straße 19.

Landfrauen Stockach / Engen Wie komme ich mit meiner Zeit besser aus? Katrin Fackler vom Beratungsdienst der Sparkassen, gibt dazu fachlich fundierte Antworten in ihrem Vortrag »Alles eine Frage der Zeit«, der am Montag, 13. Januar 2003, um 14 Uhr, im Landwirtschaftsamt Stockach, Winterspürer Straße 25, stattfindet. Auch Gäste sind willkommen.

Innehalten-Aufatmen-Weitermachen Wissen sie wie...? Für Paare, die ihre Beziehung in den Blick nehmen möchten, ab Do., 16.1.03 v. 20-22 Uhr, 3 x donnerstags. Anmeldung bis 10.1.03 und Auskunft bei der Psychologischen Beratungsstelle, Hegastr. 41, 07731/63888 o. e-mail: sin.ehe-familie-lebensberatung@freenet.de

Elf neue Dirigenten

Daniel Schirmer und David Krause Beste

Kreis Konstanz (li). Ein Jahr lang haben sie gerackert, 120 Ausbildungsstunden absolviert, am Wochenende nun die Prüfung: Elf neue Dirigenten streben jetzt in die Musikvereine hinaus. Der Hegau-Bodensee-Musikverband hat diese Ausbildung angeboten, was dabei herausgekommen ist, konnten rund 150 Zuhörer beim Abschlusskonzert in der Stockacher »Adler-Post« erleben. Die Stockacher Stadtkapelle bot als Lehrkapelle eine glänzende Leistung unter der Leitung der jungen Dirigenten. Verbandsdirigent Helmut Hubov, der hier seinen ersten Kurs leitete, hat mit seiner Kapelle und dessen Repertoire durchaus für Furore gesorgt. Angesichts eines Feuerwerks moderner Bläsermusik musste Markus Augenstein, der durch das Programm führte, einige Marsch-Gemüter beschwichtigen: Hier werde bei der Ausbildung eben die ganze Bandbreite von Musik gelernt.

Was wartet draußen auf die jungen Dirigenten? Verbandspräsident Ulrich Kieczka riet ihnen, sich weiterzubilden und in ihren Musikvereinen zu bitten, sie auch hin und wieder dirigieren zu lassen. Zudem sollten sie sich um den Nachwuchs in den Vereinen kümmern und diese ans Leistungsabzeichen heranzuführen. Jungdirigenten als Bittsteller? Die Lage draußen ist bei vielen Vereinen anders: Sie suchen händierend Dirigenten, voller Hoffnung selbst in der Form eines Zeitungsinserts. Mut zu solchen Absolventen zu haben, wäre ihnen zu wünschen, denn der Musikverband bietet mit dieser Ausbildung auch die Chance zu einer Erneuerung an der Basis der Blasmusik.

Daniel Schirmer aus Steißlingen und David Krause aus Stockach waren die besten bei dieser Prüfung, die drei Teilnehmer nicht bestanden haben. Zudem erhalten die Urkunde: Andreas Maurer (Espasingen), Alexander Burth (Liggingen), Christian Giehr (Mühlhausen), Clemens Höpfner (Singen), Michael Jäckle (Hilzingen), Matthias Kenner (Welschingen), Ulrich Renz (Bankholzen), Roland Schey (Wutöschingen) und Holger Voith (Öhningen).



Präsident Ulrich Kieczka und Verbandsdirigent Helmut Hubov zeichnen die elf frischgebackenen Dirigenten im Rahmen des Abschlusskonzerts mit der Stadtkapelle Stockach aus. Sie sind Hoffnungsträger gerade für die Vereine, die dringend einen Dirigenten bräuchten.

swb-Bild: li

Vermögen abkassiert

Urteil: Freiheitsstrafe für Hilzingerin

Singen/Hilzingen (bud). Wegen Untreue in fünf Fällen ist gestern vor dem Amtsgericht Singen eine 58-jährige Hilzingerin zu einer Freiheitsstrafe in Höhe von einem Jahr und acht Monaten auf Bewährung verurteilt worden. Außerdem muss die ehemalige Berufsbetreuerin jeweils 1000 Euro an den Deutschen Kinderschutzbund und das Frauenhaus in Singen zahlen.

Die Angeklagte hatte sich als Berufsbetreuerin um die Finanzen einer an Demenz leidenden älteren Dame aus Eigeltingen gekümmert. Dabei riss sich die Hilzingerin laut Klageschrift einen Teil des Vermögens der Frau unter den Nagel: Bei einer Schweizer Bank legte die Angeklagte ihren Betreuerausweis vor und buchte von dem Konto der älteren Dame rund 41.000 Franken ab. Einen VW-Golf der Frau ver-

kaufte die Hilzingerin und sackte das Geld selbst ein. Zudem ließ sie Mieteinkünfte für eine Zwei-Zimmer-Wohnung im Besitz der Betreuten auf ihr eigenes Konto fließen. Die Betreuung der älteren Dame habe sie aufgegeben, nachdem die Fälle aufgedeckt wurden, sagte die Angeklagte. Weitere Auskünfte machte die Hilzingerin nicht, auch nicht zu dem Motiv für die Taten.

Ihren Job als Berufsbetreuerin habe sie endgültig an den Nagel gehängt. Nun kümmere sie sich um ihren Mann, der unter einer Nervenkrankheit leide. Den größten Batzen des veruntreuten Geldes, es waren insgesamt rund 27.000 Euro, habe sie der älteren Dame zurückgegeben. Die Restsumme samt Zinsen - 9000 Euro - muss die 58-Jährige laut Urteil noch abzahlen.

Tagesmütter:

»Arbeit stärken«

Kreis Konstanz (bud). Eine gute Kinderbetreuung ist eine Investition in die Zukunft. Das Land Baden-Württemberg möchte deshalb die Arbeit von Tagesmüttern stärken. Eine entsprechende Verwaltungsvorschrift ist nach Angaben des CDU-Landtagsabgeordneten Andreas Hoffmann aus dem Kreis Konstanz zurzeit in der Anhörung. Sie solle rückwirkend zum 1. Janu-

ar 2003 in Kraft treten. »Die Tagesmütter stellen eine wichtige Säule in der außerfamiliären Kinderbetreuung dar. Sie entlasten die Familien und tragen zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei«, erklärt Hoffmann. Ein Vorteil sei, dass die Betreuungszeiten individuell vereinbar seien. Für den Kreis Konstanz stünden 45.000 Euro Landesmittel zur Verfügung.

REIKI INSTITUT SINGEN

Erika Schulze
Reiki Meisterin/Lehrerin

Scheffelstr. 6 · D-78224 Singen · Fon 07731-959260

PROGRAMM JANUAR 2003		
TAGESSEMINARE	REIKI I	11.01. 2003
	REIKI II	12.01. 2003
Kosten je Seminar	250,- EURO	9 - 17 Uhr
VORTRAG "REIKI - MEINE HEILENDEN HÄNDE"		
Unkostenbeitrag	12,- EURO	16.01. 2003 19 - 21 Uhr
KURS 1 KRIYA YOGA 8 Wo. lang		21.01. 2003
Kosten je Kurs	270,- EURO	18.30 - 20 Uhr
KURS 2 KRIYA YOGA 8 Wo. lang		24.01. 2003
Kosten je Kurs	270,- EURO	15 - 16.30 Uhr
zusätzlich jeden Mittwoch- u. Donnerstagabend		
REIKI I & REIKI II im Wechsel		18.30 - 22 Uhr
Kosten je Seminar	250,- EURO	
Anmeldung unbedingt erforderlich 1 Woche vor Kursbeginn		
REIKI-TREFF immer am letzten Tag im Monat		
Unkostenbeitrag	5,- EURO	ab 18 Uhr
R Ü C K F Ü H R U N G S T H E R A P I E		
AUSBILDUNG & ANWENDUNG		
ab 10 Personen, Termine: Donnerstag- bis Sonntag-nachmittag, tel. Anmeldung, 3 Seminarblöcke zu 3,5 Tagen		
Kosten: 650,-EURO je Seminarblock, 3 Monate hintereinander		
Veranstaltungsort: ZAK, Bahnhofstr. 17, Singen		

Früher Gulaschsuppenball Jetzt

NZ Strohglonki + Undersibbersi Glonki

Party bis zur Zielflagge

Fasnet Warm Up !!!

PROBENKAPPELLE HADOLF FELL

ab 20.00 Uhr Spaß und Unterhaltung für Alt bis Jung!

Freitag, 10.01.2003 Festhalle Leipferdingen

Eintritt: 3,- €

GUGGENMUSIKERTREFFEN DER HEULÖECHER E. V. BOHLINGEN

AM 11. JANUAR 2003

AB 20⁰⁰ UHR IN DER BOHLINGER AACHTALHALLE.

Stimmung garantiert mit der Topband **Big Easy** und den Guggemusiken Gassenschranzer Kreuzlingen Stannenschrenzer Stein a.R. Hontes Druidä Geischer aus Singen

Jede Menge Licht, Tanzeinlage der Gruppe „Groove“ aus Bietingen, eine super Bar sowie unsere Kostümpäsentation.

BOXEN

2. BUNDESLIGA

BOX-CLUB SINGEN

VS.

BOXCLUB COTTBUS

Samstag, 11.01.2003 – Beginn: 20.00 Uhr

Singen – Scheffelhalle

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

Gesamtausgabe:	Teilausgaben:
Media Markt, Singen	Vögele Mode, Stockach
Möbel Braun, Singen (o. Allensbach)	Wohnland Hauber, Orsingen-Nenzingen
Autohaus Fugel, Stockach	Apotheke Dr. Vetter, Stockach
	Ihr Platz, Singen
	Vereinte Versicherung, Gottmadingen
	KIK, Gottmadingen

Am Samstag/Sonntag, dem 11.01. / 12.01.2003, werden über das **Wochenblatt** folgende Prospekte verteilt:

Gesamt:	Teilgebiete:
	Markant Nemeika Markt, Überlingen am Ried

Wochenblatt

Zustell-Service
– Herr Kai Kramer –
Telefon 077 31/88 00-44

Singener Wochenblatt GmbH & Co.
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Sonne spendet den »Saft«

Investoren für Solar-Projekt gesucht/5 Millionen Euro

Kreis Konstanz (bud). Die Bodensee-Region soll neben dem Breisgau zu einem bundesweiten Vorreiter für die Solarenergie-Erzeugung werden. Dieses Ziel verkündete Bene Müller, Geschäftsführer der Firma Solarcomplex, während einer Sitzung in der Bundesgeschäftsstelle der Deutschen Umwelthilfe im Milchwerk in Radolfzell. Ein Grundstein für das Vorhaben ist das Projekt »1 Megawatt Photovoltaik in der Region Hegau/Bodensee in 365 Tagen«, das von Naturschutz- und Umweltschutzverbänden beworben wird: Bodensee-Stiftung, Bund, Deutsche Umwelthilfe, Fensol, Global Nature Fund, Naturschutzbund (Nabu) und Solarcomplex. Die letztgenannte Firma setzt das Projekt baulich und konzeptionell um. Müller erläuterte das Vorhaben. Innerhalb eines Jahres sollen Photovoltaik-Module mit einer Leistung von einem Megawatt neu errichtet werden (eine Fläche von rund 10.000 Quadratmeter). Eine Million Kilowattstunden Solarstrom könnten so in einem Jahre erzeugt werden, berichtete Müller. Das reiche aus, um rund 300 Haushalte mit »Saft« zu versorgen. Die Investitionssum-

me beziffert Müller mit über 5 Millionen Euro. Das Geld stelle die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) den Investoren als Darlehen zur Verfügung, so Jörg Dürr-Pucher, Bundesgeschäftsführer der

meinschaftsanlagen seien rentabler. Als optimalen Standort bezeichnete Müller etwa eine mindestens 150 Quadratmeter unverbaute Dachfläche, Südausrichtung, ohne Schatten.



Wollen die Erzeugung von Solarstrom fördern (von links): Bene Müller (Solarcomplex), Wolfgang Sagawe (Fensol), Jörg Dürr-Pucher (Deutsche Umwelthilfe) und Reimund Auth (Bund). swb-Bild: bud

Deutschen Umwelthilfe. Das Angebot, in den Bau einer Solaranlage zu investieren, richtet sich unter anderem an Unternehmen, Privatleute und öffentliche Einrichtungen. Die Photovoltaik-Anlagen würden nicht unbedingt auf den Dächern der Gebäude der Investoren, sondern großflächig zum Beispiel auf denen von Bauhöfen, Schulen oder Unternehmen installiert. Ge-

30 Einzelanlagen (180 Kilowatt) mit je 60 Quadratmeter Solarzellen sind laut Müller schon weg. Die Dächer sucht Solarcomplex aus und überwacht die Anlagen. Dürr-Pucher hob auch den ökonomischen Effekt des Projektes hervor: In Zeiten kränkender Baukonjunktur wirke das Vorhaben wie ein regionales Wirtschaftsförderungsprogramm.

Öko-Sauereien nicht mitmachen

Naturschutztage mit 400 Besuchern/Otto-Handelsgruppe: Ausbeutung verhindern

Radolfzell (bud). Die Macht des Geldes, Globalisierung, Umweltschutz und die biologische Vielfalt haben die 400 Besucher der Naturschutztage im Radolfzeller Tagungs- Kulturzentrum Milchwerk beschäftigt. Trotz düsterer Zukunftsszenarien blieb Raum für Träume. »Wieder aus jedem Bächlein trinken zu können«, hatte ein Kongressteilnehmer auf ein Kärtchen notiert, das neben anderen auf einem zwei Meter langen so genannten Wunschfisch aus Stoff pappte. Mit dieser Aktion wies die internationale Umweltstiftung Global Nature Fund auf die Bedrohung von Seen und Trinkwasser hin. Die Ausrichter der 27. Naturschutztage, Naturschutzbund (Nabu) und »BUND«, forderten »ein Ende des Wirtschaftens gegen die Natur«. Die Anzeichen eines

globalen Klimawandels und damit einhergehenden Naturkatastrophen seien immer deutlicher. Nabu-Landesvorsitzender Stefan Rösler: »Gewinne zu privatisieren und gleichzeitig Umweltschäden auf die Allgemeinheit abzuwälzen, treibt über kurz oder lang jede Volkswirtschaft in den Ruin.« Positive Beispiele wie der Handelskonzern Otto zeigte, dass Ökonomie und Ökologie sich nicht ausschließen müssten. Dr. Johannes Merck (45), Direktor für Umwelt- und Gesellschaftspolitik bei Otto, hielt einen Vortrag über das Nachhaltigkeitsmanagement des Unternehmens. Die Handelsgruppe: Ein »global player«, Muttergesellschaft in Hamburg, etwa 80.000 Mitarbeiter weltweit und 22 Milliarden Euro Jahresumsatz. »Die Unternehmer der Wirt-

schaft sind die eigentlichen Macher und Nutznießer der Globalisierung und müssen sich deshalb auch in die Pflicht nehmen lassen, Umwelt- und Sozialstandards in ihrer Geschäftspolitik zu berücksichtigen«, sagte Merck. Die Otto-Handelsgruppe versuche die natürlichen Ressourcen zu schonen. Tropenwald-Zerstörung, Kohlendioxid-Ausstoß und Ausbeutung am Arbeitsplatz habe der Konzern darum den Kampf angesagt. Weitere Gesetze und Verordnungen hält Merck jedoch für unzureichend. Es komme darauf an, die ökologische und soziale Dimension des wirtschaftlichen Handelns sichtbar zu machen. Außer betriebswirtschaftlichen Eckdaten müssten Unternehmer künftig stärker die ökologischen und sozialen Kennzahlen glaubwürdig

Schelle
Fachmarkt für Holzfußböden, Parkett, Laminat, Paneele, Kork, Zubehör, Wälzen

Gute Beratung in neuen Räumen

über 1.000 m² Ausstellungsfläche

1.500 m² Deckenpaneele

13.000 m² Bodenbeläge

Angebot der Woche

Klick Laminatboden
Decor Ahorn, Nutzungsklasse W 31,
8 mm stark
nur **€ 5,95/m²**
Sie finden uns neu auf der anderen Straßenseite.

PARKETT & LAMINAT
CENTER SINGEN

Industriestr. 12-16
78224 Singen
Tel. 077 31 / 59 91 18

Sehbehinderte Info-Treff

Singen (swb). Die Selbsthilfegruppe »Blinde und Sehbehinderte« im VdK veranstaltet ihren Treff, am Donnerstag, 9. Januar. Die Zusammenkunft beginnt um 14.30 Uhr im »Sternen« in Singen. Eckhard Strehle (Sozialamt Singen) informiert über alle Umstände zum neuen GsiG. Auskünfte erteilen Hanspeter Hafen, 07531/76466 und Johanna Abt, 07731/46231.

Mutter-Kind-Kur voll finanziert

Kreis Konstanz/Freiburg (bud). Der Gesetzgeber hat die Vollfinanzierung von Mutter-Kind-Kuren beschlossen. Darauf weist die gemeinnützige »Kur + Reha« des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes hin. Die gesetzlichen Krankenkassen müssen demnach Mutter-Kind-Kuren voll finanzieren. Weitere Infos unter www.mutter-kind-kur.de oder 0800/2232373.

PERSÖNLICHES

Glunz führt die Kinwanis

Amtswechsel war angesagt, beim Kiwanis Club Hegau. Der scheidende Präsident Markus Kögl aus Flurlingen (CH) blickte in Freud und Leid zurück, gab es doch den Verlust von zwei aktiven Kiwanern aus dem Regionalkreis durch Tod zu beklagen. Freudig dankte er allen, die ihn in seinem Amtsjahr unterstützt haben und mithalfen, seinen Leitspruch »Miteinander, Füreinander« umzusetzen. Sparkassendirektor Jürgen Glunz

Mit Spaß einkaufen bei
Baby- + Kinderfachmarkt
RAPELKISTE
In Rielasingen (hinter Aldi)
Tel. 077 31 / 91 80 80

aus Gottmadingen übernahm in der Versammlung die Amtsinsignien und damit die Verantwortung für den Club und seine Geschäftspolitik für ein Jahr. Sein Präsidentenjahr stellt er unter sein Motto »Menschlichkeit / Menschsein« und zielt damit auf die Grundsätze von Kiwanis, Vertrauen, Verständnis, Offenheit, Rücksicht und Akzeptanz für gelebte Freundschaften zu bieten. Handeln, so der neue Präsident, sei wichtiger als Reden.

miniMAL
EIN UNTERNEHMEN DER REWE HANDELSGRUPPE

Frisches Hackfleisch
gemischt von Rind und Schwein
1-kg **2.99**

Frisches Gulasch
gemischt von Rind und Schwein
1-kg **3.99**

Italienische Moro-Orangen
Hkl. I, 1000-g-Netz **-0.79**

Spanischer Eisbergsalat
Hkl. I Stück **-0.99**

Frisches Kabeljaufilet
100-g **1.29**

Frisches Schollenfilet
ohne Haut, 100-g **1.49**

Geräucherter Heilbutt
100-g **1.79**

Garnelencocktail Curry
100-g **3.19**

Fisch nur in unserer Filiale in Radolfzell erhältlich

Lenor Aprilfrisch
(1 Liter = 1.-), 4-Liter-Flasche **3.99**

Sonderposten!

PREISSENKUNG!

Miracoli Spaghetti-Gericht
4-5 Portionen, (1-kg = 3.14) 634-g-Packung **2.29**

Erlenhof Frische Schlagsahne
30 % Fett, (100-g = -25), 200-g-Becher **-0.49**

Erlenhof Saure Sahne
10 % Fett, (100-g = -19), 150-g-Becher **-0.29**

Erlenhof Schlagsahne
wärmebehandelt, mindestens 30 % Fett, (1-Liter = 2.98), 500-g-Flasche zzgl. -15 Pfand **1.65**

Vaihinger Gemüsesäfte
versch. Sorten, (1-Liter = 1.32) 0,75-Liter-Flasche **1.02**

Vaihinger Schlagsahne
wärmebehandelt, mindestens 30 % Fett, (1-Liter = 2.98), 500-g-Flasche zzgl. -15 Pfand **1.49**

Kombiservice
42-teilig, aus hochwertigem Porzellan, bestehend aus je 6 Obertassen, Untertassen, Desserttellern, flachen Tellern, tiefen Tellern, Müslischalen und Kaffeebechern, spülmaschinengeeignet, Farbe: weiß mit blauem Rand **29.99**

Die schnelle Mahlzeit!!!

CAFE • BISTRO • BAR

VIVA

Hölltumpassage 5
Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 5 46 52

**Wechselnde
Tagesmenüs**
von 11.30 – 21.00 Uhr
**Sonntags
Frühstücken**
ab 10.00 Uhr

Täglich 4 x Tagesmenü

ab 4,- €
vom Buffet
Hardtring 9
78333 Stockach
Tel. 0 77 71/91 72 72
PARKPLATZE AM HAUS
MAIER
FEINES VOM HEGAU GMBH
Partyservice & Catering

**Grillstube
Bella**
• Mittagmenü
• Hähnchen
... auch zum Mitnehmen
Telefon 0 77 71 / 6 15 79

Café Portofino
Frühstück – Kleine Gerichte und Pizza
mittags und abends
Snacks durchgehend den ganzen Tag
Es freut sich auf Ihren Besuch Fam. Luca
tägl. Öffnungszeiten: 9.30 – 24.00 Uhr,
sonntags 9.30 – 1.00 Uhr
Telefon 077 31/68800



FAT - DAT (ehem. Swiss Inn)
vietnamesische, thailändische, chinesische Küche
Durchgehend warme Küche von 11.00 – 24.00 Uhr
Hegaustraße 24 · Singen · 077 31/63688

Strandcafé
Restaurant
Täglich
ab 11.00 Uhr
geöffnet
Restaurant · Café · Seeterrasse
Der Logenplatz am Bodensee
**Täglich verschiedene
Mittagsmenüs ab 10.- €**
Restaurant Strandcafé Mettnau GmbH
Strandbadstraße 102, 78315 Radolfzell
Fon 077 32/1650 / Fax 91 1845

RINGHOTEL · RESTAURANT · BAR
Zum Goldenen Ochsen
**DIE CLEVERE
ALTERNATIVE**
ABOCARD
10x den vielfältigen
Mittagstisch
für nur
56,50 Euro
D-78333 Stockach · Zoznegger Strasse 2
Tel. +49 (0) 7771 - 9184-0 · www.ochsen.de

China & Thai Restaurant
Mandarin
Hauptstraße 23 · 78333 Stockach
Tel. 0 77 71 / 91 79 32 · Fax 077 71/91 79 33
Mittagsmenü 5,50 € – Ente 7,00 €
Di. – Sa., 11.30 – 14.30 Uhr, inkl. Vorspeise
ÖFFNUNGSZEITEN ab 13.01.03:
Montag Ruhetag, Dienstag – Sonntag von
11.30 – 14.30 Uhr und 17.30 – 23.00 Uhr

Neueröffnung
seit 02.01.03
Hong Bin
China Restaurant
Bahnhofstr. 11
78315 Radolfzell
Tel.: 0 77 32 - 94 57 68
Günstige Mittagsmenüs
ab 4,80 € (25 Sorten)
mit Frühlingsrolle o.
Sauerscharfsuppe
von Mo. - Sa. von 11.30 - 15.00 Uhr

Schnelles, gutes
und preiswertes
Essen beim
Grill-Imbiss
Inh. Danica Samardžić
August-Ruf-Str. 10
78224 SINGEN
Tel. 0 77 31/65767

**NOVAKS
CITY-BISTRO**
Inh. Novak Zilic
Tel. 077 31/183991
78224 Singen · Scheffelstraße 12
**Täglich wechselnder
und frisch zubereiteter
Mittagstisch ab 4.20 €**

CARLO
SNACK – IMBISS – BAR
Inh. Mannko und Vesna Drije
**täglich verschiedene
Abo-Menüs ab 4.30 €**
Herrenlandstraße 51 · Radolfzell
Telefon 077 32/57184

"Büfee"

STOCKACH
Kaufhausstr. 42
Für Vorbestellung
Tel.. 077 71/61721

Verschiedene
Pizza-Angebote ab 2 €;
frische Salate;
Kebap für Schüler zu 2,50 €
– auch zum Mitnehmen –

Knoll
Ihre Metzgerei

78333 Stockach · Hauptstr. 29 / 78315 Radolfzell · Höristr. 2

Täglich wechselnder
Mittagstisch
ab 4,- €
Schmackhafte
Hausmannskost
– auch zum Mitnehmen –

OTTO MÜLLER
Fleisch- und Wurstwaren
Angebot gültig bis Samstag, 11. 1. 2003
OTTO MÜLLER-QUALITÄT
aus eigenem Einkauf und eigener Schlachtung
Frischer, magerer Schweinebauch, ohne Bein
zum Kochen oder für einen rustikalen Braten 1 kg **4,70**
Schweine- Schnitzel, natur oder paniert
aus dem Schnitzelstück geschnitten 1 kg **5,95**
Schweine-Geschnetzeltes
mager und zart 1 kg **5,95**
Fleischkäse feingekörnt
ofengebacken 100 g **–,59**
Kalbsleberwurst im Golddarm 100 g **–,69**
Servela/Rote 100 g **–,69**
Tessiner Würstchen
Servela mit Käse gefüllt und Speck unwickelt 100 g **–,85**

Ein deftiges Vesper
weißer Schwartenmagen/Schweinskopfsülze
100 g **0,59**
roter Schwartenmagen
100 g **0,64**
geräucherter Vesperspeck
Schwarzwälder Art 100 g **0,69**

Hilzingen, PLUS-Markt, Dietlishofer Straße

Biggi's Südstadttreff
Täglich Mittagstisch
mit 3 wechselnden Essen
Große Speisekarte
Rielasinger Straße · Singen · Tel. 0 77 31 / 79 49 35

Bitter macht lustig

Kein Geheimnis, aber viele wissen es trotzdem nicht: Bitterstoffe machen Menschen lustig. Die Bitterstoffe regen nämlich viele Vitalfunktionen und den Stoffwechsel im Körper an und sorgen dadurch für ein besseres Lebensgefühl und sogar nachgewiesen gute Laune. Für die schnelle Mahlzeit am Mittag ist Salat der beste Spender von Bitterstoffen: wenig davon ist am klassischen Blattsalat enthalten, auch Eisbergsalat bietet nicht viel. Dafür vor allem Radicchio, Endivien, Chicorée oder Frisée.

Lust mit Antipasti

Die Italiener haben es uns vorgemacht, mit ihren Vorspeisen, die für eine bessere Verdauung sorgen. Sich auch beim kleinen Mittagssnack eine kleine Artischoke zu gönnen, ist ganz bestimmt kein Luxus, denn die Distelfrucht aus den Mittelmeerländern, die übrigens sogar schon auf der Reichenau angebaut wird, fördert die Fettverdauung. So bekommt man nicht das gefürchtete große Verdauungsloch nach dem Mittagssnack. Wem die bloße Artischoke zu schnöde erscheint, kann natürlich gerne auf eine gute Pizza zurückgreifen. Die Version »Quattro Stagioni« hat welche drauf.

Weil man sich das mittags verdient hat...

Von Birgit Homburger als stellvertreten- der Fraktionsvorsitzender in Berlin sei sie sofort nach ihrer Nominierung zur Mini- sterin »verhaftet« worden. »Falls Sie dann Ministerin werden, dann müssen Sie an Dreikönig nach Konstanz kommen.« So ist Corinna Werwigk-Hertneck gerne mit ihrem Mann zum Neujahrsempfang der

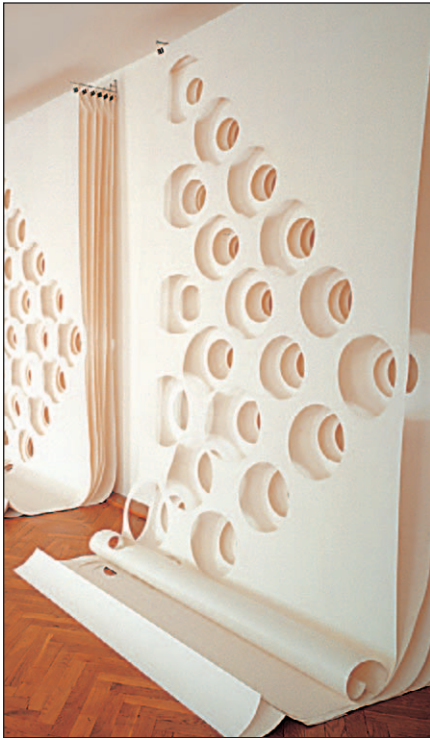
Kreis-FDP gekommen. So lange sei sie noch nicht im Amt, jetzt will sie erst mal die Justizbehörden kennen lernen, das heißt Antrittsbesuche machen. 18 000 Menschen arbeiten für die Justiz, ebenso will sie auch die Justizvollzugsanstalten be- suchen. Ob der Hegau wohl auch einen Antrittsbesuch erwarten kann ? -hd-

Textile Kunst im Museum

Arbeiten von Eva-Maria Reiner ab 17. Januar in Singen

Singen (of). Das Kunstmuseum schließt seinen Ausstellungsschwerpunkt Bild- hauerei mit einer Ausstellung von Eva- Maria Reiner aus Stuttgart ab. Die Aus- stellung wird am Freitag, 17. Januar, 19.30 Uhr, im Singener Kunstmuseum eröffnet. Die Arbeiten Eva-Maria Rei- ners werden durch Martin Schick von der Galerie der Stadt Backnang vorge- stellt. Die Ausstellung selbst ist bis zum 9. März zu sehen.

Eva-Maria Schick ist in Kunstkreisen der Region keine Unbekannte. Sie war bereits 1993 schon einmal in Singen zu sehen. Damals war sie im Rahmen der Bildhauerklasse von Jürgen Brodwolf im Singener Umspannwerk mit dabei. Inzwischen zählt Eva Maria Reiner zu den interessantesten Künstlern aus dem deutschen Südwesten, ihre Arbeiten be- finden sich beispielsweise in der Samm- lung der Staatsgalerie Stuttgart wie auch in der Sammlng von Daimler-Chrysler, die dem Kunstmuseum Singen für die Ausstellung Leihgaben zur Verfügung stellt. Eva Maria Reiner arbeitet aus-



Textile Arbeiten von Eva Maria Rei- ner sind ab 17. Januar im Singener Kunstmuseum zu sehen.

schließlich mit »dem« klassischen The- ma der Bildhauerei, dem menschlichen Körper. Aber sie zeigt den menschlichen Körper dabei nicht als Begreifbares, dingliches Objekt, noch gestaltet die den Körper als leibliche, begreifbare Form. Es ist mehr die Hülle, sie diesen Körper umgibt. Mit ihren textilen Arbeiten überführt sie den Körper in assoziative »Abdrücke«. Die Objekte sind präsent, der Körper, der darin zu stecken scheint, ist imaginär. Es sind geschneiderte Hemdkragen zum Beispiel, die die Hälse die darin stecken mögen erst im Kopf des Betrachters sichtbar machen. Und das ist das ungemein Spannende an den Arbeiten von Eva Maria Reiner. Ihre Ausstellung in Singen ist in drei Werkgruppen aufgegliedert. Kreiszeich- nungen geben Umfänge des menschli- chen Körpers wieder. Scherenschnitte sind schließlich eine Weiterentwicklung der Kreiszeichnungen. In textilen Relie- fen umschreibt Eva Maria Reiner die Körperformen. Zur Ausstellung in Sin- gen wird ein Katalog erscheinen.

Italienische Kammermusik

Allensbach (of). Das Institut für alte Musik der Musikhochschule Trossingen unter der Leitung von Professorin Bar- bara Husenbeth und Professor Anton Steck wird am Freitag, 17. Januar, 19.30 Uhr, ein Konzert über »Italienische Kammermusik des 17. Jahrhunderts« geben. Das Konzert findet in der katho- lischen Pfarrkirche St. Nikolaus statt. Karten im Vorverkauf gibt es unter 07533/80135. Die im Konzert erklingenden Komposi- tionen werden auf den originalen Titel- seiten als »Concerti« bezeichnet. Die für dieses Konzert ausgesuchten Concerti stellen einer der umfangreich- sten Sammlungen von Werken des frühen 18. Jahrhunderts dar. Hier findet auch die Altblockflöte eine durchgehend kammermusikalische Ver- wendung. Das Institut für alte Musik wurde 1992 gegründet und ist inzwi- schen die größte Ausbildungsstätte für historische Aufführungspraxis. Es hat sich in der kurzen Zeit seines Be- stehens als eine der erfolgreichsten und innovativsten Einrichtungen seiner Art in Europa einen Namen gemacht.

INHALT

WAS WANN WO

Kultur- und Kinotermine aus der Region für die kommenden Tage **Seite 16**

VERANSTALTUNGEN

Aktuelle Veranstaltungen im jungen Jahr. Mit der Wetterschau bis zum Wochenende **Seite 17**



Eine Automania-Modellautobörse ist am Samstag, 18. Januar, von 10 bis 16 Uhr in den Räumen des Autohauses Auer in der Singener Georg-Fischer-Straße.

KULTUR

Minutenlangen Applaus gab es zur Aufführung des Weihnachtsoratoriums am Sonntag in Singen. **Seite 18**

VEREINE

Aktuelles von Vereinen, Verbänden und Organisa- tionen aus der Region. **Seite 19**

Hallo und guten Tag, Ihr bun- ter Hund ist wieder da. Mein Leithund und ich gehen am Samstag immer auf den Wo- chenmarkt. Das ist interessant sage ich Ihnen. Liebe WO- CHENBLATT-Leserinnen und -Leser, da treffen sich Leu- te, das ist schon erstaunlich. Ob Arbeiter, Bankdirektor, Hand- werker, Arzt, Student, Rentner oder Fabrikchef, alle diese Menschen gehen auf den Markt.

Bei den Streifzügen auf dem Markt geht der bunte Hund natürlich immer an der Leine und bei Fuß. Das Angebot auf dem Markt ist ja riesig. Fisch vom Bodensee, Käse, Obst, Gemüse aus der Region und aus aller Herren Länder, frisches Bauernbrot, Mar- melade, Honig, Blumen, Eier von glücklichen Hühnern, Gewürze, Fleisch und Wurst, Most und vieles mehr kann hier gekauft werden. Dazu kommt das persönliche Gespräch mit den Marktleuten. Jeder hat wohl sei- ne bevorzugten Händler auf dem Markt und dem Vernehmen nach gibt es Marktbesucher, die seit Jahrzehnten im- mer bei den gleichen Ständen ankom- men. Da sind schon richtige familiäre Beziehungen entstanden; man kennt

sich, weiß gegenseitig was die Kinder machen und dass der Mann im Augen- blick nicht mithelfen kann, weil er einen Unfall hatte. Die Marktfrau hat deshalb noch mehr Arbeit als üblich. Dennoch bleibt die Zeit für ein freundliches Ge- spräch. Am nächsten Stand gibt es vor allem Obst und Gemüse aus Italien. Die Händlerin erklärt ihren Kunden wort- und gesten- reich, freund- lich und mit viel Geduld, was man mit Artischocken und Mangold für herrliche Gerichte kochen kann und wie man das Gemü- se verarbeiten muss.

Ja, ja, was Gemüse und das Wissen darum



anbelangt, haben unsere Nachbarn aus dem sonnigen Süden uns einiges voraus. Da können wir immer noch lernen. Felchen vom Bodensee, da muss man sich sputen, sonst ist alles verkauft. Das Blumenangebot verführt meinen Chef auch jedes Mal und seine Angetraute freut sich Samstag für Samstag über ei- nen frischen Blumenstrauß. Auf dem Markt findet man auch Rie-

senmengen von Kartoffeln. Also, ganz ehrlich liebe WOCHENBLATT-Lese- rinnen und -Leser ich wusste nicht, dass es so viel verschiedene Sorten dieser berühmten Knolle gibt. Auffallend viele Männer kaufen nach den Beobachtun- gen des bunten Hundes auf dem Markt ein. Das ist schon bemerkens- wert. Mein Alpharüde zum Beispiel fürchtet den Einkauf in Geschäften wie der Teufel das Weihwasser. Aber jeden Samstag auf den Markt, da drängelt er richtig. Egal, ob die Chefköchin et- was von dem riesi- gen Angebot in der heimischen Küche benötigt

am gleichen Platz ganz zufällig treffen. Dann heißt es für den bunten Hund viel Geduld haben; Gespräche auf dem Markt, die dauern, das kann ich Ihnen aus eigener Erfahrung sagen. Vom Stu- dium der Tochter, dem nicht bestanden- en Führerschein des jüngsten Sohnes, dem Schlaganfall von Herrn X, dem auf- fallenden Make-up von Frau Y, den blau-grünen Haaren von Dieters Tocht- er, den Platzierungen der Ski-Flieger, das Abschneiden des örtlichen Fußball- vereins bis zu den Ergebnissen des Box- clubs wird alles besprochen. Jetzt kommen noch zwei Gemeinderäte in die Runde. O je, o je, ob wir das Gemüse bis zum Mittagessen zu Hause haben? Mit den beiden neuen Gesprächspartnern geht es nahtlos in Sa- chen Kommunalpolitik weiter. Die neu- en Parkgebühren erhitzten die Gemüter. Ich habe mich umgeschaut und sehe kei- ne fünf Meter von mir einen vierbeini- gen Kollegen, der genau so wartet wie ich. In dieser Männerrunde wird auch diskutiert, allerdings italia- nisch. Ob portugiesisch, spanisch, türkisch, ita- lienisch oder deutsch, die Männerdiskussi- onsrunden auf dem Markt sind sehenswert. Offensichtlich hat ein Markt eine unerklärliche Anzie- hungskraft auf Menschen aller Schichten und Nationalitäten, er ist sozusagen völ- kerverbindend. Auf Männer aber wirkt der Markt nach den Beobachtungen des bunten Hundes wie ein magischer Zau- ber. Nach Meinung des bunten Hundes hat sich der Wochenmarkt wirklich ge- macht; Kompliment kann ich da nur sa- gen.

Donnerstag 09.01

KINO

SINGEN

Cineplex: Die Herrschaft des Feuers: 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Reine Nervensache 2: 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Der Herr der Ringe - Die zwei Türme (mit Pause): 16.00, 20.00 Uhr. 8 Mile: 17.30, 20.30 Uhr. Sweet Home Alabama: 17.15, 19.45 Uhr. 007 - Stirb an einem anderen Tag: 20.15 Uhr. Harry Potter und die Kammer des Schreckens: 16.15 Uhr.

Gems kino: Eine Schwalbe macht den Sommer: 18.30 Uhr. Sprich mit ihr - Hable con ella: 21.00 Uhr.

KONSTANZ

Scala: Der Schatzplanet: 14.00 Uhr. Herr der Ringe - Die zwei Türme: 16.15, 19.45 Uhr. Sweet Home Alabama: 14.30, 17.15, 20.30 Uhr. Possession (Besessen) Engl. Originalfassung: 17.15 Uhr. Open Hearts: 14.30, 20.30, 23.00 Uhr.

Traumfabrik: I Spy: 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Reine Nervensache 2: 14.00, 20.00 Uhr. Herrschaft des Feuers: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. 8 Mile: 14.30, 17.30, 20.30 Uhr. Herr der Ringe - Die zwei Türme: 14.30, 19.30 Uhr. Harry Potter 2: 16.15 Uhr. Harry Potter 2: 14.00 Uhr. 007 - Stirb an einem anderen Tag: 17.15, 20.00 Uhr. Bowling for Columbine (Original m. Untertitel): 20.00 Uhr. Der Mann ohne Vergangenheit: 17.15 Uhr. Santa Clause 2: 14.00 Uhr. Like Mike: 14.30 Uhr.

STOCKACH

Cinema: Herr der Ringe 2 (Kino 1): 20.00 Uhr. Harry Potter 2 (Kino 2): 20.00 Uhr.

ÜBERLINGEN

Cine-Greth: 8 Mile: 16.30, 18.30, 21.00 Uhr. Herr der Ringe II - Die zwei Türme: 16.45, 20.30 Uhr. Die Herrschaft des Feuers: 16.30, 18.30, 20.45 Uhr.

Kammer/Tivoli: Reine Nervensache 2: 19.00, 21.00 Uhr. I Spy: 18.45 Uhr. Sweet Home Alabama: 20.45 Uhr.

KLASSIK

RADOLFZELL

Milchwerk, 20.00 Uhr: »Die himmlische Nacht der Tenöre«,

THEATER

KONSTANZ

Junges Theater Spiegelhalle & Dachboden, 20.00 Uhr:»Aufstieg und Fall von Little Voice«, von Jim Cartwright. Premiere!,

Junges Theater Spiegelhalle & Dachboden, 10.00 Uhr:»Die Bärenprinzessin«, Märchen für die Kleinen, erzählt von G. Altenbach.

SCHAFFHAUSEN - CH

Kammgam, 20.30 Uhr:»Transits«, Tif-Ensemble Schaffhausen.,

Fass Bühne, 20.00 Uhr:»Auf und Davon«, Jugendclub Mo Moll Theater. Von Stefan Colombo. Ab 14 Jahren.

SINGEN

Die Färbe, 20.30 Uhr:»Ein Mords-Sonntag«, Eine kriminelle Komödie von Jack Jacquine, Regie Peter Simon. Kartenreservation und Infos: 07731/64646 + 62663.,

Freitag 10.01

KINO

SINGEN

Cineplex: Die Herrschaft des Feuers: 16.15, 18.30, 20.45, 23.15 Uhr. Reine Nervensache 2: 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Der Herr der Ringe - Die zwei Türme (mit Pause): 16.00, 20.00, 22.15 Uhr. 8 Mile: 17.30, 20.30, 23.15 Uhr. Sweet Home Alabama: 17.15, 19.45, 23.00 Uhr. 007 - Stirb an einem anderen Tag: 20.15 Uhr. Harry Potter und die Kammer des Schreckens: 16.15 Uhr.

Gems kino: Tanguy - Der Nesthocker: 20.00 Uhr.

KONSTANZ

Scala: Der Schatzplanet: 14.00 Uhr. Herr der Ringe - Die zwei Türme: 16.15, 19.45 Uhr. Sweet Home Alabama: 14.30, 17.15, 20.30, 23.00 Uhr. Possession (Besessen) Engl. Originalfassung: 17.15 Uhr. Open Hearts: 14.30, 20.30, 23.00 Uhr.

Traumfabrik: I Spy: 16.15, 18.30, 20.45, 23.00 Uhr. Reine Nervensache 2: 14.00, 20.00, 23.00 Uhr. Herrschaft des Feuers: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45, 23.00 Uhr. 8 Mile: 14.30, 17.30, 20.30, 23.00 Uhr. Herr der Ringe - Die zwei Türme: 14.30, 19.30, 23.00 Uhr. Harry Potter 2: 16.15 Uhr. Harry Potter 2: 14.00 Uhr. 007 - Stirb an einem anderen Tag: 17.15, 20.00 Uhr. Bowling for Columbine (Original m. Untertitel): 20.00, 23.00 Uhr. Der Mann ohne Vergangenheit: 17.15, 23.00 Uhr. Santa Clause 2: 14.00 Uhr. Like Mike: 14.30 Uhr.

STOCKACH

Cinema: Herr der Ringe 2 (Kino 1): 20.00 Uhr. Harry Potter 2 (Kino 2): 20.00 Uhr.

TUTTlingen

Union Kinocenter: 8 Mile: 15.00, 17.30, 20.00, 22.30 Uhr. Der Herr der Ringe - Die zwei Türme: 20.00 Uhr. Harry Potter und die Kammer des Schreckens: 15.00 Uhr. Sweet Home Alabama: 17.45, 20.00 Uhr. 007 - Stirb an einem anderen Tag: 17.30, 22.30 Uhr. Der Schatzplanet: 15.00 Uhr.

ÜBERLINGEN

Cine-Greth: 8 Mile: 16.30, 18.30, 21.00, 23.30 Uhr. Herr der Ringe II - Die zwei Türme: 16.45, 20.30 Uhr. Die Herrschaft des Feuers: 16.30, 18.30, 20.45, 23.00 Uhr.

Kammer/Tivoli: Reine Nervensache 2: 19.00, 21.00, 23.00 Uhr. I Spy: 18.45 Uhr. Sweet Home Alabama: 20.45 Uhr. 007 - Stirb an einem anderen Tag: 16.30, 23.15 Uhr. Bowling for Columbine: 16.30 Uhr.

KLASSIK

SINGEN

Kunsthalle, 20.00 Uhr: »Johann-Strauß-Gala-Orchesters«,

ROCK/POP/JAZZ

WINTERTHUR - CH

Salzhaus, 22.00 Uhr: »Seda (CH) & Friends«, Soul-Funk-Band.

KLEINKUNST

RADOLFZELL

Milchwerk, 20.00 Uhr: »MitGift«, Kabarett mit Rosa K. Wirtz für sie und ihn. Vorverkauf: 07732/81500.

TUTTlingen

Bühne im Anger, 20.00 Uhr: »Nachts geht mehr«, Neues Programm mit Stefan Bauer. Info: 07461/96627 430.

THEATER

KONSTANZ

Junges Theater Spiegelhalle & Dachboden, 19.30 Uhr:»Aufstieg und Fall von Little Voice«, von Jim Cartwright.,

SCHAFFHAUSEN - CH

Sommerlust, 21.00 Uhr:»Nomade«, akustisch! Mit Sängering Yvonne Moore, **Sommerlust,** 18.00 Uhr:»2. Schaffhauser Feuerwochen«, mit Richard Schneider. Feuer im Garten!

SINGEN

Die Färbe, 20.30 Uhr:»Ein Mords-Sonntag«, Eine kriminelle Komödie von Jack Jacquine, Regie Peter Simon. Kartenreservation und Infos: 07731/64646 + 62663.,

Samstag 11.01

KINO

SINGEN

Cineplex: Die Herrschaft des Feuers: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45, 23.15 Uhr.

Reine Nervensache 2: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Der Herr der Ringe - Die zwei Türme (mit Pause): 16.00, 20.00, 22.15 Uhr. 8 Mile: 15.00, 17.30, 20.30, 23.15 Uhr. Sweet Home Alabama: 17.15, 19.45, 23.00 Uhr. Harry Potter und die Kammer des Schreckens: 16.15 Uhr. Der Schatzplanet: 15.00 Uhr. Der kleine Eisbär: 14.15 Uhr. Like Mike: 14.00 Uhr.

KONSTANZ

Scala: Der Schatzplanet: 14.00 Uhr. Herr der Ringe - Die zwei Türme: 16.15, 19.45 Uhr. Sweet Home Alabama: 14.30, 17.15, 20.30, 23.00 Uhr. Possession (Besessen) Engl. Originalfassung: 17.15 Uhr. Open Hearts: 14.30, 20.30, 23.00 Uhr.

Traumfabrik: I Spy: 16.15, 18.30, 20.45, 23.00 Uhr. Reine Nervensache 2: 14.00, 20.00, 23.00 Uhr. Herrschaft des Feuers: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45, 23.00 Uhr.



Ein Automania-Modellautobörse ist am Samstag, 18. Januar, von 10 bis 16 Uhr in den Räumen des Autohaus Auer in der Singener Georg-Fischer-Straße. Neben Neuwagen gibt es für »Modellauto-Maniacs« die Möglichkeit, jede Menge Raritäten zu tauschen und zu bestaunen. Veranstalter ist der Schuco-Piccolo-Club Heidelberg.

8 Mile: 14.30, 17.30, 20.30, 23.00 Uhr. Herr der Ringe - Die zwei Türme: 14.30, 19.30, 23.00 Uhr. Harry Potter 2: 16.15 Uhr. Harry Potter 2: 14.00 Uhr. 007 - Stirb an einem anderen Tag: 17.15, 20.00 Uhr. Bowling for Columbine (Original m. Untertitel): 20.00, 23.00 Uhr. Der Mann ohne Vergangenheit: 17.15, 23.00 Uhr. Santa Clause 2: 14.00 Uhr. Like Mike: 14.30.

STOCKACH

Cinema: Herr der Ringe 2 (Kino 1): 16.00, 20.00 Uhr. Harry Potter 2 (Kino 2): 16.00, 20.00 Uhr.

ÜBERLINGEN

Cine-Greth: 8 Mile: 14.15, 16.30, 18.30, 21.00, 23.30 Uhr. Herr der Ringe II - Die zwei Türme: 16.45, 20.30 Uhr. Die Herrschaft des Feuers: 16.30, 18.30, 20.45, 23.00 Uhr. Harry Potter und die Kammer des Schreckens: 14.00 Uhr. Der Schatzplanet: 14.30 Uhr.

Kammer/Tivoli: Reine Nervensache 2: 14.30, 19.00, 21.00, 23.00 Uhr. I Spy: 14.30, 18.45 Uhr. Sweet Home Alabama: 20.45 Uhr. 007 - Stirb an einem anderen Tag: 16.30 Uhr. Bowling for Columbine: 16.30, 23.15 Uhr.

KLASSIK

SCHAFFHAUSEN - CH

Stadtheater, 17.00 Uhr: »Schneewittchen«, Ein Musical für Kinder von Nadine Helmi nach einem Märchen der Gebrüder Grimm. Gastspiel Theater Biel Bolothurn. **Stadtheater,** 14.00 Uhr: »Schneewittchen«, Ein Musical für Kinder von Nadine Helmi nach einem Märchen der Gebrüder Grimm. Gastspiel Theater Biel Bolothurn.

SINGEN

Aula des Hegau-Gymnasiums, 20.00 Uhr:»Neujahrskonzert«.

Theater in der Kunsthalle, 20.00 Uhr: »2. Kammerkonzert«, mit Trioskop.

TUTTlingen

Evang. Stadtkirche, 19.00 Uhr: »Großes Chor- und Orchesterkonzert«, mit Werken von Bruckner und Stravinsky. Hochschulchor der Staatlichen Hochschule für Musik.

ROCK/POP/JAZZ

SINGEN

Gems, 20.30 Uhr: »Frank Möbus«, Jazz Club.

THEATER

KONSTANZ

Junges Theater Spiegelhalle & Dachboden, 19.00 Uhr:»STONES«, Tom Lycos / Stefo Nantsou.,

Werkstatt Inselgasse, 20.00 Uhr:»Einst in Europa«, von John Berger.

Stadtheater, 19.30 Uhr:»Blick zurück im Zorn«, von John Osborne.

SCHAFFHAUSEN - CH

Fass Bühne, 20.30 Uhr:»Auf und Davon«, Jugendclub Mo Moll Theater. Von Stefan Colombo. Ab 14 Jahren.,

Fass Bühne, 19.00 Uhr:»Rote Schuh«, Jugendclub MoMoll Theater. Von Tiziana Lucatini (ab 10 Jahren).

SINGEN

Die Färbe, 20.30 Uhr:»Ein Mords-Sonntag«, Eine kriminelle Komödie von Jack Jacquine, Regie Peter Simon. Kartenreser-



vation und Infos: 07731/64646 + 62663.,

Sonntag 12.01

KINO

SINGEN

Cineplex: Die Herrschaft des Feuers:

2. Kammerkonzert: Trioskop
Samstag, 11. Januar
20.00 Uhr



Marcus Hagemann – Cello,
Rachel Schettmann – Violine,
Christian Schmidt – Klavier

Programm:
Franz Schubert
Klaviertrio B-Dur D 898 (1828)
Tango Suite
Arrangement: Klaus Johns für TRIOSKOP
Dimitry Schostakowitsch
(1906-1975)
Klaviertrio Nr. 1
c-Moll op. 8



Vorverkauf: Kultur und Touristik Singen, August-Ruf-Straße 13
Telefon (07731) 85-262 und an der Abendkasse Kunsthalle

14.00, 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Reine Nervensache 2: 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Der Herr der Ringe - Die zwei Türme (mit Pause): 16.00, 20.00 Uhr. 8 Mile: 15.00, 17.30, 20.30 Uhr. Sweet Home Alabama: 17.15, 19.45 Uhr. 007 - Stirb an einem anderen Tag: 20.15 Uhr. Harry Potter und die Kammer des Schreckens: 14.00, 17.00 Uhr. Der Schatzplanet: 15.00 Uhr. Der kleine Eisbär: 14.15 Uhr. Like Mike: 14.00 Uhr.

Gems kino: Eine Schwalbe macht den Sommer: 18.30 Uhr. Sprich mit ihr - Hable con ella: 21.00 Uhr.

KONSTANZ

Scala: Der Schatzplanet: 14.00 Uhr. Herr der Ringe - Die zwei Türme: 16.15, 19.45 Uhr. Sweet Home Alabama: 14.30, 17.15, 20.30 Uhr. Possession (Besessen) Engl. Originalfassung: 17.15 Uhr. Open

Hearts: 14.30, 20.30 Uhr.

Traumfabrik: I Spy: 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Reine Nervensache 2: 14.00, 20.00 Uhr. Herrschaft des Feuers: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. 8 Mile: 14.30, 17.30, 20.30 Uhr. Herr der Ringe - Die zwei Türme: 14.30, 19.30 Uhr. Harry Potter 2: 16.15 Uhr. Harry Potter 2: 14.00 Uhr. 007 - Stirb an einem anderen Tag: 17.15, 20.00 Uhr. Bowling for Columbine (Original m. Untertitel): 20.00 Uhr. Der Mann ohne Vergangenheit: 17.15 Uhr. Santa Clause 2: 14.00 Uhr. Like Mike: 14.30 Uhr.

STOCKACH

Cinema: Herr der Ringe 2 (Kino 1): 16.00, 20.00 Uhr. Harry Potter 2 (Kino 2): 16.00, 20.00 Uhr.

ÜBERLINGEN

Cine-Greth: 8 Mile: 14.15, 16.30, 18.30, 21.00 Uhr. Herr der Ringe II - Die zwei



Türme: 16.45, 20.30 Uhr. Die Herrschaft des Feuers: 16.30, 18.30, 20.45 Uhr. Harry Potter und die Kammer des Schreckens: 14.00 Uhr. Der Schatzplanet: 14.30 Uhr.

Kammer/Tivoli: Reine Nervensache 2: 14.30, 19.00, 21.00 Uhr. I Spy: 14.30, 18.45 Uhr. Sweet Home Alabama: 20.45 Uhr. 007 - Stirb an einem anderen Tag:



Neujahrskonzert
Samstag,
11. Januar
20.00 Uhr
Aula Hegau-Gymnasium
Orchester des Sorbischen Nationalensembles
Dirigent: Dieter Kempe
Gesang: Gundula Schwarzer
Modedration: Wolf-Eike Bartels
Werke von Johann, Joseph u. Eduard Strauß, Robert Stolz und Julius Fucik

Freitag, 17. Januar
20.00 Uhr
„Drei Männer im Schnee“
Lustspiel von Erich Kästner



16.30 Uhr. Bowling for Columbine: 16.30 Uhr.

KLASSIK

SCHAFFHAUSEN - CH

Stadtheater, 14.00 Uhr: »Schneewittchen«, Ein Musical für Kinder von Nadine Helmi nach einem Märchen der Gebrüder Grimm. Gastspiel Theater Biel Bolothurn.

Stadtheater, 17.00 Uhr: »Schneewittchen«, Ein Musical für Kinder von Nadine Helmi nach einem Märchen der Gebrüder Grimm. Gastspiel Theater Biel Bolothurn. Oper«, Musical.

SINGEN

Kunsthalle, 20.00 Uhr: »Phantom der Oper«, Musical.

THEATER

GAIENHOFEN

Hörihalle, 16.30 Uhr:»Der Papa wird's schon raichten«, Lustspiel der Theaterbühne Gaienhofen.,

SCHAFFHAUSEN - CH

Stadtheater, 17.00 Uhr:»Schneewittchen«, Ein Musical für Kinder, von Nadine Helmi nach einem Märchen der Gebrüder Grimm.,

WAHLWIES

Pestalozzi-Kinderdorf, Saal, 15.30 Uhr:»Das Glöckchen«, Figurentheater Zampano. Kindervorstellung.,

Montag 13.01

KINO

SINGEN

Cineplex: Die Herrschaft des Feuers: 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Reine Nervensache 2: 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Der Herr der Ringe - Die zwei Türme (mit Pause): 16.00, 20.00 Uhr. 8 Mile: 17.30, 20.30 Uhr. Sweet Home Alabama: 17.15 Uhr. 007 - Stirb an einem anderen Tag: 20.15 Uhr. Harry Potter und die Kammer des Schreckens: 16.15 Uhr. Sneak Preview: 20.30 Uhr.

THEATER

SINGEN

Theater in der Kunsthalle, 20.00 Uhr:»Das Tagebuch der Anne-Frank«, Stück von Frances Goodrich und Albert Hackett.,

Dienstag 14.01

KINO

SINGEN

Cineplex: Die Herrschaft des Feuers: 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Reine Nervensache 2: 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Der Herr der Ringe - Die zwei Türme (mit Pause): 16.00, 20.00 Uhr. 8 Mile: 17.30, 20.30 Uhr. Sweet Home Alabama: 17.15, 19.45 Uhr. 007 - Stirb an einem anderen Tag: 20.15 Uhr. Harry Potter und die Kammer des Schreckens: 16.15 Uhr.

Gems kino: Eine Schwalbe macht den Sommer: 18.30 Uhr. Sprich mit ihr - Hable con ella: 21.00 Uhr.

STOCKACH

Cinema: Herr der Ringe 2 (Kino 1): 20.00 Uhr. Harry Potter 2 (Kino 2): 20.00 Uhr.

THEATER

KONSTANZ

Junges Theater Spiegelhalle & Dachboden, 11.00 Uhr:»STONES«, Tom Lycos / Stefo Nantsou.,

SCHAFFHAUSEN - CH

Fass Bühne,

BROADWAY

Donnerstag
Foxy-Time mit unseren Party-Dancern

Freitag
Deutsche Schlager-Party

Samstag
Glitzer & Glamour

Sonntag
ab 15.30 Uhr
it's Tea-Time mit unseren Tea-Time-Dancers plus Show-Einlage der Boogie Gruppe Ravensburg

BROADWAY
Überlingen • Nußdorfer Str. 101
Tel. 07551-948636

ran an den Speck

gesund bewegen
mehr Ausdauer
Spaß in der Gruppe
Saunieren wo's mir gefällt
mehr Kraft

FitWell Park
Rudolf Diesel Str. 5 - 9
D-78239 Rielasingen
Tel. 07731 / 51659

Gutschein für 1 Monat
kostenloses Schwimmen
Setzen Sie Ihre guten Vorsätze jetzt in die Tat um. Wenn Sie vor dem 31.1.03 Mitglied bei uns werden, schenken wir Ihnen einen Monat gesunde Bewegung.

Bäckerei - Konditorei

Café Mond
Seit über 40 Jahren im Familienbesitz
Hilzinger Straße 3 • 78244 Gottmadingen

Tanzabend
Samstag, 11.1.2003
ab 20.30 Uhr
mit Alleinunterhalter Roland
Eintritt frei.

Tanztee
Sonntag, 12.1.2003
mit Roland
von 15.00 - 19.00 Uhr
Telefon 077 31/7 1454

Party!

LANCELOT
Einfach begnadet...
Kontakt-Tel.: 074 23/4888
email: LANCELOT-Liveband@t-online.de

Samstag, 11.01.
Gottmadingen
Eichendorfhalle
Mitsingerin Sandra

Alles 100% live gespielt!!

CINEPLEX
SINGEN
Bahnhofstraße 15

PROGRAMM von
Do. 9.01. - Mi. 15.01.2003

Kartenreservierung und Info:
Telefon 077 31 / 95 39 39

DIE HERRSCHAFT DES FEUERS NEU (12 J.)
täglich 16.15, 18.30, 20.45 Uhr, Fr. + Sa. auch 23.15 Uhr, Sa. + So. auch 14.00 Uhr

REINE NERVENSACHE 2 NEU (6 J.)
täglich 16.15, 18.30, 20.45 Uhr
(Mi. nicht 20.45 Uhr), Sa. auch 14.00 Uhr

DER HERR DER RINGE - DIE ZWEI TÜRME 4. Wo. (12 J.)
(Mit Pause)
täglich 16.00, 20.00 Uhr, Fr. + Sa. auch 22.15 Uhr

8 MILE 2. Wo. (12 J.)
täglich 17.15, 19.45 Uhr, Fr. + Sa. auch 23.15 Uhr, Sa. + So. auch 15.00 Uhr

SWEET HOME ALABAMA 4. Wo. (12 J.)
täglich 17.15, 19.45 Uhr (Mo. + Mi. nicht 19.45 Uhr), Fr. + Sa. auch 23.00 Uhr

007 - STIRB AN EINEM ANDEREN TAG 7. Wo. (12 J.)
täglich 20.15 Uhr (Sa. + Mi. nicht 20.15 Uhr)

HARRY POTTER UND DIE KAMMER DES SCHRECKENS 9. Wo. (6 J.)
täglich 16.15 Uhr (So. nicht 16.15 Uhr), Sa. 14.00, 17.00 Uhr

DER SCHATZPLANET 6. Wo. (6 J.)
Sa. + So. 15.00 Uhr

DER KLEINE EISBÄR Neu (0 J.)
Sa. + So. 14.15 Uhr

LIKE MIKE 5. Wo. (6 J.)
Sa. + So. 14.00 Uhr

BOWLING FOR COLUMBINE Neu (12 J.)
Mittwoch 20.15 Uhr -Der besondere Film-

EPSTEINS NACHT 2. Wo. (12 J.)
Mittwoch 20.45 Uhr -Der besondere Film-

DER PIANIST 6. Wo. (12 J.)
Mittwoch 20.15 Uhr -Der besondere Film-

STAR TREK: NEMESIS (12 J.)
Mittwoch 23.59 -Vorpremiere-

STAR TREK: NEMESIS (engl. OV) (12 J.)
Mittwoch 23.59 -Vorpremiere-

SNEAK PREVIEW (16 J.)
Montag 20.30 Uhr

Die neue CineCard!
Tauschen Sie alt gegen neu und sichern Sie sich bei Aufladung von € 10,- einen Special-Gutschein!

Flohmarkt
Sa., 11.1., Tuttlingen, Alte Festhalle, 8⁰⁰-16⁰⁰, lfm € 7,-, Anmeldung erforderlich, Kaffee für Besucher gratis. Sa., 25.1., Pfullendorf, Stadthalle.
Fischers Info: 074 62 / 75 48

SAMMLER-SPIELZEUGBÖRSE
Modelleisenbahnen, Modellautos, Blechspielzeug, Puppen, Teddys

Kinder bis 14 Jahre Eintritt frei

Samstag, den 11. Januar 2003, 10.00-16.00 Uhr
TKM Milchwerk Radolfzell

Riesen FLOHMARKT
Sa., 18.1. von 8 - 17 Uhr

◆ Messehalle A2 FRIEDRICHSHAFEN ◆
◆ TRÖDEL-RARITÄTEN-KITSCH- ALLES AUS OMAS ZEITEN ◆

Info + Anm.: SüMa Maier, ☎ 076 23/74 19 20

Das Wetter der nächsten Tage

Donnerstag
Vorhersage für Donnerstag
Ein Hochdruckgebiet über Russland sorgt für kaltes Winterwetter im Bodenseeraum. Es herrscht zwar vielfach sonniges und freundliches Wetter, es weht aber ein eisiger Ostwind, der auch tagsüber frostige Temperaturen garantiert.

Biowetter
Die winterliche Kälte kann sich durchaus anregend auf den menschlichen Organismus auswirken. Vor allem Menschen mit niedrigem Blutdruck können davon profitieren, auch die Schlafiefe ist bei ihnen erhöht.

Sonne: Auf- und Untergang
8.10 Uhr 16.52 Uhr

Vollmond: 18. Januar 2003
11.48 Uhr ... Uhr

Word©Wide & METEO-data

Temperaturübersicht:
Donnerstag: Engen -2°/-8°, Stockach -3°/-7°, Singen -3°/-7°, Radolfzell -2°/-9°
Freitag: -2°/-7°
Samstag: -1°/-6°
Sonntag: 0°/-5°

Gesucht werden Personen, die ernsthaft daran interessiert sind, ihr Gewicht um 5-25 kg oder mehr zu reduzieren.
30 Tage Geld-zurück-Garantie.
Rufen Sie mich an!
Monika Tress - Tel. 07774/9392945

Immer ein guter Werbepartner
Wochenblatt

Gesucht werden Personen, die ernsthaft daran interessiert sind, ihr Gewicht um 5-25 kg oder mehr zu reduzieren.
30 Tage Geld-zurück-Garantie.
Rufen Sie uns an!
Tel. 07771/873780



Kartenvorverkauf im Wochenblatt ...

Matthias Richling
am 8. Mai 2003
in Radolfzell, Milchwerk

Kabarett vom Feinsten: Nichts und niemand ist sicher, wenn der Stuttgarter Kabarettist **Matthias Richling** kommt und das ist gut so! Er trifft, und zwar stets punktgenau, ins Schwarze! Erleben Sie ein Kabarett der Sonderklasse: Scharfsinnig, politisch und komödiantisch!

Eintrittspreis
ab 16,-

Simple Minds
am 17. Juli 2003 in Singen

Eintrittspreis
ab 39,-

Eine Überraschung für alle Rock-Fans:
Mit einem neuen Album und vielen Klassikern im Gepäck kommt eine der besten Live-Bands der Musikgeschichte auf den Hohentwiel. „Don't Forget About Me“ wurde zum weltweiten Nummer-1-Hit. Das Doppelalbum „Best of Simple Minds“ dokumentiert eindrucksvoll die Erfolgsgeschichte der Band aus Glasgow.

“Himmel über Deutschland”
Xavier Naidoo Open Air
Special Guests: Reamonn

am 6. Juli 2003
in Singen

Eintrittspreis
ab 39,-

Reamonn haben sich als eine der populärsten Rockgruppen Europas etabliert. Gemeinsam mit Xavier Naidoo landeten **Reamonn** mit einer Neuinterpretation des Falco-Klassikers „Jeanny“ in den Charts.

Dass zwei der Jungs von Reamonn aus der Region kommen, sichert Ihnen hier noch mehr Fans als anderswo.

Noch mehr Events im Wochenblatt Kartenvorverkauf

Giusseppe Verdi	10.01.03	Villingen / Neue Tonhalle
Rondo Veneziano	19.01.03	Freiburg / Konzerthaus
SWR Oldie-Night 2003	24.01.03	Friedrichshafen, Neue Messe Halle A1
Helge Schneider	28.01.03	Konstanz, Konzil
weitere Termine auf Anfrage		
Münchner Freiheit	02.02.03	Tuttlingen, Neue Stadthalle
Mamma Mia Come Together	19.02.03	Tuttlingen / Stadthalle
Tap Dogs	22./23.02.03	Basel, Musical Tonhalle
Fire of Dance	28.02.03	Tuttlingen, Neue Stadthalle
	19.03.03	Villingen, Neue Stadthalle
Status Quo	23.03.03	Tuttlingen, Neue Stadthalle
Jeanette	03.04.03	Tuttlingen, Neue Stadthalle
JBO	10.04.03	Singen, Scheffelhalle
Helmut Lotti	11.05.03	Freiburg, Stadthalle

Weitere Veranstaltungen auf Anfrage: 0 77 31 / 88 00-21/22

Wo er hinkommt, sind die Hallen ausverkauft, die Fans restlos begeistert und die Stimmung ist euphorisch: **Xavier Naidoo**. „Himmel über Deutschland“ nennt der Mannheimer Soulsänger seine Open-Air-Tournee, die ihn am 06. Juli 2003 nach Singen ins Hohentwielstadion führen wird.

• Karten gibt es beim **Wochenblatt** in:

SINGEN • Hadwigstraße 2a
Tel. 077 31/8800-21/22 • Fax 077 31/8800-86

RADOLFZELL • Untertorstraße 5
Tel. 077 32/9909-0 • Fax 077 32/9909-99

STOCKACH • Salmannsweilerstraße 2
Tel. 077 71/9331-0 • Fax 077 71/9331-33



Mit bewegender Musikalität und ausgefeilter Stimmkultur gelang dem Madrigalchor ein beeindruckendes Weihnachtsoratorium. Glückliche Wahl der Solisten und des Barockensembles »L'arpa festante«. Das begeisterte Publikum dankte mit minutenlangem Applaus. swb-Bild: hd

Die reine Freude am Spiel

Ein Mordssonntag in der Singener Färbe

Singen. Es geht nichts über eine gute französische Komödie! Und da hat die "Färbe" im 25. Jahr ihres Bestehens mit "Ein Mordssonntag" von Jack Jacquin einen Volltreffer gelandet. Das kaum bekannte Stück verbindet die reine Freude am Spiel mit einem durchweg ernsten Hintergrund: Der Einsamkeit von Menschen. Da bedarf es eines mysteriösen Verschwindens einer Madame oder gar eines Mordes in der Nachbarschaft, damit die beiden Schwestern (gespielt von Constanze Baruschke und Juliana Rachel Fuhrmann) endlich einmal einen Mann ins alte Haus mit Garten bekommen, wahrlich einem Dornröschenschloss. Und was machen die beiden Damen mit dem armen Inspektor Spingeot (Cornelius Nieden)? Sie lassen ihn durch ein Geflecht abenteuerlicher Selbstschul-

digungen nicht mehr los! Die Pointen muss man selbst genießen. Und das tat das Publikum auch gleich ausgiebig in der ersten Woche: Auf Anhieb ausverkauft ist diese Komödie, die Peter Simon temporeich inszeniert hat. Die ganze "Färbe" wird zur Bühne: da tölen die drei Akteure über die Treppe Richtung Gästezimmer, der Inspektor immer auf der Suche nach der Leiche, die es hier nur in den Köpfen ausgemalt wird. Es ist die Fiktion, die Phantasie, die hier auf die Reise geschickt wird und sehr schnell die Köpfe der Zuschauer erreicht. Constanze Baruschke durchlebt als großes naives Kind alle Gefühlslagen: Die Angst kehrt schnell in Angriff um: Alles mit einem feinen sprachlichen Florett. Da ist Juliana Rachel Fuhrmann eine kongeniale Partnerin, deren sprach-

licher Schliff zwei Stunden lang in den Bann zieht. Den sprachlichen Doppelangriff der beiden Schwestern pariert Cornelius Nieden hervorragend. Vier Kabinettstückchen mögen Appetit auf ein tolles Stück machen: Was ist das, wenn wir "nichts" schreiben? Sprachkultur wird hier vorgezaubert. Das gilt ebenso beim Kalauern um den Hahn und die Henne, wer wann stolz sein kann, wenn der andere ihn bespringen will? Aktuell ist das Stück zudem, wenn der Kanabalismus in die Köpfe der Zuschauer eingepflanzt wird. Aber was bitte sind "tangorote Höschen"? Mit der Fragestellung werden die Zuschauer heimgeschickt. Aus ihnen ist eben der Stoff, der solche klugen Komödien ausmacht. Einfach gutes Theater.

Hans Paul Lichtwald

Bewegende Zuversicht

Madrigalchor gelingt glanzvolles Weihnachtsoratorium

Singen. Schöpferischer Chorgesang, polyphone Klanglinien, bravouröse Solisten und ein feingliedriges Barockorchester, das zusammen machte das Bachsche Weihnachtsoratorium zu einem Höhepunkt der winterlichen Festzeit. Es waren die Kantaten I bis III und VI, die der Madrigalchor Alcan Singen unter der Leitung von Matthias Eschbach zusammen mit dem Münchner Barock-Ensemble »L'arpa festante« in berührender Weise am Sonntag in der Kirche Herz-Jesu in Singen zur Aufführung brachte. Glücklicherweise auch die Wahl der Solisten mit Lydia Teuscher, Sopran; Ruth Sandhoff, Mezzosopran, Andreas Weller, Tenor sowie Seong Hyok Park, Bass. In der 1. Kantate: »Jauchzet, frohlocket«... dominierte das Hauptthema in barocker Fülle, gefolgt von der Weihnachtserzählung des Evangelisten. Andreas Weller konnte in dieser Rolle durch eine facettenreiche Intensität des Ausdrucks begeistern. Berührend vollkommen die zärtliche Arie »Bereite dich Zion« mit der Mezzosopranistin Ruth Sandhoff.

Die 2. Kantate eröffnete mit einer groß angelegten Sinfonia in G-Dur. Hier zeichnete das Barockorchester »L'arpa festante« ein fein abgestimmtes, ausgeprägtes Klangbild, wie es nur auf historischen, beziehungsweise nach historischem Vorbild gebauten Instrumenten durch eine große Vielfalt an Klangnuancen und die hohe Virtuosität dieses erfahrenen Ensembles gelingen kann. Unglaublich schön das Ensemblespiel zusammen mit Tenor Andreas Weller: Traversflöte und Continuo-Gruppe legten ihren authentischen Ton bei dieser Arie den Zuhörern ganz nahe. Mit erregter Erwartung, den Aufbruch der Hirten nach Bethlehem interpretierend, nahm die 3. Kantate mit einem Eingangsschor im schnellen 3/8 Takt ihren Lauf. Reizvoll das ausgedehnte, intime Duett für Sopran und Bass. Lydia Teuscher und Seong Hyok Park erfüllten diesen Part mit kunstvoller Melodik. Glanzvoll die Alt-Arie: Ruth Sandhoff zeigte hohes stimmliches Können, meisterlich begleitet von der Solo-Violine. Der Madrigalchor setzte mit dem kraftvoll jubilieren-

renden »Herrscher des Himmels« den prägenden Schlüsselpunkt. Mit bewegendem Musikalität und ausgefeilter Stimmkultur glänzte der Madrigalchor im Eingang der 6. Kantate mit dem beeindruckenden »Herr, wenn die stolzen Feinde schnauben«! Einfühlsam, fordernd, ständig inspiriert und in frischen Tempi dirigiert durch Matthias Eschbach, ließen Solisten, Chor und Orchester ihrer Freude an der Musik freien Lauf: Ergriffenheit, »Ich stehe an Deiner Krippe hier«, vollendeter Wohlklang im Schluss-Quartett der Solisten und eine noch lange nachklingende Choralphantasie bildeten den Schlussbogen. Mit spannungsreichem chorischen Temperament, natürlicher Dramatik und kultivierter Stimmkraft gelang es dem Madrigalchor, die Wegmarke zurück ins Barock scheinbar ohne Mühe und mit gekonnter Präzision zu passieren. Die begeisterten Zuhörer in der bis auf den letzten Platz besetzten Singener Herz-Jesu-Kirche dankten es mit minutenlangem, stehenden Applaus.

Georg Harder

Musikalischer Höhepunkt

Zum Weihnachtskonzert des Friedrich-Hecker-Gymnasiums

Radolfzell (swb). Um die himmlischen Heerscharen der Mitwirkenden auf einer Programmseite unterzubringen, war eine winzige Schrift gewählt worden und doch fehlte ein wichtiger Name: Münsterorganist Herbert Gnädinger. Der glänzte gleich zu Beginn mit dem Orgelpart in dem an Weihnachten 1895 erstmals aufgeführten »Final alla Schumann« über ein französisches Weihnachtslied eines der bedeutendsten französischen Orgelmeister: Felix-Alexandre Guilmant. Er suchte neue Wege im Zusammenspiel von Orgel und Orchester mit großer Bläserbesetzung und pompöser Registrierung, was durchaus heikel ist, weil die Orgel schließlich selber ein Blasinstrument ist. Dieses Nachspiel als Vorspiel gelang mit Bravour von der Orgelempore herab und dann ging es vorne im Chor des festlich beleuchteten gotischen Münsters weiter und zwar ausschließlich mit französischen Komponisten des 19./20. Jahrhunderts ein wahrlich erlesenes Programm! Ein Auswahlchor von Schülern, Eltern und Lehrern gestaltete mit viel Gefühl die a-Capella-Motette »O magnum mysterium« (O großes Geheimnis) von Francis Poulenc, dann sangen die Mädchen des Unterstufenchores mit schöner Klangreinheit die ursprünglich als Hausmusik komponierten drei »Chants de Noel« (Weihnachtslieder) von Frank Martin. Die Akkordbegleitung übernahm ein vorzüglich aufeinander ab-

gestimmtes Klarinettenquartett, im anspruchsvollen Querflötenpart glänzte Andrea Laible. Beliebte französische Weihnachtslieder mit immer neuen, aber gelungenen Instrumentalarrangements verbreiteten eine freudige Weihnachtsstimmung, wobei sich zu den Mädchen auch eine Bubengruppe gesellte, die zeigte, dass sie auch selbständig auftreten kann. Das letzte dieser Lieder (Ce matin - Des Morgens früh) verwendete Georges Bizet als Variations-Thema des Vorspiels seiner Arlesienne-Suite. Dieses als »Farandole« bekannt gewordene Werk folgte dann mit Tenor durch das groß besetzte Schulorchester, das absolut professionell spielte. Der Sonderapplaus war sehr angebracht.

von französischer zu deutscher Musik wie im anfänglichen Finale. Herbert Gnädinger spielte hier das Positiv mit durchaus solistischen Partien. Eine neue Klangfarbe stellte eine Harfe dar, in deren Saiten Christine Baumann beherzt griff. Der warme Streicherklang war eine Freude, samtig die Bratschen und herrlich im Zusammenklang die Violoncelli bei ihren Solopassagen! Im Chor sangen viele Schüler mit, der Klang war ausgewogen und konnte sich von verhaltener Lyrik bis zu opernhafter Dramatik steigern. Das vorzügliche Solistenquintett (Sonja Eller, Julia Sigmund, Nicole Fazler, Andreas Köbel, Heiko Dierschke) überraschte in immer neuen Kombinationen, besonders ergreifend gelang die Arie »Voller Sehnsucht«. Der Schlussapplaus im übervollen Münster war so gewaltig, dass der Schlusschor mit Alleluja wiederholt werden musste. Es war dies eine gelungene Gesamtleistung, nur möglich durch vorbildliche Zusammenarbeit von Erich Schweizer (Orchester), Michael Stier (Oberstufen- und Eltern-Lehrer-Chor), Heiko Dierschke (Unterstufenchor Mädchen) und Christine Wolfahrt (Unterstufenchor Jungen), wobei diesmal im Orchesterbereich zum ersten Mal mit der benachbarten Realschule kooperiert wurde. In der langen Geschichte der Weihnachtskonzerte des Gymnasiums im Münster dürfte dieses ein Höhepunkt gewesen sein.

Werner Flossmkann-Kraus.

KULTUR-BONBONS

Phantom der Oper

Das neue Jahr geht ja schon mal gut los: am kommenden Sonntag, 12. Januar, wird den Besuchern der Singener Kunsthalle das »Phantom der Oper« 20 Uhr, geboten. Das Musical, das inzwischen zu den absoluten Klassikern zählt und sogar von vielen Dorfbühnen in Auszügen gespielt wird kommt nun mit neuem Text, neuer Musik und in einer neuen Inszenierung nach Singen. Das Europa-Musical -Theater wird das »Phantom« aufführen, das auf einer Romanvorlage von Gaston Leroux aus dem Jahr 1920 basiert. Karten im Vorverkauf gibt es unter 07731/85 262

Wein, Weib, Gesang

Das Singener Neujahrskonzert steht an. Am Samstag, 11. Januar, 20 Uhr, wird es in der Aula des Singener Hegau-Gymnasiums stattfinden. Wein, Weib, Gesang ist das musikalische Motto, das bedeutet natürlich viel Walzer und natürlich Johann Strauss. Als Gesangssolistin wird Gundula Schwarzer (Sopran) das Thema Weib auf schönste Weise repräsentieren. Das »Orchester des sorbischen Nationalensemble« wird musikalisch für Hochstimmung zum Jahresbeginn sorgen. Karten im Vorverkauf gibt es unter 07731/85262.

See(h)-straßen-Galerie

An den Sommer sollten wir auch schon langsam denken. Der zeigt seine ersten Vorzeichen nun mit der inzwischen schon weit über die Region beachteten See(h)straßengalerie in Radolfzell. Ab dem 4. Mai werden dann wieder einen Sommer lang die Werke regionaler Künstler im Großformat über der Gasse leuchten. Die Bilder sind jeweils 1,50 Meter groß. Wer als Künstler hier noch gerne mitmachen will, sollte sich aber beeilen: Bewerbungsschluss ist der 18. Januar bei Peter Harter, (07732/970845) oder bei Hans-Peter Hafner (07732/3390). Dort gibt es auch weitere Informationen. Eine Fachjury wird in Bälde entscheiden, aus welchen Werken sich die diesjährige See(h)straßengalerie zusammensetzt.

Drei Männer im Schnee

Oh, doch schon wieder Winter, wo wir schon von blühenden Wiesen im Mai träumten: »Drei Männer im Schnee« wird das 3-Länder-Theater Basel am Freitag, 17. Januar, 20 Uhr, in der Kunsthalle aufführen. Henry Arnold, Dieter Ballmann sowie Frithjov Vierock sind als Schauspieler für die turbulente Komödie im Aufgebot. Karten

gibt es beim Singener Verkehrsamt unter 07731/85262

MitGift

Am Freitag, 10. Januar, 20 Uhr, startet der heurige Kabarett-Winter in Radolfzell. Und gleich zum Auftakt wird es richtig giftig. Rosa K. Wirtz wird nämlich ihr neues Programm »MitGift« aufführen. Und da geht's um ein Thema, dass zu den Vorsätzen des neuen Jahres wie die Faust aufs Auge passt, nämlich »Ich will nicht mehr Single sein«. Und das ist schon im wirklichen Leben wie Kabarett, vor allem wenn's ums »Kleingedruckte« geht. Also, ran an die Karten. Sie gibt's in Begrenzter Auswahl (ebenso wie bindungswillige Singles) noch beim Radolfzeller Verkehrsamt (natürlich dort keine Singles) unter 07732/81500.

Öffnungen

Im Landratsamt Konstanz sind ab Donnerstag, 9. Januar, Werke der Konstanzer Künstlerin Ursula Bork zu sehen. »Ausschnitte aus anderen Energien und Energiefelder« ist ihre Thematik betitelt, vor allem Großformate werden zu den üblichen Öffnungszeiten des Landratsamts bis 31. Januar zu sehen sein. Die Eröffnung der Ausstellung ist am 9. Januar, 19.30 Uhr. -of-

Skulpturen aus Text

In der Matinee der Hallen für neue Kunst am 12. Januar, geht es um die Textskulpturen von Lawrence Weimer.

2. Kammerkonzert

Das 2. Kammerkonzert in der Kunsthalle Singen findet am 11. Januar, 20 Uhr mit »Trioskop« statt.

Thomas Philipps SONDERPOSTEN

Barilla Nudeln
Hartweizengrießnudeln, in vielen versch. Sorten

500g je -79,-
(1000g = 1,58)



Waschmaschinen Unterbau
für rückenfreundliche Arbeitshöhe, verstellbare Füße mit Niveaueausgleich, ca. 60x50cm, Tragkraft ca. 175kg

H 35cm 19,95,-
(ohne Deko)



Buche Wandregal
modische Buche-/ Aluminium-Optik, mit 4 Einlegeböden ca. 500 mm, 3 Einlegeböden ca. 800 mm und 1 TV-Ablageboden ca. 800 mm breit mit Kabeldurchlass, Regal gesamt belastbar bis ca. 100 kg

137,5x183x42,5cm 49,50,-
(ohne Deko)



Denis Truheneckbankgruppe
weiß oder Eiche P43, bestehend aus:
1 Truheneckbank
125x125 cm
1 Tisch
90x90 cm und
2 Stühlen

149,-



Kinder Sherpa-Fleece
mollig warm, mit Applikation, Stehkragen und Kordeleinzug, versch. Farben

Gr. 116-164 12,95,-



Daunen-Hausschuhe
in versch. Farben
Einheitsgröße **32-38 5,-**
Einheitsgröße **38-45 5,98,-**



Elasoft Weichspüler
Konzentrat, versch. Sorten

1ltr. = 4ltr. -99,-



Stahl-Türstopper
kein verschrauben am Boden notwendig, verhindert Schäden an Tür und Wänden durch umlaufenden Gummiring, rutschfest, ø ca. 10 cm, versch. Farben

1,3 kg 4,48,-



Pizzateller
aus unbehandeltem Holz
ø ca. **30cm 3,-**
(ohne Deko)



Herren Sportslip
100% Baumwolle, in weicher Feinripp- oder Doppelripp-Qualität, ohne störende Seitennähte, versch. Größen

1,48,-



BAC Duschgel
in den Sorten Sensitiv, Classic und Energy

250 ml 1,-
(100ml = -40,-)



Meister Proper Reinigungstücher
antibakteriell, feuchte Allzweckreinigungstücher, für hygienische Sauberkeit in einem Wisch

40 Stück 1,99,-



Innen und Aussen Auto-Thermometer
mit Beleuchtung, Temperaturbereich -50° C / +50° C, Wahl zwischen °C / °F

5,98,-



Druck Blumenspritze
mit verstellbarer Düse und Dauerfunktion

2 Liter 4,98,-



Lahr
Im Götzmann 2
(EKZ)

Mössingen
Maybachstr. 13
neben Baustoff Wagner

Schopfheim
Auf der Gämsmatt 18

Schramberg
Am Hammergraben 3, Richtig.
Freudenstadt, neben bft-Tankstelle

Tuttlingen
Ludwigstaler Str. 66
Gewerbegebiet Tuttlingen, ehem. OBI

Überlingen
Waldhornstr. 5, ehem. OBI
hinter der AGIP-Tankstelle

Villingen
An der Schelmengasse 25
Am Bickenberg, Nähe AOK

200 kostenlose, ebenerdige Parkplätze

Eneukauf

frischer **Schweinebraten**
ohne Knochen

€ 3.99
1 kg

frisches **Schweinegulasch**

€ 3.99
1 kg

Holsteiner Heringssalat - rot

€ 0.99
100 g

Elsässer Münster
franz. Weichkäse

€ 0.99
100 g

ac

stockach aach-center Bahnhofstraße 10



2 für 1

Sulger

Hengstenberg Knax Gurken

1000 ml = € 0.94

€ 1.59
1700 ml Glas je

Maggi Ravioli
verschiedene Sorten

1000 g = € 1.39

€ 1.11
800 g Dose je

Hengstenberg Altmeister Essig

1 l = € 1.05

€ 0.79
0,75 l Flasche je

Kaba Nachfüllbeutel

€ 1.11
500 g Packung je

D'Istinto Sangiovese Merlot und Catarratto Chardonnay
Beim Kauf einer Flasche Merlot erhalten Sie eine Flasche Chardonnay gratis

1 l = € 6.65

€ 4.99
0,75 l Flasche je

Bluna
verschiedene Sorten

1 l = € 0.89

Kiste mit 9x 1 l Flaschen je zzgl. € 2.85 Pfand

€ 4.99

Bund naturtrüber Apfelsaft
aus ungespritztem Streuobst aus der Region Bodensee - Oberschwaben

1 l = € 1.17

Kiste mit 6x 1 l Flaschen je zzgl. € 2.40 Pfand

€ 6.99

Zewa Lind Toilettenpapier
2-lagig

€ 2.22
Packung mit 8 x 200 Blatt




Beim Kauf einer Flasche D'Istinto Sangiovese erhalten Sie eine Flasche D'Istinto Sangiovese Merlot gratis!

...so muss Einkaufen sein! Achten Sie auch auf unsere Kundenzeitung »Diese Woche«

Angebote gültig ab Mittwoch, 8.1.2003 / KW 2
Irrtümer vorbehalten. - Solange Vorrat reicht.

Solidität und Solvenz prüfen

Sicherheit bei der Wahl des Hausbaupartners

Der Traum vom Eigenheim ist eine Sache - Solidität und Solvenz des Hausbauunternehmens eine andere. Welche Sicherheitsmaßnahmen gibt es für den Bauherrn, um herauszufinden, ob er dem Bauunternehmen seiner Wahl das Projekt »Hausbau« auch wirklich guten Gewissens anvertrauen kann? Angesichts von mehr als 15000 in Konkurs gegangenen Bauunternehmen in den letzten beiden Jahren eine durchaus berechtigte Frage. Bei der derzeitigen eher rückläufigen Baukonjunktur um so bemerkenswerter: Laut einer Umfrage der Arbeitsgemeinschaft der Verbraucherverbände e.V. (AgV) gab nahezu jeder zweite Befragte (44,1 Prozent) an, die Absicherung gegen einen möglichen Konkurs sei ihm nicht so wichtig. Einem Viertel (25,1 Prozent) war diese Möglichkeit überhaupt nicht bekannt. Das Ergebnis ist insofern erstaunlich, als ein Konkurs des Bauunternehmens für den Bauherrn einen finanziellen Verlust erheblichen Ausmaßes, unter Umständen sogar den wirtschaftlichen Ruin bedeuten kann. Dabei ist es gar nicht so schwierig, sich ein Gewissheit zu verschaffen, ob man es mit einem soli-

den und erfolgreichen Unternehmen zu tun hat. Als erster Schritt in Sachen Sicherheit sollte eine Bankauskunft über das Bauunternehmen eingeholt werden, um zu prüfen, wie es mit dessen Solvenz bestellt ist. Mit diesem Anliegen wendet sich der Bauherr am besten direkt an seine Hausbank. Da die Bank in der Regel das Bauvorhaben lange Jahre finanziert, hat sie ein eigenes Interesse daran, dass an der Solidität des Baupartners kein Zweifel besteht. Auf der anderen Seite hat ein seriöser Vertragspartner nichts dagegen, Auskunft über die Unternehmensdaten und die aktuelle Geschäftsentwicklung zu geben. Noch besser ist es, wenn das Hausbauunternehmen eine Fertigstellungsgarantie über eine Bankbürgschaft anbietet. Die Fertigstellungsbürgschaft besagt: Würde das Unternehmen während der Bauphase in Konkurs gehen, bürgt die Bank für die Fertigstellung des Hauses. Das heißt, die Bank übernimmt den Betrag in Höhe der noch nicht erbrachten Leistung des Bauunternehmens bis zur schlüsselfertigen Übergabe. Führende Hausbauunternehmen bieten jedem Bauherrn eine solche Fertigstellungsgarantie



HAUSBAU - SYSTEME



Engen
DHH mit 123 m² Wohnfläche in Holzständerbauweise, Grundstückgröße 459 m².

Kaufpreis als Ausbauhaus inkl. Keller ab 129.000,- EUR



Mühldorf
DHH mit 127 m² Wohnfläche in Massivbauweise, Grundstückgröße ca. 365 m².

Kaufpreis als Ausbauhaus inkl. Keller ab 131.000,- EUR

Schlüsselfertig nach individueller Bemusterung

Kaplan + Lemke GmbH, Friedrich-List-Str. 9a, 78234 Engen-Welschingen
Telefon: 07733/9933-0 Telefax: 9933-99
Internet: www.kaplan-lemke.de E-Mail: info@kaplan-lemke.de

an. Außerdem kommt es natürlich auch auf die Konditionen des Kaufvertrages an. Ein Merkmal seriöser Unternehmen ist, dass nach Baufortschritt, also gemäß erbrachter Leistungen, bezahlt wird.

In der Regel sind erste Abschlagszahlungen nach Eingabe der Baugenehmigung fällig, während der größte Teil der Summe bezahlt werden muss, wenn das Haus bereits aufgebaut ist. Der Restbetrag

ist bei der Hausübergabe fällig, und bis es so weit ist, verhindert die Bankbürgschaft schlaflose Nächte. Nicht nur wegen der gesicherten Fertigstellung ist ein wirtschaftlich gesundes Bauunternehmen ein wichtiger Faktor, sondern auch wegen der Einhaltung der langfristigen Garantien. Denn was nützen diese Garantien, wenn das Hausbauunternehmen die Gewährleistungsansprüche nicht erfüllen kann, weil es die Firma dann schon nicht mehr gibt. Im Fertigbau beispielsweise bekommt der Bauherr von renommierten Unternehmen 30 Jahre Garantie auf die Grundkonstruktion, darüber hinaus bis zu fünf Jahre Gewährleistung, das heißt, fünf Jahre steht der Kundendienst für Reparaturen zur Verfügung. Auch in dieser Hinsicht empfiehlt es sich, einen soliden und solventen Baupartner zu wählen, der auf eine langjährige und erfolgreiche Unternehmensentwicklung verweisen kann.

Nähere Informationen zu diesen oder anderen Themen unter der Info-Line: 01805/231345 oder im Internet: www.bauforum.com.

Solarenergie das ganze Jahr

Wer glaubt, dass die Nutzung von Solarenergie nur im Sommer Sinn macht, ist im Irrtum. Die Initiative Solarwärme Plus macht darauf aufmerksam, dass selbst bei schlechter Witterung und in kalten Jahreszeiten Wärme für die Warmwasserbereitung gewonnen wird. Auch bei Bewölkung und niedrigen Temperaturen erreichen die Sonnenstrahlen den Kollektor. Ein Absorber sorgt dafür, dass die Energie eingefangen und an Röhren weitergegeben wird, die mit wärmeleitendem Frostschutzmittelgemisch gefüllt sind. Heizungsrohre transportieren die Heizenergie bis zum Wärmetauscher, der das Wasser erhitzt. Von Mai bis August sparen Hauseigentümer nach Informationen der Initiative Solarwärme Plus hierzulande fast 100 Prozent Heizenergie für die Warmwasserbereitung, wenn sie Solarwärme nutzen. Im März, April, September und Oktober liefert die Sonne mehr als die Hälfte der benötigten Energie. In den kalten Monaten von November bis Februar gewinnt man immerhin zwischen sechs und 48 Prozent Wärme. Weitere Informationen gibt es bei der Initiative Solarwärme Plus www.solarwaerme-plus.info oder unter

1-Familienhaus, Singen-Nord
in bester Wohnlage!
6 Zimmer, Küche, Bad/2 WC, ZH, Doppelgarage, herrl. Ziergartengrundstück, voll unterkellert, kurzfrz. beziehb.
€ 375.000,-

IMMOBILIEN REITHINGER
Singen, Freiheitstr. 35
Tel. 07731/956060
www.reithinger.com

Reihenhaus, Horn-Höri mit Einliegerwohnung!
Wohnfl. ca. 140 m², Garage, off. Kamin, 3 Bäder, Öl-ZH, kl. Gartengrundstück, auch als Ferienwohnung geeignet!
€ 220.000,-

IMMOBILIEN REITHINGER
Singen, Freiheitstr. 35
Tel. 07731/956060
www.reithinger.com

Ladengeschäft, Singen-Mitte
ca. 90 m² Verkaufs-/Nutzfläche! 2 Stellplätze direkt am Haus, Keller, vielseitig nutzbar, Bj. 1969, frei ab 1.1.2003!
€ 105.000,-

IMMOBILIEN REITHINGER
Singen, Freiheitstr. 35
Tel. 07731/956060
www.reithinger.com

4-Zi.-Eigentumswhg., Steißlingen
140 m² Wohnfläche! Beste Wohnlage, Doppelgarage, großzügige Raumaufteilung, nur 6 Wohnungen insg., Aufzug, sofort beziehb.
€ 245.000,-

IMMOBILIEN REITHINGER
Singen, Freiheitstr. 35
Tel. 07731/956060
www.reithinger.com

EIGENTUMSWOHNUNGEN

IN RADOLFZELL-BÖHRINGEN Obj. 879
2 Zi. mit Balkon und Stellplatz, ruhige und zentrale Lage, EBK, Wohnfl. ca. 42 m²
Kaufpreis VB 97.000,- €

IN EIGELTINGEN Obj. 782
2 Zi. mit Balkon, Keller und EBK, zentrale und sonnige Lage, Wohnfl. ca. 81,2 m²
Kaufpreis VB 61.000,- €

IN GAILINGEN Obj. 750
3 Zi. mit Balkon, EBK und Garage, ruhige und sonnige Lage, Wohnfl. ca. 81,2 m²
Kaufpreis VB 95.000,- €

IN SINGEN Obj. 881
2-Zi.-ETW mit Balkon, Garage, Wohnfl. ca. 55 m²
Kaufpreis VB 59.500,- €

IN STEISSLINGEN Obj. 880
2 1/2 Zi. mit Balkon und Garage, Wohnfl. ca. 51,88 m²
Kaufpreis VB 94.500,- €

Stihl IMMOBILIEN
Tel. 07731/8724-12 / -13
Fax 07731/8724-22
E-Mail: stihl-immobilien@t-online.de

3-Zi.-ETW, Singen-N
Sehr gepflegt, ruhige Aussichts-lage, ca. 80 m² Wfl., Einbaukü.,
€ 123.000,-
J.A.OTT & CO., 07731/872113

Achtung! Achtung! Eigenheimzulage bei 1-2 Kindern wie 2002 (durch Ausgleich) Superimmobilien zum Sparpreis

Gailingen - Notverkauf
2-FH m. Büro, 320 m² Wfl. + Büro, 400 m² Grst., ideal z. wohnen und arbeiten, Anwalt, Arzt
€ 299.800,-

Singen-Bohlingen - Schnäppchen
DHH m. ELW, 160 m² Wfl., 350 m² Grst., ruh. Lage, Garage
€ 215.000,-

Engen - Neubau - zentrale kinderfreundliche Lage
sonn. Lage, Ausbauwünsch. mögl., Carport od. Gar. mögl.
€ 249.800,-

Volkertshausen - für Handwerker
Schönes gr. EFH, 175 m² Wfl., kompl. Saniert, Innenausbau noch wählbar, ruh. idyll.kinderfrdl.Lage, gute Aufz., kurzfrz. Bezug möglich
€ 198.000,-

Radolfzell - einziehen + wohlfühlen!
RH, 140 m² Wfl., neu ausgebaut. Appartem. im DG, 240 m² Grst., schöner Garten, ruh. Lage, Gar., Superpr.
€ 255.000,-

Gottmadingen-Bietingen
2-FH, 2 x 4 Zi., je 90 m² Wfl., gepfl. Haus sonn.ruh.Lage, kurzfrz. beziehb.
€ 255.000,-

Heim + Haus Immo. GmbH Tel. 07731-98260 www.heim-und-haus.de

Gailingen - Panoramablick
Bungalov, 130 m² Wfl., 750 m² Grst., Ortsrandl., voll unterkellert, frei!
€ 238.000,-

Singen
DHH, neuwertig, 140 m² Wfl., 220 m² Grst., sonnige kinderfreundliche Lage, Sackgasse, EBK, AP
€ 299.000,-

Gottmadingen
1-2 FH, 2 x 3 Zi. + Küche, 636 m² Grst. Bezug kurzfr. mögl., ruh. Ortsrandlage, sonn., kinderfrdl., 2 Garagen
€ 218.000,-

Gottmadingen
EFH, 125 m² Wfl., leicht renov. bedürftig, schöne Lage, ZH, Garage
€ 168.000,-

Gottmadingen
Grst., 330 m², f. EFH, 2-geschoss., Bauweise mögl., ruh., sonn. Lage
€ 68.000,-

Radolfzell-OT - Notverkauf
1-2-FH, 2 x 3 Zi., 200 m² Wfl., + Werkst., 540 m² Grst., Kachelofen, gemütl. Ausstattung, Garage
€ 248.000,-

Singen-West - Schnäppchen
2-Zi.-ETW, 62 m², Balk., AP
€ 46.000,-

www.immobiliens-elter.de
Tel. 07731/12302

Die Single-Wohnung
Singen-Mitte, Wfl. 55 m², 2 Zi., Kü, Bad, Südbalkon, Garage
€ 107.000,-
J.A.OTT & CO., 07731/872113

Platz ums Haus
EFH, Volkertshsn., frei
€ 140.000,-
BHW-Immo 07731/983761

Große Maisonette-Whg.
Singen-N-Mitte, 2 Südbalkone, 4 Zi., 2 Bäder, Wohnküche, Garage, Wohnfl. ca. 117 m², € 193.000,-
J.A.OTT & CO., 07731/872113

HÄUSER

IN BIETINGEN Obj. 786
MFH m. 3 Wohnungen und 2 Garagen, ruhige und sonnige Lage, Grdstk. ca. 672 m², Wohnfl. ca. 231 m²
Kaufpreis VB 165.000,- €

IN HILZINGEN Obj. 884
RMH mit Balkon und Terrasse, zentrale Ortslage, Grundst. ca. 300 m², Wohnfl. ca. 110 m²
Kaufpreis VB 132.900,- €

IN HILZINGEN Obj. 885
Wohn- und Geschäftshaus mit Laden und 2 Wohnungen, Grundst. ca. 300 m², Wohnfl. ca. 150 m²
Kaufpreis VB 122.700,- €

IN HILZINGEN-TWIELFELD Obj. 869
gepflegte DHH, Garage, Wintergarten, Grundst. ca. 274 m², Wohnfl. ca. 115 m²
Kaufpreis VB 270.000,- €

Stihl IMMOBILIEN
Tel. 07731/8724-12 / -13
Fax 07731/8724-22
E-Mail: stihl-immobilien@t-online.de

www.immobiliens-elter.de
Tel. 07731/12302

Höri - Bauplatz
Für Bauherren u. Bauträger
Gesamt 1.858 m², erschlossen, teilbar. Näheres auf Anfrage.
J.A.OTT & CO., 07731/872113

Toskana
Landhäuser u. Fewos
www.bella-casa-toscana.de

Komfortabel u. großzügig wohnen in Rielasingen, 4-Zi.-ETW, 118 m² Wfl., Lift, Garage, Sofortbezug, € 168.000,-
J.A.OTT & CO., 07731/872113

www.immobiliens-elter.de
Tel. 07731/12302

NEUBAU - PROJEKTE

DHH in Hilzingen - Neubaugebiet
heller Neubau in Top-Lage im Neubaugebiet „Zwischen den Wegen II“, Wohn- + Nutzfläche je Haus ca. 170 m²
Kaufpreis: ab € 245.500,- je nach Grdst., provisionsfrei

EFH in Singen-West
kernsaniertes Haus mit Charme, Seehaus-Anschluss in der Nähe, Wohnfläche ca. 125 m², Grdst. ca. 375 m²
Kaufpreis: € 255.000,-, provisionsfrei inkl. Garage

Reihenhaus in Gailingen
durchdachte Architektur in unverbaubarer Lage im Neubaugebiet, Wohn- + Nutzfl. ca. 196 m², Grdst. ca. 220 m²
Kaufpreis: € 212.500,- provisionsfrei

www.immobiliens-elter.de
Tel. 07731/12302

Schnäppchen
Volkertshsn., DHH, 130 m² Wfl., mit guter Finanzierung
€ 115.000,-
Ludwigshafen, 1 FH + ELW, 260 m² Wfl., Grundst. 598 m² + 2 Carport
€ 255.000,-
ETW, 60 m² Wfl.
€ 75.000,-
Rielasingen, ETW 81 m² Wfl. + TG
€ 95.000,-
Zoznegg
ETW, DG, 120 m² Wfl.
€ 60.000,-
ETW, 100 m² Wfl., 1. OG
€ 40.000,-

Immo. Helena Gritza
Tel. 07732/919641 Fax 07732/919642

JACKE IMMOBILIEN & KAPITAL
Reihenhaus-Worblingen
in ruhiger Lage, Whnfl. ca. 100 m², 4 Zimmer, kleines Gartengrstd. ca. 203 m², Bj. 1973, Keller, Garage.
EURO 156.000,-

Hegaustraße 1 • 78224 Singen
Tel: 07731/12102 • Fax: 12104

Sehr ruhige Lage, DHH, RZ-OT, 5 Zi., 407 m² Grund, € 185.000,-
BHW-Immo 07531/128567

Säntissicht
1-Zi.-Whg., Singen-Nord, m. TG-Stellpl., Lift, € 50.000,-
J.A.OTT & CO., 07731/872113

Suchen
im Raum westl. Bodensee/Hegau für vorgemerzte Kunden

Einfamilienhaus, Doppelhaus, Reihenhaus

Eine sachgemäße Einschätzung Ihrer Immobilie erfolgt durch unseren Diplom-Sachverständigen.

IMMOBILIEN JÄGER & REUTHER OHG
07771/93510 www.ewo-immobilien.de

Letzte DHH mit alter Eigenheimzulage! *
in Volkertshausen 110 m² Wfl.
* oder 8 J. 5% degr. AfA, da Bauantrag in 2002 gestellt!!!

- fast schlüsselfertig
- inkl. Fundament/Bodenplatte (nicht unterk.)
- Niedrigenergiestandard
- kontrollierte Be-/Entlüftung
- Architekten-/Ing.-Leistungen
- Vermessungsleistungen
- Rolläden (auch DFF)
- Einbauküche

Hauskosten 106.600,- €
Grundst. 302 m² ca. 40.200,- €
zzgl. Eigenleist. ab ca. 17.000,- €
(z. B. Material f. restl. Ausbau/Außenanl., Hausanschlusskosten, Nebenkosten etc.)

Musterhausbesichtigung nach Absprache: 07774/6351

ICON
von Dennert
www.icon-haus.de

Singen-Südstadt, provisionsfrei

1-Zi.-Whg., 26 m², Balk. EUR 207,00
2-Zi.-Whg., 51 m², Balk./EBK EUR 348,00
1,5-Zi.-Gal.-Whg., 47 m², Balk. EUR 310,00

jew. zzgl. TG/NK/2 MM Kauton
Tel. 07 11 / 470 68 12

Büro Räume
93,8 m², Bismarckstr. 4 kurzfristig zu vermieten.
Telefon 01 70 5266538

Singen-Stadtwohnung 3 Zi. m. Studio im DG,
100 m² Wfl., Neubau, Bad/WC, Einbaukü., Lift, Garage, ab 1.2.,
Miete € 590,- + NK
Obwald & Auer GmbH
Tel. 07731/64039

Vermietungen

Si-City, 1-Zi.-Whg., 29 m² KM 190,- € + NK
Si-City, 2-Zi.-Whg., 47 m² KM 267,- € + NK
Steißl, 2-Zi.-Maison.-Whg., 59 m², Balk., EBK, Gar. KM 350,- € + NK

BRULL & RIETSCHLE
Tel. 07731/64472

Woche für Woche erfolgreich werben im
Wochenblatt

Büro Räume
ca. 78 m² EG, in R'zell-Böhringen, gehobene Ausstattung, ab sofort zu vermieten.
Telefon 0 77 32/97 13 93

VERMIETUNGEN

BÖHRINGEN, 1 1/2 Zi., ca. 60 m², 1. OG, Balkon, Wintergarten, EBK, Stellplatz, Bezug 1/03
Kaltm. € 398,- + NK

SINGEN, 2 Zi., ca. 62 m², EG, Terrasse, Garage, Bezug 1/03
Kaltm. € 365,- + NK

TENGEN, 3 Zi., ca. 79 m², EG, Gartenanteil, Stellplatz, Terrasse, Bezug 1/03
Kaltm. € 425,- + NK

STEISSLINGEN, 3 1/2-Zi.-Maisonettewhg., ca. 98 m², Balkon, EBK, Garage, Bezug 1/03
Kaltm. € 665,- + NK

BÜRO RÄUME:
Hilzingen, 1 Zi., ca. 68 m², 2. OG, Bezug 01/03
Kaltm. € 360,- + NK
Hilzingen, 2 Zi., ca. 83 m², 1. OG, Bezug 01/03
Kaltm. € 810,- + NK

Stihl IMMOBILIEN
78247 Hilzingen
Hauptstraße 21
07731/87240 Frau Thum
07731/872422 Fax
E-Mail: stihl-immobilien@t-online.de

STELLENMARKT



**Große Kreisstadt
Radolfzell am Bodensee**

Bei der Zentralkläranlage ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines

Elektrikers

zu besetzen. Wir erwarten einen aufgeschlossenen und interessierten Arbeiter mit

- mehrjähriger Berufserfahrung als Elektriker im Steuerungs- und Schaltanlagenbau sowie in der elektronischen Mess- und Regelungstechnik
- Bereitschaft zur Übernahme von Schicht- bzw. Rufbereitschaftsdienst, Weiterbildung auf dem klärtechnischen Gebiet und Übernahme von allgemeinen Aufgaben aus dem Betriebsablauf der Kläranlage.

Wir bieten einen Dauerarbeitsplatz mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen. Der Arbeitsvertrag wird zunächst auf 1 Jahr befristet.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Bundesmanteltarifvertrages für Arbeiter gemeindlicher Verwaltungen und Betriebe (BMT-G II).

Weitere Auskünfte erteilt Herr Drobog, der Leiter der Kläranlage unter **Tel. 0 77 32 / 94 79 20**.

Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnissen bis zum 20. Januar 2003 zu richten an:
Stadtverwaltung Radolfzell, Personal und Organisation, Marktplatz 2, 78315 Radolfzell am Bodensee.

Wir suchen
zum sofortigen Eintritt
oder
nach Vereinbarung

Auslieferungsfahrer
Klasse C/CE
Bewerbung an

Die führende Getränkefachgroßhandlung am Bodensee

KOUNTZ
das Getränke-Spezialist!

Herrenlandstr. 51 78315 Radolfzell
Tel. 077 32/991 20 Fax 077 32/99 12 99

FRANZ LANG
Bau- und Industrie-Montagen
Personalbereitstellung

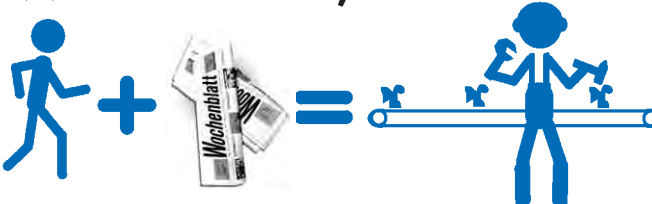
Worldwide Service

Wir suchen zur Festeinstellung für
Einsätze im gesamten Bodenseeraum sowie auch für weltweite Montageaufträge

- Schlosser/Schweißer aller Fachrichtungen (m/w)
- Mechaniker/Werkzeugmacher (m/w)
- Elektromaschinenbauer/Mechatroniker (m/w)
- Lageristen (m/w)

Friedrich-Werber-Straße 1 · 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32/98 87 00 · Fax 0 77 32/98 87 01 · Mobil 01 72/7 47 30 40
www.FL-Industriemontagen.de
FL-Montagen@t-online.de

Willkommen,



Sie gehören zu den über 51.800 Menschen in der Region, die bei Bedarf im **Stellenmarkt** des Wochenblatts Anzeigen nutzen.

Daten aus: Leseranalyse A/B'C Südwest 2002, Quelle: Czaia Marktforschung

Wochenblatt

madeus

Suche ab sofort
Kellner/in
haupt- oder nebenberuflich.

78333 Stockach
Tel. 0 77 71 / 92 19 39 o.
Mobil 01 73 / 9 18 63 38

Das ist es

Wie wärs mit einem gut bezahlten 2. Job ?
Im Bereich
Service, Musik, Show,
Erotik, Tanzen.

Tel. 0 77 03 / 78 20

Attraktiver Nebenjob als Telefonkraft

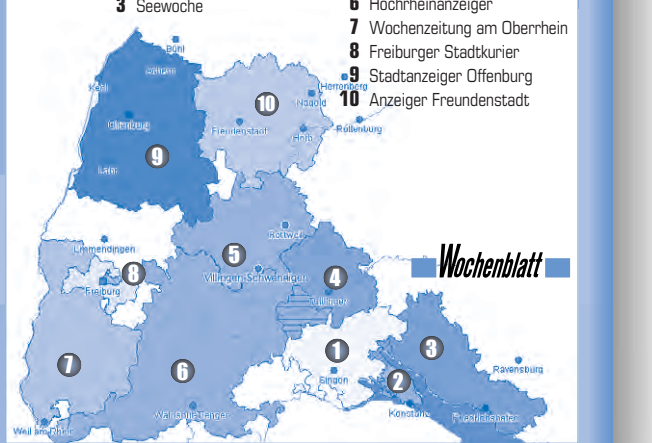
3x wöchentlich abends von Immobilienunternehmen gesucht.

Mit interessanter weiterführender Perspektive.
Info unter Tel. 0 77 31/86 71 12 o. 86 71 19 ab Mittwoch, 14 Uhr

EBBE im Geldbeutel?
Großunternehmen vergibt Nebenverdienst an Frauen. Sie arbeiten da, wo Sie wohnen.
Telefon 075 33- 40 27

A'B'C Verbreitungsgebiet in Baden-Württemberg
Gesamtauflage 1.115.544 Exemplare

1 Singener Wochenblatt	4 Tuttlinger Wochenblatt
2 Konstanzer Anzeiger	5 Stadtanzeiger Villingen
3 Seewoche	6 Hochrheinanzeiger
	7 Wochenzeitung am Oberrhein
	8 Freiburger Stadtkurier
	9 Stadtanzeiger Offenburg
	10 Anzeiger Freudenstadt



Alle Titel auch einzeln buchbar.

Suche
Tischdamen
für gut laufendes Cabaret an Schweizer Grenze. Wohnmöglichkeit vorhanden.
Tel. ab 14.00 Uhr 077 45-75 00
oder mobil: 01 71/984 01 46



Ausbildung am Bodensee

Jährlich im November beginnen wir mit der 3-jährigen Vollzeitausbildung zum/zur

„Physiotherapeuten/in“.

Mit Abitur oder einem guten Realschulabschluss bewerben Sie sich jetzt.
Bewerbungsunterlagen anfordern bei:

Physiotherapie-Schule Konstanz
Robert-Gerwig-Str. 12 · D-78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 / 5 00 49 · Fax 5 00 44
www.physiotherapie-schule-konstanz.de

Traumjob von zu Hause!
www.dein-karriereweg.de
Tel. 0 72 47 / 2 08 98 76

Neue Coffeebar
in Singen sucht zum 1.3.03
festangestellte Aushilfskräfte
für Theke und Service.

Schriftlicher Kontakt an:
e-mail: coffeebar@singen@aol.com
oder unter Chiffre-Nr. 200437 an das SWB, Postf. 320, 78203 Singen.

PRO HUMAN * Böhlingen

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams
Küchenhilfe
auf 325.-€-Basis.
Bitte wenden Sie sich an Hr. Kraus
(0 77 32/92 30 - 10) ab 13 Uhr

Neben-Hauptverdienst von zu Hause!!
Kugelschr. montieren, Prospekte falten und v. mehr. 500,- bis 1500,- € monatl. möglich selbst.
Info kostenl. anfordern.
Telefon 0451/2034756 oder 04551/898089

Hausfrauen für leichte Kommissionierungsarbeiten gesucht (325,- Euro)
Agentur Geissler GmbH & Co. KG
Hauptstr. 19b, 78351 Ludwigshafen
Telefon 077 73/920047

Junge (25- bis 50-jährige) dynamische
Hausfrau - Mutter
für angenehme Beratungstätigkeit gesucht.
Tel. 01 72 / 6 05 11 00

Suche ab sofort zuverlässige
Bedienung
für Sonntags von 15 - 19 Uhr für ein Tanzlokal.
Tel. 0 77 31 / 7 14 54
Mob. 01 72 / 7 48 43 46

Erfolgreich selbstständig von zu Hause aus arbeiten.
Jeannette Woelki, 03302-4940645
www.erfolgs-wegweiser.de

www.pcarbeit.com

Erfolgreich ins Jahr 2003
Gefällt Ihnen Ihr Kontostand?? Spaß an der Arbeit?? Mit unserem erfolgreichen „Arbeiten-von-zu-Hause-aus“-Konzept sind € 1.200 bis € 6.000 mtl. und mehr möglich.
24-h-Info-Tel. 07251-30 53 88 Daniela Engert www.karriere-webweit.com

Job zu Hause ?
www.Super-Verdienst.de

Top-Job im Wellnessbereich
Neben- oder hauptberuflich im Trendmarkt der Zukunft.
www.chancen-im-team.de
0 72 55 / 7 19 09 09

Schlank & fit. Mach mit!
Tel. 0 77 33 / 50 35 907 oder
www.endlichschlankundfit.com

Testpersonen
für Auto, Urlaub, Kosmetik, Einkauf, Ernährung, bis 3 000,- € mtl. nebenberuflich.
Telefon 0 711 / 8 70 33 68

Wir sind ein
Metzgerei- und Imbissbetrieb
mit 15 Mitarbeitern.
Für unsere Wursterei suchen wir einen sauberen, verantwortungsbewussten
Metzger oder Metzgermeister
(guten Wurstmacher)
der seinen Beruf gerne ausübt.
Metzgerei Herbert Jaser
Lindenstr. 32, 78244 Gottmadingen
Telefon 077 31-71405

Wir suchen zuverlässige
Reinigungskräfte
für ein Objekt in Singen
Mo.-Fr., nachmittags
16.00-18.00 Uhr auf GV-Basis.
everclean GmbH - Meisterbetrieb
Waldenbuch (071 57) 8821-88
Mobil 01 72/7 20 46 74

Buchhalter/in
stundenweise für Finanzbuchhaltung (Gärtnerei) gesucht.
Bewerbung unter Tel. 0 77 39/14 52

Echt cool!
Das hab ich mir selber verdient.



Wir suchen zuverlässige

ZUSTELLER
ab 13 Jahren
für das Wochenblatt am Mittwoch in

- Beuren a.d.Aach
- Worblingen
- Überlingen a.R.
- Blumenfeld
- Gottmadingen
- Twielfeld
- Allensbach
- Radolfzell / Industriegebiet
- Radolfzell / Mettnau
- Güttingen
- Markelfingen
- Bodman
- Ludwigshafen
- Eigeltingen
- Stockach
- Mindersdorf

Wochenblatt

Bitte informieren Sie sich!
Wir freuen uns über Ihre telefonische Bewerbung unter:
Telefon 077 31/88 00-30 und -44
Montag bis Freitag
von 8.15 Uhr bis 12.00 Uhr und
14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Singener Wochenblatt GmbH & Co.
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Wochenblatt .net
http://www.wochenblatt.net

Freundliche kompetente **Servicekraft**
für den gehobenen Speiseservice als Aushilfe bei bester Bezahlung ab sofort oder nach Vereinbarung gesucht.
Arbeitszeit: abends
Restaurant Harlekin Randegg, ☎ 07734/7548 (Herr Graf)

Für unsere Diskothek in Singen suchen wir
Reinigungspersonal
nur Frauen
für Fr., Sa., So. und Feiertag
Bei Interesse rufen Sie uns bitte an unter
Telefon 0 77 31/94 79 01 Fr. Röck
TOP 10

Der Weg zu Ihrem Wunschpersonal.

Stellenausschreibung in über 1,1 Millionen Haushalten in Baden-Württemberg

Ihre Vorteile:

- Ein Ansprechpartner
- Eine Rechnung
- attraktive Verbundrabatte
- Kostenfreie Gestaltung Ihrer Anzeigen

Ihr Ansprechpartner für den Stellenmarkt: Edmund Heyer
Tel.: 0 77 31/88 00 23, Fax: 0 77 31/88 00 15,
E-mail: e.hoyer@wochenblatt.net
Singener Wochenblatt, Hadwigstr. 2a, 78224 Singen

639.700* Menschen über 14 Jahren nutzen im Verbreitungsgebiet A'B'C Südwest den Stellenmarkt der über uns belegbaren Titel, wenn Sie eine Stelle suchen.

*: Leseranalyse A'B'C Südwest 2002, Quelle : Czaia Marktforschung

IVP KAPITAL AG
IHR VERMÖGENS-PLANER

2003: Ihr Start in eine neue berufliche Zukunft!

Liebe Leserin, lieber Leser,
die momentane Stimmung in unserer Wirtschaft ist geprägt von schlechten Nachrichten, Pessimismus und »Warten auf bessere Zeiten«. Wie die Zeiten sind und vor allem werden, entscheiden letztendlich wir selbst mit unserem Denken, unseren Entscheidungen und vor allem mit unserem Tun.
Während jeder von Rezession spricht, haben wir im letzten Jahr eine Geschäftsstelle nach der anderen eröffnet. Und genau das haben wir auch in diesem Jahr vor!
Fast 15 Jahre überdurchschnittlicher Erfolg ist kein Zufall. Vor allem in Zeiten, in denen die Kunden sehr vorsichtig und bewusst mit ihren Finanzen umgehen, sind Berater gefragt, die diesem Anspruch gerecht werden. Gerade jetzt bewährt sich unser Beratungssystem, das nicht auf Verkauf und Abschluss ausgerichtet ist. Vielmehr bieten wir unseren Kunden eine maßgeschneiderte Strategie mit dem Ziel, möglichst ohne Mehraufwand bessere Leistungen zu nutzen.
Unser Team von qualifizierten Finanzdienstleistern hat sich vor allem in den letzten Jahren erheblich vergrößert. Viele Versicherungs-, Bauspar- und vor allem Bankkaufleute haben bei uns eine neue berufliche Heimat gefunden.

Für unsere **Geschäftsstelle in Singen** suchen wir für den Ausbau unseres Beratungsteams
Finanzdienstleister

Für die geplanten **Geschäftsstellen in Überlingen, Radolfzell und Donaueschingen** suchen wir
Führungskräfte
der ersten Stunde.

Ich bin interessiert an Menschen, die bereit sind, Verkaufen noch als das anzusehen und zu tätigen, was es wirklich bedeutet: echte Dienstleistung!
Zuhören können und die Bereitschaft zu helfen sind für mich die wichtigsten Merkmale des Verkaufens von heute und morgen.

- Sind Sie bereits erfolgreich im Finanzbereich tätig oder wollen es werden?
- Sind Sie bereit, Verantwortung für Kunden zu übernehmen?
- Sind Sie bereit, Verantwortung für ein Kollegenteam zu übernehmen?

Haben auch Sie es satt,
• dem Kunden nur Produkte einer Gesellschaft anbieten zu müssen? (Wes Brot ich ess, des Lied ich sing)?
• dem Kunden nur »Geldwert«-Produkte anbieten zu können?
• als Selbstständiger doch Arbeitnehmer zu sein?
• abwarten zu müssen, ob Ihre Gesellschaft auch die richtigen Weichen für Ihre Zukunft stellen wird?
• mitanzusehen, wie Ihr Bestand in sich zusammenschrumpft?
• in sich verändernden Märkten immer noch nach alten Strickmustern vorzugehen?

Wenn Sie sich durch diese Punkte angesprochen fühlen, dann sollten Sie handeln.
Vereinbaren Sie mit mir ein persönliches Gespräch. Ich bin Interessiert an guten Leuten und nicht an Personen, die den Kopf in den Sand stecken.
Bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen oder vereinbaren Sie einfach mit mir ein persönliches Gespräch in Singen. Rufen Sie mich an, ich freue mich auf Sie!

Ihr Maximilian Rupp, Vorstand

IVP KAPITAL AG
Schmidstr. 12, 88368 Bergatreute
Telefon: 075 27/47 11, Internet: www.ivp-kapital-ag.com

AUTOMARKT

Autofahrer mit mulmigem Gefühl

Verkehrskontrollen der Polizei sorgen bei vielen Autofahrern für ein mulmiges Gefühl - selbst wenn sie eigentlich nichts falsch gemacht haben. Gerade in der Zeit der Weihnachts- und Silvesterfeiern überwachen die Beamten verstärkt den Straßenverkehr. Doch wer sich freundlich und kooperativ verhält, hat nichts zu befürchten. »Beachtet man einige Regeln, kann man eine Kontrolle zügig und problemlos hinter sich bringen und Missverständnisse vermeiden«, sagt Rita Jakli, Leiterin des R+V-Infocenter

für Sicherheit und Vorsorge. Versuche der Fahrer, sich einer Kontrolle zu entziehen, indem er etwa kurz vor der Kontrollstation wende, koste ihn das ein Bußgeld von 50 Euro und drei Punkte. Abruptes Abbremsen und Anhalten sollte vermieden werden. Weitere Tipps: Ruhig im Fahrzeug sitzen bleiben und erst nach Aufforderung aussteigen. Unbedingt den Anweisungen des Polizisten folgen. Die Hände am besten gut sichtbar auf das Lenkrad legen. Nicht ohne Aufforderung ins

Handschuhfach oder in die Jacke greifen. Der Beamte könnte diese Geste als Griff zur Waffe interpretieren. Den Polizisten auf Waffen im Wagen hinweisen. Verkehrskontrollen sind jederzeit möglich. Für eine Polizeikontrolle muss generell kein Regelverstoß vorliegen. Die Beamten sind befugt, Autofahrer jederzeit anzuhalten und nach Ausweispapieren zu fragen - auch wenn sie keine Uniform anhaben. Als Fahrzeugführer kann man sich allerdings den Dienstausweis zeigen lassen.

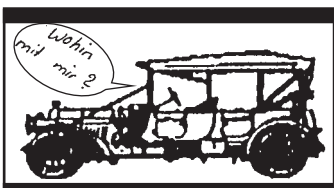
Privater Verleih

Wer bezahlt den Schaden, wenn man dem besten Freund das Auto leiht und er damit einen Unfall verursacht? Laut R+V-Infocenter für Sicherheit und Vorsorge tritt die für das Fahrzeug bestehende Haftpflicht- oder Kaskoversicherung mit ihren jeweiligen Leistungen ein. Die Kosten für die übliche Rückstufen im Schadenfreiheitsrabatt, also höhere Versicherungsbeiträge, muss der Verleiher tragen. Er kann sich jedoch von demjenigen erstatten lassen, der den Unfall verschuldet hat. Deshalb sollte man hierüber vorab eine Vereinbarung treffen.

Handy-Verbot weit gefasst

Aus Gründen der Verkehrssicherheit ist es Autofahrern verboten, Mobil- oder Autotelefone bei laufendem Motor zu nutzen, es sei denn mit einer Freisprecheinrichtung. Dies schließt nach Information des Automobilclub Kraftfahrer-Schutz (KS) alle Funktionen des Handys ein. Man darf also auch nicht mit dem Gerät am Steuer diktieren oder Musik hören. Für den KS ist dies unlogisch. Immerhin gab es Diktiergeräte auch schon vor der Handy-Zeit. Hätte der Gesetzgeber ihre Nutzung am Steuer verbieten wollen, hätte er

das sicher entsprechend formuliert. Dennoch appellierte der KS an die Autofahrer, die Verwendung des Mobiltelefons während der Fahrt generell zu unterlassen. Nach § 23 (1a) StVO liegt ein Verstoß bereits vor, wenn man das Handy in die Hand nimmt. Es ist also nicht nötig, dass eine Telefonverbindung tatsächlich zustande kommt. Damit kann sich niemand herausreden, er ja nicht telefoniert. Übrigens gilt das Handy-Verbot auch für Radfahrer. Auch sie sind »Fahrzeugführer« im Sinne der StVO.



SELIGER

Gebraucht-Auto-Teile

Zert. Auto-Entsorgung Kooperationspartner von BMW - Ford - Opel

Gebraucht-Reifen und Felgen, runderneuerte und Neu-Reifen mit Montage

Kaufe Unfallfahrzeuge ab Bauj. 90

Stockach Industriegeb., Hardstr. Tel. 07771/2727 www.seligler-autoverwertung.de

Deshalb ist unsere Fundgrube keine Suchgrube.

Diese Rubriken stehen Ihnen im Wochenblatt zur Verfügung:

Alfa Romeo	Mazda	Suzuki
Audi	Chrysler	Talbot Simca
Austin Rover	Mercedes	Toyota
Autobianchi	Smart	Triumph
BMW	Mitsubishi	VW
Citröen	Nissan	Volvo
Daihatsu	Opel	Cabrios
Datsun	Peugeot	Geländewagen
Fiat	Porsche	Nutzfahrzeuge
Ford	Renault	Wohnwagen / -mobile
Honda	Saab	Sonstige Modelle
Jaguar	Seat	KFZ-Zubehör
Lada	Skoda	Zweiräder
Lancia	Subaru	Fahrräder

Diese Rubriken erleichtern Ihnen nicht nur das Finden, sondern: Sie können in all diesen Rubriken auch Ihre Kleinanzeigen platzieren. Tel. 077 31/88 00 22 (Singer Wochenblatt) oder im Internet unter <http://www.wochenblatt.net/anonza>

Audi

Audi A4 Bj. 95
80Tkm, ZV, Klima, AHK, 8f.-ber., VB 9500.-, TEL. 07732/2113 ab 17 Uhr

PKW-BARANKAUF
Mercedes, BMW, VW, Audi, Toyota, Geländewagen, alle Busse, Unfallautos (auch Motorschaden) Alles anbieten!!!
Seriöse Abwicklung garantiert
Tel. 07731/793729 - Fax 07731/793730
Handy 0171/638 4073

Audi 80
1,8, 55 kW, 75 PS, SSD, ZV, grau-met., EZ 1987, Kat, gt. Zust., VB 1299,- € Tel. 0172-7661079

BMW

BMW 320 Bj. 94
TÜV/ASU neu, RC, ZV, ABS, Airb., Klima, 150 PS, VB 5300.-, Tel. 07774/920690

BMW 520i. 24V
EZ 92, TÜV/AU 4/04, 126Tkm, schwarzmet., Airbag, el.FH/SD, AHK neu usw., mit Hänger 750 kg, VB 4900.- €, Tel. 0172/7489626

Kaufe Autos gegen bar !
Audi, BMW, VW, Mercedes, Mazda, Toyota usw. Auch Unfall- oder Firmenwagen. Auch m. vielen km. Ab Bj. 1990. Tel. 07461/162902 - Fax 162903
Neue Tel. Mobil: 0172 - 6 23 72 48

Citroen

BX TRI
109 PS, Autom., TÜV 01/04, VB 350.-€, 07736/651

Jumpy Diesel
EZ 4/96, TÜV/AU 5/03, 250Tkm, VB 4950.- €, Tel. 0160/98190461

Fiat

Punto, 55 PS, Bj. 96,
ZV, Airbag, VB 3300.- €, Tel. 0170/3018266

Ständig 40 neue u. gebrauchte Transporter ab Lager lieferbar. FIAT Wedam, Spaichingen
Telefon 0 74 24 / 9 32 30

Ford

Ford Fiesta, 5-trg.
Bj. 95, E2, 51Tkm, 37 kw, grün-met., TÜV/AU neu, sgt. Zust., VB 3700.- €, Tel. 07731/909410

Mondeo Turnier
Bj. 95, 110Tkm, met., div. Extras, VB 4200.- €, Tel. 07531/74024

Mondeo Turnier 16 V
Ghia 2,0 l, 136 PS, Bj. 8/95, Airbag, Klima, ABS, ASR, Servo u. viele Extras mehr; 113.400 km, VB 5600.- €, Tel. Si/21425 ab 18 Uhr

Fiesta Ghia
Bj 98, 54TKM, dunkelblau-metallic, sehr guter Zustand, 8 fach bereift, Topausstattung + Zubehör, VB € 6.500,- Tel. 0175-2227365

Ford Scorpio
Bj 88, TÜV 1 Jahr, G-Kat, AHK, 400,- € Tel. 07731/918235

Mondeo 16 V, 136 PS
kompl. RS Umbau, 45Tkm, Auspuff def. VB 3500,- € Tel. Si. 183764

Escort Cabrio G-Kat
Mod. 92, TÜV/AU, ABS, SFW, tiefer, breiter, Dach neu, VB 1850.- €, Tel. 0179/8377610

Unfallauto Ford Focus
Bj. 9/00, 52Tkm, Klima, EFH, ZH, Alu-Felgen, Bord-Comp., multifunkt. Lenkrad usw., 4950.- €, Tel. 0173/7344621

2 Ford Transit Diesel
1 x mit Fenster, Bj. 92, 2600.- € VB, 1 x Kasten, Bj. 93, 2800.- € VB, Turbo Diesel !!!, T.0171/7415806

Mondeo, Bj. 96, 150Tkm
TÜV/AU 7/04, ZV, Alufelgen, neue So.-Reifen, VB 3400.- €. Tel. 07731/47612 od. 0175/5682654

Honda

www.hondafugel.de
Tel. 0 77 71 / 87 98 81

Mazda

Mazda Diesel
Bj. 94, 6 Sitzpl., Typ E 2200, TÜV 04, 109Tkm, für VB 5100.- € zu verk., Tel. 0171-1244115

Mazda Diesel 1,7 l
silber, Bj. 87, 186Tkm, Wi.-Reifen, 2.Hd., 650.- €, Tel. 0179-6634455

Mercedes

MB C 200 weiß
Mod. 95, v. Extras, 2. Hd., 7700.- €, Tel. 0173-4467323

DB 300 GE
Bj. 9/91, 2.Hd., viele Extras, top-gepf., 12.900.- €, Tel. 07733/2355

Wg. Todesf. Mercedes
230 E Typ W124, G-Kat, Bj. 87, 120Tkm, TÜV/AU 6/04, Topzust., Werkst.-gepf., Garagen-Wg., 4 Wi.-Reifen, auf VB zu verk., Tel. 07731/42546

C 200 Kompressor
EZ 07/2000, 58Tkm, Scheckheft gepf., schwarz-met., 163 PS, SD, Klima, 8-f. ber., 21.200.- € Tel. 07732/ 972392 ab 19 Uhr

Opel

Kadett E z. Ausschl.,
VB 100.- €, Tel. 07738/9391938

Opel Movano
(Renault Master), EZ 3/00, 73Tkm, 3,3 t, 2,8 l, DTI, 84 kW (114 PS), langer Radstand, Hochdach, AHK, ZV, Radio, Holzboden, Trennwand, MWSt ausweisb., 14.000 € incl. MWSt verhandelbar. Auskunft: Fa. Zeeb, Tel. 07773/ 5453 od. ab 18 Uhr 07773/ 1784

Opel Astra
Bj. 96, TÜV/ASU 8/04, 125Tkm, 60 PS, met., 5-trg., Servo, Airbag, RC, sgt. Zust., VB 3800.- T. Si. 31149

Astra 1.6 l
Bj. 92, rot, Tuv neu, gt. Zustand, 1150,- € Tel. 07771/919809

Kadett 1,6
Bj. 91, ZV, Servo, TÜV 9/03, VB 400.- €, Tel. 07731/187840

Kadett Kombi
Bj. 90, Tuv 8/03, AHK, 200,- € Tel. 07731/ 22317

Astra 1.6
165Tkm, Bj. 94, blaumet., VB 2200,- € Tel. 07771/3119

Vectra CD Sport
115 PS, Klima, AHK, Alufelgen, BC, el. GSD/FH u.v.m., EZ 2/98, TÜV/AU neu, 90Tkm, 8500.- € VB, Tel. 07731/51468

Renault

Espace Matra TÜV 8/03
148TKM, Klima, AHK, EFH, ZV, VB 4.500.- € Tel. 07733/501415

Renault Espace

38000 km, Jahreswagen, fast Vollausst. wie Navigation usw., silber, 130 PS, Com. Rail T-Diesel, NP 41900.—, VK 30000.—, 0171-9904006

Twingo m. Faltdach
Bj. 98, 48Tkm, 51 PS, VB 4999.- €, Tel. 07731/798118 ab 18 Uhr

R 19, 1800.- €
TÜV neu, Bj. 91, Tel. Si/977870

R Rapid Diesel Lkw
Bj. 98, TÜV 3/04, 38Tkm, VB 5100 €, Tel. 0171-1244115

Toyota

Toyota Corolla
4-trg., Bj. 94, 63 kw, 68Tkm, AHK, 3600.- €, Tel. 07733/2094

Starlet, Bj. Ende 87
TÜV/AU 1 J., 138Tkm, Reifen neu, 550.- €, Tel. 0179-6634455

VW

Golf I Cabrio, Bj. 92
FP 4999.- €, Tel. 07738/9391938

Golf II 1.6 l rot
gt. Zust., Tuv/AU 08/04, SSD, ZV, RC, Servo, 158Tkm, Bj. 91, 51 kW, Pr. VB 1250,- € T. 07551/309441

Suche laufend
Pkws ab Bj. 90, Barzahlung! Kirstein-KFZ, ☎ 07732/1 46 83 oder 0761/551193

Passat Bj. 89
90 PS; Tuv/AU 04/2004, 800,- € Tel. 07771/921710

Golf GT (Kombi)
EZ 11/94, dunkelblau-metal, 115 PS, CD-Radio, AC, Vollausst., TÜV neu, sehr gepflegt, 125 TKM, VB 6500,- € Tel. 0173-3240092

New Beetle 85 KW
39TKM, Bj. 99, blau, Servo, ESP, ZV mit FB, ABS, el. FH/Spiegel, Alu, Color, RC Gamma, Diebstahl, 8f.-ber., Dachtr., VB 8800.-€, Tel. 0171-3025021

Polo Coupe weiß
TÜV/AU neu, ATM 52Tkm, EZ 8/91, VB 1800.- €, Tel. 07733/501354

Golf II Memphis
2.Hd., 90 PS, KD-gepf., Servo etc., 1450.- €, Tel. 07733/2355

Golf IV
Bj. 5/83, TÜV 4/03, 135.400 km, € 150.-, Tel. 07734/1019

Golf II, Bj. 90,
VB 1200 €, Tel. 0173-6679747

VW T4 D, Bj. 93
9-Sitzer, Standhgz., AHK, 10TKM ATM, 5900 € VB, T. 07731/63975

Unfall VW Polo GT 1.3 l
75 PS, Bj. 91, Gettr.-Schaden, VP 300.- €, T. 0172-5622574, 16 Uhr

Passat Kombi
Bj. 88, 256Tkm, 79 kW, TÜV/AU neu, G-Kat, ZV, Radio, schwarz-met., VB 2000.- €, Tel. 07731/49288

Geländewagen

Suche Geländewagen
Diesel Tel. 07721/909903

Chrysler Cherokee
Sport 2,5 TD, EZ 2/99, 66.650 km, Klima, unfallfrei, AHK, 1 J. Gar., VB 13.250 €, Tel. 07734/7460

Sonstige Modelle

Altautos
werden abgeholt. Tel. 077 31 / 2 11 08

ABSCHLEPPDIENST FUCHS
Tag und Nacht
+ Altauabholung
Tel. 0 77 38 / 12 99
oder
01 70/291 8888

Nutzfahrzeuge

Suche japan. Bus
oder PKW 07031/801782

Anhänger-Vermietung
Tankstelle Berliner-Platz, Tel. 919897

DB LKW 207 Diesel
Do.-Kabine, Kipper, TÜV 5/04, 1800.- €, T. 0172/8196200 ab 13h

LKW MAN 8-150
Kofferaufbau Bj. 90, VK 6.800,- €
Autocenter Pätzold, Markelfingen
Tel. 0 77 32 / 91 05 62

Wohnwagen / -mobile

Tabbert Comtesse 530
Bj. 84, kpl. m. Vorzelt u. Zubehö, 2500.- €, Tel. 07731/73573

Suche Wohnwagen
gut erhalten, Tel. 0171-1244115

Kfz.-Zubehör

Wi Reif. M&S f. MB190
185/65 R 15 88T, € 30.-, Tel. 07732/6311

Günstige Winterreifen neu und gebraucht
in allen Größen, Motorradreifen in allen Fabrikaten u. Größen.
Telefon 077 33/67 86

Auto-Gebrauchteile
aller Fabrikate am Lager
Anhängerkupplung „neu“
Klaus de Monte
Welschingen - Bundesstr. 13
Tel. 0 77 33/64 56

Div. Winterräder
Stahl/Alu, versch. Größen, Preis VB, sowie 4 Alu-Kpl.-Räder 5er BMW, ab Bj. 97, 225/60R15 H, 350.- €, Tel. 07731/7983642

Wi.-Reifen + Felgen
fast neu, für Peugeot 106, M+S, 155/70R13 750, 150.- €, Tel. 07774/920748

Winterreifen
Steelman 5, Kelly 155/70/R13. Neu! 80,- €, z.B. für Fiesta od. SwiftTel. 0160-6080522

Golf 3 Winterreifen
155/80R13 M+S, nur 700 km gef., 73.- €, 4 Alufelgen breit + 2 Stahl-felgen, VB, el. 07732/57553

4 Wi.-Reifen m. Felgen
fast neu, 155/80R13, VB 120.- €, Tel. 07731/69530

Wi.-Reifen Michelin/
Alpin 205/65 R 15 T, 60.- € Tel. 07773/5662

Blaupunkt Navigation
zu verk., T. 0175-5415994 ab 8 h

4 Wi.-Reifen m. Felgen
Mitsubishi Galant/Lancer 185x70x14, 8 mm Prof., 125.- €, Tel. 07774/929835

Zweiräder

BMW R80 ST
50 PS, gt. Zustd., techn. OK, 95TKm, VB 2300.-, Tel. 07732/939414

Unterstellplatz
für Motorräder zu vermieten, Tel. 07731/49404

Suzuki GSXR
750 ccm, viel Zubeh. z.B. Superbikelenker, Bugspoiler etc., 1900.- €, Tel. 0170/2443407od. Si/798562

Suche
gebr. Mofa od. Roller Tel. 07731/795209

CHRYSLER

Gebrauchtwagen/Geschäftswagen:

5 x PT Cruiser ab 18 700,- €
1 x Cherokee 2.5 CRD (neues Mod.) ab 29 500,- €
1 x Voyager (neues Mod.) ab 21 390,- €
2 x Sebring Cabrio ab 28 490,- €

Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Finanzierungsangebot mit den **neuen Sonderkonditionen** der DaimlerChrysler Bank.

RIESS
Autohaus Riess · Rheinwaldstr. 2
78628 Rottweil · Tel. (0741) 175 77 27

€2.500*
MAXIMAL FÜR IHREN GEBRAUCHTEN

CITROËN C8 AB € 25.260,00



- Bis zu 8 Sitzplätze und zwei seitliche Schiebetüren
- Antriebschlußregelung (ASR) und elektrisches Stabilitätsprogramm (ESP)
- Benzinmotor mit bis zu 150 kW (204 PS), je nach Version mit Automatikgetriebe
- HDI-Motoren mit FAP-Partikelfilter: 79 kW (107 PS) und 94 kW (128 PS)
- Klimaanlage und vieles mehr

BIS ZU € 2.500,-* FÜR IHREN GEBRAUCHTEN

CITROËN C3 AB € 11.540,00



- Serienmäßig als 5-Türer mit herausragendem Sicherheitskonzept (inkl. Kopfairbags ab Niveau SX und Bremsassistent)
- Benzinmotor von 44 kW (60 PS) bis zu 80 kW (109 PS), je nach Version mit Automatik und 1.4 HDI-Motoren mit 50 kW (68 PS) oder 66 kW (90 PS)
- Serienmäßige Servolenkung
- Geteilte Rücksitzbank mit Kopfstützen
- Zentralverriegelung und vieles mehr

BIS ZU € 1.750,-* FÜR IHREN GEBRAUCHTEN

GOHMFRANCE

78224 Singen • Georg-Fischer-Str. 65 • Tel. 0 77 31/93 22-0 • Fax 93 22-22



ANZEIGEN

Bekleidung

Nerzmantel Gr. 38/40
VB 450,- €, Tel. 07731/27248

Entlaufen

Vermisse Katze

Hilf! Meine kleine schwarze Katze ist seit Heiligabend weg!!! Raum Windegg! Sie ist erst 5 MoN. alt, hört auf Lilly/mäuschen. Belohnung garantiert!! Tel. 0174-3067792

Computer / EDV

200 MHz Rechner

defekt, ohne FP geg. Anzeigengebühr abzugeben Tel. 07771/2848

PC-Siemens -Nixdorf,
Scenic-Expert, Maus Tastatur, Win. 95, ISDN-Karte eingebaut, 2 Fesptpl., 17" Monitor, 2 Lautsprecher für VB 260.-€ zu verk., Tel. 077321/12145

Komplett PC

P II, 233 MHz, 20 GB, 128 RAM, Tastatur, Maus + 15" Monitor, 270.- €, Tel. 0171-5205853

Kompac Labtop

zu verk., 650 Mhz, 6 GGB FP, neuw. Zust., mit allen CD u. Handbüchern, 700.- €, T. 07731/921091

Pentium 3

450 MHz, 128 MB RAM, Netzwerk-karte, VB 200 € Tel. 07731/42677

Landmaschinen

Suche Motorsense

bevorz. Stihl FS 120, 01074/3635471

Elektrogeräte

Saeco-Kaffeemaschinen
• Gebraucht-/Neugeräte •
• Reparaturen • Inzahlungnahme
best gmbh - im Gewerbegebiet
Eigeltingen, Tel. 0 77 74 / 93 99-33
Mo.- Fr. 7.30-17 Uhr. Sa. 8-12 Uhr

Kapp Gehrungssäge

für 40 € zu verk., Tel. 07731/13190

Geschirrspüler neuw.

für 2-Pers.-HH, NP 169,- € für 100.- €, Tel. 07731/48130

Alles für das Kind

Römer-Ki.-Autositz

9-20 kg, gt.Zust., T. 07731/799766

Stubenwagen Leopold

neu, 45,- €, Storchennühle-Ki.-Sitz ab 9 kg, 25,- €, Sportwagen mit Wi.-Fußsack, 40,- €, Stillkissen mit Dinkelfüllung, 1 Bezug, 15,- €, div. Kleidungsstücke Gr. 50-56 ab 1,- €, Tel. 07733/501810

Bett (140x70)

Wickelkommode, weiß, 100,- €, Matr. 25 €, Ki.-Wagen 15 €, Babysachen z.B. Bodies, Pullis usw. ab Gr. 62-86 ab 0,50 Cent, alles neuw., Tel. 07731/798571

Hochbett, 75x90x200

45,- €, Ikea Ivar-Regal 90x180, 15,- €, Kl. Ki.-Küche, 10,- €, Tel. 07731/911799

Suche dringend

seriöse Person m. Erfahrung. Unser 18 Mon. alter Sohn sucht für 3x wöchentl. Babysitter nach Gailingen. Bitte melden T. 07734/934447

Baby-Kleidg. Gr. 56-80

preisw. zu verk., Tel. Si/799714

Spielzeug zu verkaufen

Barbie-Puppen + Zubeh., meine kleine Tierwelt Polly Pocket, Sailer Moon, Tamagocchi, Harry Potter Jacke + Schal Gr. 140, Haselnüsse, Preis VP, Tel. 07731/52437 ab 16 Uhr

Hifi / Video

D-Box 1 von Nokia

(Kabel) zu verk., Tel. 07731/12669

TV-Gerät Philips 72

günstig abzug., Tel. Si. 71322, 14h

Farb-TV Nordmende

72 cm, VB 50.- €, T. 07731/43350

Kaufgesuche

Suche Rasentraktor

auch defekt. Telef. 0174-9316586

Briefmarken, Münzen

u. Nachlässe ges. Zahle bar, 07121/503699 o. 0170-4868137

Zahle 500.- € und mehr
für Soldbücher, Photos (Alben) u. a. Militärmachlässe v. 1900-1945 (Bar/diskret). T. 07774/920787

Zahle 1000 € für

Orden, Uniformen, Helme, Dolche, Säbel, Urkunden, Fotos u. Albums, Reservistenkrüge, Ehrenzeichen usw., gegen bar Tel. 07731/44955

Ölofen gesucht

evtl. mit Rohr, Tel. 07733/6812

Einbaukühlschrank

E-Herd und Einbauküche und sonstige Möbel gesucht, Tel. 07735/2616

Kuh - Mist

gut abgelagert, 2 Ladewagen mit Zufuhr auf Acker in Büsslingen gesucht. Tel. 07732/52685

Suche Burda-Hefte

95/97, Tel. 07731/796940 ab 18 Uhr od. 0173-3046747

Sägebock Metall

zus.-klappb. sowie gut erh. Ki.-Wagen (als Sportwg. umbaubar) preisgünstig gesucht. Tel. 07733/5429

Snowboard u. Schuhe

gesucht, Tel. 07774/6216

Suche Motorsense

bevorz. Stihl FS 120, 01074/3635471

Suche Weidezaunbatt.

od. Netzgerät, Tel. 07732/6311

Su. Flachbildschirm

od. Flatscreen, Tel. 07732-13443 od. 0171-9242500

Abdeckplane

stabil, ev. von LKW od. Boot ges. Tel. 07731/7983414

Kinderauto mit

Benzinmotor zu kaufen gesucht, auch defekt. Tel. 07354/91194

Grundstücke

Bauplatz ab 200 qm

oder Abbruchobjekte dringend ges., Tel. 07731/948889

Musik

Schlagzeug

lernen bei Drum Units Professional. Ab Januar wieder Plätze frei. Anmeldung unter Tel. 07533/998223 od. 0177/494792

Hohner Ouverture

V S, Diatonisch, sehr gut erh., € 950.-, Tel. 07733/1482 ab 17 h

Klavier dkl.-braun

schöner Klang, s.gt.Zust., günst. abzug. Preis VB, Tel. Si/799714

Suche Posaune

und Trommel, Tel. 07731/41309

Möbel

Kpl. Schlafzi., 1 J.

NP 6000.-, Pr. VB, Si.921596

Ledersofa schwarz

Preis VB, Tel. 07731/4730

Suche Möbel

Schlafzi., Wohnzi., EBK, Esszi.-Gruppe, gut erh., gegen Abholung, Tel. 0179-6618333

Wohnzi.-Schrank

anthraz. m. Vitrine, 3,60 m br., 4 J., 250 €, Tel. 07731/985173

Wohnzi.-Einrichtung

kpl., Eiche rust., günstig abzug., Tel. 07731/51528

Ledercouchgarnitur

3-2 + 1 Hocker, hellbeige, 1 J., wie neu, NP 2500.- €, für 1000.- €, Tel. 0160-2133117 o. 0170-1107092

Massiv. Doppel-Bett

mit Rost und Matr., Futon-Bett m. Matr. (neu), Bett mit Rost, gr. Eck-Couch, Tel. 07774/9295130

Eckbank, Tisch,

2 Stühle, 100 € Tel. 07773/937647

Ecksofa + Schlafzi.

günstig zu verk., T. 07731/13417

Chance !!!

Moderne weiße Esstischgarn. auszb., kompl. mit 4 Stühlen, Pr. neu 800 €; jetzt nur 150 € Tel. 07731/74008 o. 0172/9984589

Bodenseeschrank

gt. erh., für 150.- €, H 194 B 95 T 55, Tel. 07732/2937

Liebhaberstücke

verk. stilechte Chippendale-Möbel: Eßtisch, Stühle, Vitrine, Anrichte, Kronleuchter, Preis VB, Tel. 07774/929289

Schlafzimmer, schwarz,
Schwebet.-Schrank 3 m, Bett 2x2 m, div. Kleinschränke, VB 380.- €, Tel. 07733/501353

Direktoren-Schreibtisch

dkl., massive Ausf., 90x180 cm, VB 650.- €, Tel. 07731/43350

Wegen Umzug

Möbel zu verk., Tel. 07731/921878

Edelstahlstisch

2mx0,85 mit Untergestell, gt. Zust., VB 180.-, TEL. 0174-9752596

Wohnzimmer-Schrank

anthr./schwarz, 3,20 m, 200.- €, Eßtischgruppe schwarz/grau mit 6 Stühlen, 1,60 m, 160.- €, Vitrine schwarz, 60.- €, Couchstisch schwarz/weiß, 80.- €, Raumteiler schwarz, 20.- €, Tel. 07774/6814

Umzugskartons ges.

Tel. 07731/955466

Wohnzi.-Schrankwand

Sideboard Buche/Glas, 3 Jahre, günstig, Tel. 015112151346 od. 0173/3109686

Stellenangebote

Tagesmutter

sucht Pflegekind. Ich bin Mutter eines 1 Jahr jg. Mädchens, das einen Spielkameraden sucht u. dies möchte ich mit der Tagespflege verbinden. Bei Interesse bitte melden unter Tel. 07735/440814

Putz-/Haushaltshilfe

1-2 x wöchentl. für 2-3 Std. nach Engen gesucht Tel. 0171-3031110

Zuverl. Haushaltshilfe

auf 400,- €-Basis für Arztfamilie in Stockach gesucht Tel. 0171-5330803 ab 18 Uhr

Puzhilfe f. Freitagvorm.

3 Std. nach Bietingen ges., Tel. 07732/959513

Ferienwohnungen

Hütte

Winterferien auf der Hütte für Gruppen bis 15 Pers., www.kaninchenhof.at, Tel. 004355/7461008

Stellengesuche

Suche Arbeit als

Aushilfsfahrer (privat), FS KL. 3, 0173-7350056

Rentner sucht Arbeit

Raum R'zell od. Si., als Hilfsarbeiter od. z. Anlernen auf 325.- Basis, 07732/56835

Zuverlässige Frau

sucht Hausarbeit o.ä. Tel. Si/49095 od. 0160/2762457

Zuverl., nette Frau su.

Putzstelle für alle Arbeiten. Tel. 07774-921235 ab 13 Uhr

Gartenpflege

Gehölzerschnitt + Baumfällarbeiten auf 325.-/Basis. 0172-7279572

Mann 34 Jahre

körperl. belastbar, sucht ab sofort Nebenjob im Bereich Lager, Kurier usw. Ab 17 Uhr täglich! Bitte kein Verkauf od. Versicherung o.ä.!!! Bitte nur seriös! Tel. 0172-7367709 Fax: 07734-931412

Junge Frau, polnisch

22J., sucht Gastfam. als Au-Pair Raum R'zell/KN/Singen/Umgeb., Tel. 07732/942792 ab 18Uhr

Zuverl. Frau deutsch

sucht Arbeit in R'zell gerne Saison und Frühdienst. Zuschriften unter 104910 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Achtung!

Handwerk! begabt. Frühr. m. Werkz. u. PKW-Hänger ist für Sie da. Auch als Fahrer Kl. 3, Tel. 07734/934547 od. 0170/3269749

Steuerfachangestellte

su. neue Stelle als Buchhalterin, Bürofachkraft, Sekretärin o.ä., Tel. 07465/909730

Frau sucht Arbeit

im priv. Haushalt (putzen, bügeln), nur in Singen, Tel. Si/49095

Zuverl. Frau (32)

sucht Stelle (50-70%) in Singen, Reinigung, Verkauf, Produktion, Lager etc., Tel. 0172-7286261

Tiermarkt

Perser- u. Colourpoint-

Kätzchen zu verk., T. 07527/6157

Westernsattel gebr.

gt.Zust., semi quater, VB 600.- €, Tel. 07733/501610

Aquarium 60 l

kpl. m. Fischen u. Pflanzen, 60.- €, Tel. 07731/73573


in Gärtnerei Mauch, 78247 Hilzingen
Telefon 0 77 31 / 6 81 02
Juwel Aquarensset
54 l, kompl., Filter, Heizer, Abdeckung mit Leuchtmittel
€ 69,90

Aquarium Set 60 l.

Untergestell + Eheim Aussenfilter Eheim Classic. Preis VB, Tel. 0172-6501045

Bildhürsche Haflinger-

Stute, 8-J., gut geritten, leistungsbereit, gute Papiere (Zucht) zu verk. Tel. 07771/62565 od. 0170-8953447

Zimmervoliere auf

100 € Tel. 07773/937973

Zu verschenken

Meerschweinchen (1x weibl., 2x männl.), 6-8 Wo alt, ohne Zubehör, Tel. 0172-7473238

Private Reitanlage

an deutsch-schweizer Grenze hat noch 2 Plätze frei. Longier, Reitplatz, gr. Weide u. täglicher Ausgang, Tel. 07731/911910

Hundebox

Alu für Pkw, neuw., 86 breit, 96 tief, Preis VB, Tel. 07731/27310

Wohin mit dem Hund

in den Ferien? Wie wärs bei uns ? Tel. 07731-187794

Unterricht

Zeugnisstress?! Wir helfen...

Lernen mit Her(t)z
Förderunterricht in allen Fächern
Motivationstraining
pädagog.-psycholog. Beratung
Singen - August-Ruf-Str. 5a
0 77 31 / 18 23 24
keine Anmeldegebühr - Probestunden gratis
Ferienmonat kostenfrei!!
Ein Vergleich lohnt immer!

Dipl. Musiklehrerin

gibt Keyboardunterricht, R'zell 0175-5211258

Nachhilfe für Physik u.

Mathe, ab 9. Kl. gesucht. Tel. 07771/62536 od. 62537

Suche Nachhilfe

für Schülerin 2. Kl. in Mathe u. Deutsch, Tel. 0160-95501511

Verkäufe

Chi-Master-Original

Chi-Masch., neu, orig. verp., 2 J. Gar., NP 698 € für 249 €, Tel. 0173-3205008


Ablaugen
Entwerfen
Möbelrestaurierungen
Naturfarben und Öle
Jugendstillampen, Holzspielzeug
Hauptstr. 82, 78224 Singen, 07731/27968

Ca. 200 Buschle Öhmd

kl. Hochdruckballen T. 07775/7504

Telefonanlage, analog

4 Kanäle, 35.- €, Tel. Si/73573

Design.-Polstergarnitur

2-1-1, Stoffbezug, € 55.-, Tel. 07732/821205

Michael Jackson Poster

Original Unterschrift, empfangen in Budapest, zu verkaufen, Preis VB, Tel. 07731/182672

Bergmann GmbH
- Möbeltransporte -
fachgerecht
preiswert
Umzüge, Entrümpelungen
Möbeleinlagerungen
Robert-Bosch-Str. 7
D-78224 Singen
Für Selbstumzieher
bieten wir an:
Möbelwagen mit Kleiderkarton
sowie Zubehör und Fahrer.
Telefon 0 77 31 / 6 71 59
Telefax 0 77 31 / 1 23 18

Telefax betriebsbereit

AF 310, für VB 80.-€, Mobil-Nokia Telefon 5110, bindingsfrei, VB 30.- €, elektr. Schreibmaschine Olympia-compact S, wenig gebraucht, VB 80.-€, Grundig-VHS 380 Hi-Fi Stereo VPS Monolith, VB 20.-€, Tel. 077321/12145

Brennholz Sterholz

auch geschn., Tel. 07732/57828

Armbrust Mod. Panzer II

günstig abzug. Tel. 07732/942236

Bäckereifachwaage

(von: 1899) für 150,- € zu verk. Tel. 07731/29222

Holztreppe

14 Tritte, a 18 cm, Ges.-Breite 95 cm, linke Seite Sichtseite, günstig abzugeben, Tel. 07771/5496

Endress Stromerzeuger

Preis VB, TEL. 07732/970258

Wohnungsauflösung

Kleiderschr. 40.-, Wohnzi.-Schrank 60.-, Staubsauger + Zub., TV, TV-Schrank, Wäsche neu, He.-Kldg. neu Gr. 48/50, He.-Schuhe - Hausschuhe, neu, Gr. 42, He-Unterwäsche Gr. 5, neu, Tel. 0171-1455575

Ält. el. Orgel 130.- €

tel. 07734/934547 od. 0170/3269749

Wohnungsauflösung

Couchgarn. u. Tisch, VB 300.- €, Wohnzi.-Schrank, VB 200 €, kpl. Kü., Herd, Kühlschr., Spülmasch., 400 €, Schlafzi.-Schrank VB 100 €, Tel. 07736/921236

Digital-Kamera Cannon

Ixus, Ai AF, 2.1 Megapixel, VB 270.- €, Tel

Heiße LIVE-Gespräche mit jungen Frauen 18-22!
KEINE 0190-KOSTEN!

uw., EBK., Garage, 135.000 €,
t. 0171-9518330

Ausbau-DG Radolfzell
70m² DG zum Ausbau vorbereitet,
Neubau, 30TD€, Tel. 07732/13119

**4-Zi.-ETW, 86 m², zentral + doch
ruhig, sonnige, kinderfrdl. Lage
renoviert, AP, Gar. mögl. € 129.000,-
Heim + Haus GmbH 07731-98260**

geh. Ausst., Bj. 87, Garage, EBK,
ca. 105 m² in Worblingen,
190.000.- €, Tel. 0171/9904006

Rielasingen, beste Lage, Bj. 99, 5
1/2 Zi., 149 m² Wfl., zzgl. VK,
Nie³drigenergie, Grdst. ca. 300 ms,
Garten m. gr. Terr., Gar., frei ab
März 03, v. Priv., € 279.000.-, Tel.
07731/922671

in ruh. Lage Singen OT, gute Ausst., 3 Bäder, Wohnzi. in zwei Ebenen, Wohnküche, Schwedenofen, ca 180 m², zusätzl. 100 m² voll ausgeb. Kellerfläche, VP 249.000,- € Tel. 07731/49104

1 x 3 Zi. im 1. OG, 1 x 2 Zi. im DG,
2 Kellerräume, Garage, Stellpl., ca.
450 m² Grdst., VB 188.000.- €, Tel.
07731/43728

- Immer ein guter Werbepartner

Wochenblatt

Dass sich Planungswidrigkeiten leicht in den Griff bekommen lassen, macht diese Einrichtungsform zu einem Trumpf mit Dauerwirkung. Attraktive Systemmöbel sorgen nämlich nicht nur in der aktuellen Wohnung für eine Wohlfühl-Atmosphäre, sondern bei Bedarf auch in der nächsten. Nach Auskunft der Einrichtungsexperten von Europa Möbel bilden Systemmöbel die optimale Basis für einen Umzug, weil sie sich auch in anderen Größenverhältnissen wieder neu kombinieren lassen.

Standort des Tisches kann bei ausreichenden Platzverhältnissen eine Wohnküche sein. Stark im Trend liegt aber auch die harmonische Einbindung in die übrigen Wohnbereiche. Steht kein separates Speisezimmer zur Verfügung, darf der Esstisch heute nämlich durchaus an zentraler Stelle des Wohnzimmers stehen. Gefragt sind vor allem Tische aus Massivholz. Solche Schmuckstücke müssen natürlich nicht unter einer Tischdecke versteckt werden. Sie wirken im Gegenteil am besten pur. Ist Stellfläche kostbar, bieten sich variable Ausziehtische als Lösung an. Die raffinierte Mechanik dieser Verwandlungskünstler ist meist von außen gar nicht zu sehen. Erst bei Bedarf präsentieren sie sich in voller Größe, im Alltag tut's dann

richtung ist dadurch ebenso möglich wie das bewusste Spielen mit Kontrasten.



Die Menschen entdecken die Bedeutung der Wohnqualität wieder und setzen auf Massivholz.

Foto: Europa Möbel

Sauberkeit ist in den Hotel- und Restaurantküchen oberstes Gebot. Dass es dort fleckenfrei blitzt und glänzt, ist für echte Köche nicht nur eine Frage der Vorschriften, sondern vor allem der Ehre. Kein Wunder, dass nichtrostender Edelstahl als besonders hygienisches und pflegeleichtes Material die Ausstattung von Profiküchen dominiert. Die leicht zu reinigenden Oberflächen von Herden, Spülen und Schränken aus Edelstahl senken Personal- und Zeitaufwand. Die Stunden bis zum Eintreffen der Gäste sollen schließlich zur Zubereitung der Speisen und nicht nur zum Scheuern und Wischen genutzt werden. Aber nicht nur die Profis, auch die privaten Meister des Kochlöffels setzen immer häufiger auf den pflegeleichten Glanz. Attraktive Edelstahl-Küchen haben sich zu einem wichtigen Wohntrend entwickelt. Dunstabzugshauben, Elektrogeräte, aber auch Töpfe, Pfannen und viele andere Utensilien aus Edelstahl sorgen für Glanzpunkte im Haushalt. Aus alltäglichen Einrichtungsgegenständen werden in der Edelstahlvariante anspruchsvolle Design-Objekte, die sich keinesfalls hinter geschlossenen Küchentüren oder in Schubladen verstecken müssen.

baupartner MA
HA

Friedrichshafen (07541) 2891-0	Wangen/Allg. (07528) 6446	Ravensburg (0751) 557 9990	Stoc (07 921
--------------------------------------	---------------------------------	----------------------------------	--------------------

Wir machen Ihr Schiff flott für
die nächste Saison
Telefon (077 31) 692 02-3

Passt
in jedes
Bad.

Wanne (Wanne)

- ✓ Farben
- ✓ PVC
- ✓ Laminat
- ✓ Teppiche
- ✓ Parkett
- ✓ Sonnenschutz
- ✓ Verlege- und Ausmess-Service

Schlenker

www.schlenker-fliesen.de
E-Mail: schlenker-fliesen@t-online.de

Fliesenfachgeschäft
78315 Radolfzell
Libellenweg 10
Telefon (0 77 32)
1 21 82

Mitglied im
Landesinnungsverband
Baden-Württemberg

FLIESEN - PLATTEN - MOSAIK
FACHGERECHTE VERLEGUNG
Eigene Ausstellung - Verkauf an privat

HAUG + SCHÖTTL

Mit Kunststoff-Fenstern von Haug + Schöttle sparen Sie Heizkosten.

KÖMMERLING
Fenster, Berlin

Workout 11

Wochenblatt
Ihr Partner
für erfolgreiche
Werbung!

Teppich Kneissler
Tel. 0 77 31 / 6 43 91 · Fax 0 77 31 / 6 04 00
– Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie –
– 10%
**auf alle PVC-Beläge, Laminat,
Auslegeware,
Gardinen und Läufer.**
gültig bis 17.1.2003

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 u. 14.00 – 18.00, Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Mi. ganztäg. geschlossen.
Inh. S. Vogel · Singen-Süd · Forststr. 18. bei MiniMal und Audizen-

in den schönsten
Farben

Sanitär Schwarz

GAS · WASSER · HEIZUNG

Zeppelinstraße 5
78239 Rielasingen (Htwl.)
Telefon 0 77 31 / 93 82 80

Neuwannen · Whirlpools · Brausewannen

Wochenblatt 

<http://www.wochenblatt.net>

Das Medium mit
den vielen guten Seiten **Wochenblatt**

SAUTER
PUTZ & STUCK | GERÜSTRAU | HERBERÜHNEN

Stuck	Trockenbau	Innenputz
Gerüstbau	Hebebühnen	Fliesestrich
Aussenputz	Altbausanierung	Deckensysteme
Brandschutz	Vollwärmeschutz	Luftentfeuchter

Sauter GmbH
Carl-Benz-Str. 8 / 78224 Singen
Tel.: 07731-63224 / www.sauter-putz-stuck.de

ETW in Radolfzell, Bj. 1997, 105 m² Wfl., 4 Zimmer, EUR 229.000,-
Ein-Zwei-FH in Mühlingen, Bj. 1986;
 87+94+38 m² Wfl., 850 m² Grst., EUR 260.000,-
ETW in Stockach, Bj. 1992, 63 m² Wfl., 2 Zi.,
 EUR 99.500,-
EFH in Ludwigshafen, Bj. 1968, 149 m² Wfl.,
 852 m² Grst., EUR 285.000,-
Neubau in Wald, EFH, 130 m² Wfl., 414 m²
 Grst., EUR 234.000,-

0 **IMMOBILIEN JÄGER & REUTHER OHG**
07771/93510 www.ewo-immobilien.de

Familienanzeigen

 Wir gratulieren den glücklichen Eltern
zur Geburt von
Annamaria Natalia Stump
Heiligabend 2002
Die Großeltern Deterling und Stump



Lieber Waldemar Hirschfeld

70 Jahre sind vorbei,
nicht alle waren sorgenfrei,
viele hast Du durchgemacht,
hast mal geweint, hast mal gelacht.
Dum wünschen wir zu Deinem Feste,
Gesundheit, Glück und das Allerbeste.

Es gratulieren Dir Deine Frau,
Kinder, Enkelkinder und Urenkelkinder

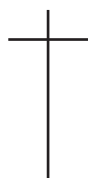
Guten Morgen, liebe Ramona!



Zu deinem 40. Geburtstag
gratulieren wir dir von ganzem
Herzen und wünschen dir alles
Liebe und Gute.

Wir sind so glücklich, dass es
dich gibt,
deshalb haben wir dich alle
ganz, ganz doll lieb.

Deine Eltern und Geschwister
Büßlingen, den 7. Jan. 2003



Danke

Wir fühlten uns im Kummer nicht
allein gelassen durch Ihre persönliche
Nachfrage, Karten und Geldspenden.

Christa Vogt

Wolfgang Vogt
Singen, im Januar 2003

Todesanzeige und Danksagung

Über den Wolken
muß die Freiheit
wohl grenzenlos sein.

Nach schwerer Krankheit ist er von uns gegangen

Paul Lehmann

* 11.05.1960 † 31.12.2002

Wir haben ihn in aller Stille beigesetzt.

78239 Rielasingen-Worblingen
Erlenring 35

In stiller Trauer:
Leopold und Edith Lehmann
Elisabeth Przytulla
Helga Laule mit Familie
sowie alle Anverwandten

Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Mutter,
unserer guten Schwester, Schwägerin und Tante

Johanna Kuhrau

geb. Saur

* 13.4.1934 † 15.12.2002

78224 Singen
Haus „Hohentwiel“

In stiller Trauer:
Eva-Maria Kuhrau
Gertrud Kleinert geb. Saur mit Familie
Werner Saur mit Familie
Kurt Saur mit Familie
Anneliese Brecht mit Kindern

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.



Mit Liebe
und Gedenken

Günter Wolber

* 08.07.1948
† 07.01.2001

Erinnerungen
die unser Herz berühren
gehen niemals verloren.

Edelgard

Todesanzeige und Danksagung Statt Karten!

Du bist erlöst, du spürst kein Schmerz,
du gingst zu früh, tief ist unser Schmerz,
als still stand dein liebes Herz.
In unserer Erinnerung schließen wir dich ein,
du wirst immer bei uns sein.

Nach schwerer Krankheit entschlief unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma,
Schwägerin und Tante

Erna Trzaska

26.9.1931 - 25.12.2002

Wir haben sie in aller Stille beigesetzt.
Herzlichen Dank an alle, die unserer Mutter Gutes getan haben,
Herrn Pfarrer Ruf für die Gestaltung der Trauerfeier, Herrn Dr. Hamann und
Herrn Dr. Gailhofer mit Personal für die gute Betreuung, sowie der ambulanten
Pflegestation Christine Käufflin mit Pflegepersonal für die vorbildliche
Versorgung. Danke allen, die mit uns Abschied genommen haben.

78224 Singen, im Januar 2003

In stiller Trauer
Im Namen aller Angehörigen
Klaus Trzaska mit Familie
Gunda und Knud Sörensen



GARTEN + GRÜN - PLANUNGSBÜRO
DIPL.-ING. (FH) LANDESPFLEGE
ARMIN SCHERZINGER
 HEWENSTR. 9
 78194 HATTINGEN
 TEL.: 07462/923105 - FAX: 07462/924397
 ARMIN.SCHERZINGER@T-ONLINE.DE

HEILPRAKTIKE R

SABINE 氣 DETGEN (HP)
NATURHEILPRAXIS
 Josef-Bosch-Str. 9, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/942735
Laser-/Dorn-Wirbelsäulenthherapie
Akupunktur/Hyperthermie
Die Praxis ist wieder geöffnet.

Praxisübernahme
 Wir haben zum 2. 1. 03 die Augenarztpraxis von
 Fr. Dr. Holz-Bernhard übernommen & eröffnen am
Montag, 13. 1. 03, in den neuen Räumen: Sonnenbuck 7, 78234 Engen
 L. El Kaissi, Fachärztin f. Augenheilkunde
Sprechzeiten: Mo., Di., Do. + Fr. 8-12 Uhr u. 15-18 Uhr
 Tel. 07733/7622, Vertretung bis 13. 1. 03
 Dr. Hoffmann, Kreuzensteinsr. 7, 78224 Singen

Monika Eckerle
 Heilpraktikerin
 Klassische Homöopathie, Bioresonanztherapie, Elektroakupunktur
 Im Grund 3 • 78267 Aach • Tel. 07774 / 93 90 75
 Homöopathische Hausapotheke unter
www.praxis-eckerle.de

Praxis für Naturheilverfahren
 • mit Schmerambulanz für Wirbelsäulen-
 und Gelenkerkrankungen
Axel M. Kornmayer
 Heilpraktiker
Enge Str. 4 (Postarkaden) • 78224 Singen
Ab sofort wieder Sprechstunde.
 Tägl. von 8.00 - 12.30 u. 14.00 - 17.00 Uhr
 außer donnerstags.
 Telefonische Voranmeldung erforderlich.
 Tel. 07731/61848
 Private Krankenversicherung - Beamten-Beihilfe

Sorgen und Fragen der Zeit
Fortbildungen für Eltern und Pädagogen
 Fr., 10.01.03: Bedeutung der Geschwister für eine gesunde
 Charakterentwicklung! (19-21 Uhr)
 Sa., 18.01.03: Lernfall Aggression - Wie sie entsteht und wie
 sie zu vermeiden ist! (9.30-12.30 Uhr)
 Fr., 24.01.03: Ritalin oder wirkliche Hilfe für hyperaktive
 (ADS-, Zappelphilipp-)Kinder! (19-21 Uhr)
 Sa., 01.02.03: Wie Gefühle entstehen und wie man sie
 verändern kann! (9.30-12.30 Uhr)
 Fr., 07.02.03: Drogenprävention (19-21 Uhr)
Informationen u. Anmeldung: Dr. med. Heinz Maier
 Facharzt für Psychiatrie, Psychotherapie
 Bürglestr. 12, 78262 Gailingen
 Tel.: 07734/934468, Fax: 934469

ÄRZTETAFEL
Hals-Nasen-Ohren-Praxis
Frau Dr. U. Käfer
 Ekkehardstraße 5
 78224 Singen
 Telefon 6 57 57
- wieder
Sprechstunde -

Naturheilpraxis
Ruth Brandmeier
 Heilpraktikerin
 Schillerstr. 7 • Engen
 Tel. 0 77 33 / 97 78 78
Ab 13.01.03 bin ich
wieder für Sie da!

Praxis
Dr. Dieter Köstlinger
 Tätigkeitsschwerpunkt
 Implantologie
 (Zertifiziert)
 Schützenstr. 84, Radolfzell
Unsere Praxis ist ab
13.01.03 wieder geöffnet.

... Wetter wechselhaft
 Wochenblatt
 beständig ...

Praxis wieder geöffnet
 seit 2. Januar 2003:
Dr. med.
Joachim TRAUTH
 Facharzt für Orthopädie und
 Rheumatologie
 Schul- und Arbeitsunfälle (D-Arzt)
 Ekkehardstr. 46 • 78224 Singen
 Tel. 07731/65111

Dr. F. Rimek
 Kinderarzt
 Industriestr. 22 • 78224 Singen
Wir sind im Urlaub vom
12. 1. bis 19.1.2003
 Vertretung:
 Die Singener Kinderärzte

Dr. med. dent. E. Uhl
 Zahnarzt
 Singener Str. 13 • 78315 Radolfzell/Böhringen
 Tel. 0 77 32 / 5 22 99
Ab 7. 1. 2003
sind wir wieder
für Sie da!

PRAXISÜBERNAHME
Dr. med. Bertin Rosenfelder
 Facharzt für Allgemeinmedizin
 Notfallmedizin
 Zum 2. 1. 2003 habe ich die Allgemeinärztliche Praxis von
 Herrn Werner Hilbrecht
 übernommen.
Das Praxis-Team ist wieder für Sie da.
 Brühlstr. 2, 78315 Radolfzell, Tel. 07732-4645
 Sprechzeiten:
 Mo.-Fr., 8.30-13.00 Uhr, Di. + Do., 17.00-19.00 Uhr

Praxis für
Physiotherapie
 Margaret Trompeter
 ■ Wassergymnastik (Aqua Aero-
 bic): Kursbeginn 14.01.03
 ■ Qi Gong: Wer hat Interesse?
 Bahnhofplatz 1 • 78315 Radolfzell
 Telefon 0 77 32 / 98 86 84

Nachhilfe für jeden
Schüler nach Maß
 Unser Erfolgskonzept: jedem Schüler
 die Unterstützung, die er
 braucht. Denn jeder
 hat andere Schul-
 probleme. Rufen
 Sie uns an:
 14-17 Uhr.
PÄDAGOGISCHE
SCHÜLER-
FÖRDERUNG
 Singen • Schaffhauser Straße 10
 Telefon 07731/69058
www.schueler-foerderung.de

Nachhilfe für jeden
Schüler nach Maß
 Unser Erfolgskonzept: jedem Schüler
 die Unterstützung, die er
 braucht. Denn jeder
 hat andere Schul-
 probleme. Rufen
 Sie uns an:
 14-17 Uhr.
PÄDAGOGISCHE
SCHÜLER-
FÖRDERUNG
 Singen • Schaffhauser Straße 10
 Telefon 07731/69058
www.schueler-foerderung.de

Wochenblatt
 ...Verstehen, was in der
 Wirtschaft passiert...

city markt singen
 Tel. 07731 / 947100
 Toto-Lotto-Annahme
 Öffnungszeiten:
 Mo. bis Fr. 9.00-19.00, Sa. 8.00-16.00
neukauf moos
 Tel. 07732 / 971194
 Toto-Lotto-Annahme
 Öffnungszeiten:
 Mo. bis Fr. 8.00-20.00, Sa. 8.00-16.00
neukauf tengen
 Tel. 07736 / 97197
 Toto-Lotto-Annahme
 Öffnungszeiten:
 Mo. bis Fr. 8.00-19.00, Sa. 8.00-14.00
aktiv markt worblingen
 Tel. 07731 / 911000
 Hardstraße 34
 Öffnungszeiten:
 Mo. bis Do. 7.30-18.30, Fr. 7.30-19.00,
 Sa. 7.00-14.00

EDEKA
 echt gut!

MÜNCHOW
MÄRKTE
 frisch • freundlich • sauber

Fleisch, Wurst und Geflügel			
Rinderschmorbraten o. Kn., aus den besten Stücken der Schulter 1 kg	6.99	Rollschinke 1 kg	6.99
Frischer Truthahn-Rollbraten mit feiner Innenwürzung 1 kg	4.44	Blumberger Garschinken 100 g	1.29
Truthahngulasch 1 kg	4.44	Schinkenwurst Schwäbische Art 100 g	0.59
Kalbsschnitzel oder -geschnetzeltes 100 g	1.29	»Lieber leicht« Kalbsleberwurst grob 100 g	1.29
Lammkeulenbraten o. Kn. bratfertig, mit Garanzeiger 100 g	1.19	Truthahnsalami 100 g	1.79

Obst und Gemüse			
Blutorangen Ital., Hkl. I (1 kg = 0.66) 1,5-kg-Btl.	0.99	Strauchtomaten Span., Hkl. I 1 kg	1.99
Endivien Ital., Hkl. I Stück	0.79	Mix-Paprika Span., Hkl. I (1 kg = 1.58) 500-g-Btl.	0.79

Frisch-Fisch			
Frisches Schollenfilet 100 g	1.29	Ger. Makrelenfilet 100 g	1.19
Frisches Heilbuttfilet 100 g	1.59	Bismarckhering 100 g	0.89

Käse frisch von der Theke			
Dtsch. Landfrischkäsezubereitung 70% Fett i. Tr. sahnig-frisch im Geschmack 100 g	0.89	Frz. Bonbel Butterkäse 50 % Bonbel leicht 25 % oder Bonbel mit Sonnenblumenkernen 50% Fett i. Tr. 100 g	1.19
Frz. St. Agur Edelpilzkäse 60% Fett i. Tr., cremig-milder halbfester Schnittkäse 100 g	1.49	Allg. Emmentaler 45% Fett i. Tr. 100 g	0.49

Tiefkühl - Molkerei			
Iglo Fischstäbchen tiefgefroren (1000 g = 3.30) 300-g-Packung je	0.99	Ehrmann Schoko + Sahne (100 g = 0.10) 200-g-Becher je	0.19
Iglo Rahmspinat Minis tiefgefroren (1000 g = 1.67) 450-g-Packung je	0.75	Müller Froop Trinkjoghurt verschiedene Sorten (100 g = 0.25) 200-g-Flasche je	0.49
Wagner Steinofenpizza verschiedene Sorten, tiefgefroren z. B. Pizza Pepperoni 300 g (1000 g = 6.30) Packung je	1.89	Ehrmann Almighurt Fruchtjoghurt verschiedene Sorten (100 g = 0.19) 150-g-Becher je	0.29

Sortiment			
Kaffee Onko klassisch, klassisch entcoffeiniert oder Jacobs Café Meisterröstung vakuum, gemahlen (1000 g = 4.98) 500-g-Packung je	2.49	Dash Compact Ocean versch. Sorten, 1,35 kg Nachfüll = 18 WL (1 WL = 0.19) oder Dash Hydractiv Ocean versch. Sorten, 1,5 l 1,5 l = 20 WL (1 WL = 0.17) (1000 ml = 2.59) je	3.49
Gala mild + elegant vakuum, gemahlen (1000 g = 5.58) 500-g-Packung	2.79	Ferrero Duplo 10er, Hanuta 12er, Kinder Riegel 10er, Kinder Country 9er oder Kinder Bueno 3x 2er Packung je	1.25
Milka Schokolade verschiedene Sorten 100-g-Tafel je	0.55	Wodka Gorbatschow 37,5% Vol. (1 l = 8.56) 0,7-l-Fl.	5.99
Hengstenberg Knax Krumme Gurken (1000 ml = 0.94) 1700-ml-Glas	1.59	Rüttgers Club Sekt weiß (1 l = 2.65) 0,75-l-Flasche	1.99
Ferrero Nutella Nuss-Nougat-Creme (1000 g = 2.47) 400-g- + 50-g-Glas	1.11	Chianti Poggio Capponi (1 l = 5.45) 0,75-l-Flasche	4.09
Zewa Lind Toilettenpapier 2-lagig 8x 200 Blatt	2.22	Violar Pinot Grigio DOCG oder Violar Merlot DOCG oder Violar Cabernet Sauvignon DOCG (1 l = 4.65) 0,75-l-Flasche	3.49

alles in OBI

UND TSCHÜSS TANNENBAUM...

DRACAENA MARGINATA
Höhe: 110 cm
€ 9.99

ARECA PALME
Höhe: 100 cm
€ 16.99

FICUS BENJAMINA
Höhe: 120 cm
€ 11.99

DAZU PASSENDE ÜBERTÖPFE
in Weiß, Ø 27 cm
ab € 4.99

OBI Singen-Süd, Georg-Fischer-Str. 29, Tel. 07731/789110